

G3010 series Online-Handbuch

Grundfunktionen
Netzwerk
Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw.
Wartung
Überblick über das Gerät
Info zu Papier
Drucken
Kopieren
Scannen
Häufig gestellte Fragen
Supportcodeliste für Fehler

Inhalt

Verwendung des Online-Handbuchs.	9
In diesem Dokument verwendete Symbole.	10
Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows).	11
Marken und Lizenzen.	12
Grundfunktionen.	26
Drucken von Fotos über den Computer.	27
Drucken von Fotos über ein Smartphone/Tablet.	31
Kopieren.	33
Netzwerk.	36
Einschränkungen.	38
Tipps für die Netzwerkverbindung.	40
Standard-Netzwerkeinstellungen.	41
Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden.	42
Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN.	43
Drucknetzwerkeinstellungen.	44
Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung.	48
Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw..	49
Einlegen von Papier.	50
Einlegen von Normalpapier/Fotopapier.	51
Einlegen von Umschlägen.	55
Auflegen von Originalen.	58
Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche.	59
Unterstützte Originale.	61
Wiederauffüllen von Tintenbehältern.	62
Wiederauffüllen von Tintenbehältern.	63
Überprüfen des Tintenstands.	71
Tintentipps.	73
Wartung.	74
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.	75

Wartungsverfahren.	76
Drucken des Düsentestmusters.	78
Überprüfen des Düsentestmusters.	79
Reinigen des Druckkopfs.	80
Intensivreinigung des Druckkopfes.	81
Ausrichten des Druckkopfs.	82
Reinigung.	85
Reinigen der Papiereinzugwalzen.	86
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung).	88
Übersicht.	90
Sicherheit.	91
Sicherheitsvorkehrungen.	92
Vorschriften.	94
WEEE (EU&EEA).	95
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.	105
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren.	106
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers.	107
Transportieren Ihres Druckers.	108
Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers.	110
Wahren hoher Druckqualität.	111
Hauptkomponenten und ihre Verwendung.	112
Hauptkomponenten.	113
Vorderansicht.	114
Rückansicht.	116
Innenansicht.	117
Bedienfeld.	118
Stromversorgung.	120
Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist.	121
Ein- und Ausschalten des Druckers.	122
Prüfung der Steckdose/des Netzkabels.	124
Trennen des Druckers von der Stromversorgung.	125
LCD-Anzeige.	126
Ändern von Einstellungen.	128
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows).	129

Ändern der Druckoptionen.	130
Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen.	131
Festlegen des zu verwendenden Tintenbehälters.	133
Verwalten der Leistung des Druckers.	134
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	136
Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	138
Aktivieren der Benachrichtigung für Tinte.	139
Initialisieren der Druckereinstellungen.	140
Einschalten/Deaktivieren der Funktion für die drahtlose Verbindung.	141
Technische Daten.	142
Info zu Papier.	146
Unterstützte Medientypen.	147
Maximale Papierkapazität.	149
Nicht unterstützte Medientypen.	151
Handhabung des Papiers.	152
Drucken.	153
Drucken von Computer.	154
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber).	155
Standarddruckeinrichtung.	156
Papierereinstellungen im Druckertreiber.	159
Verschiedene Druckmethoden.	160
Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung.	161
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge.	163
Randloser Druck.	165
Zoomdruck.	168
Seitenlayoutdruck.	171
Druckmodus "Nebeneinander/Poster".	173
Duplexdruck.	176
Einrichten des Umschlagdrucks.	178
Bedrucken von Postkarten.	180
Überblick über den Druckertreiber.	182
Canon IJ-Druckertreiber.	183
Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers.	184

Canon IJ-Statusmonitor.	185
Nutzungshinweise (Druckertreiber).	187
Beschreibung des Druckertreibers.	189
Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung.	190
Beschreibung der Registerkarte Optionen.	197
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten.	203
Beschreibung der Registerkarte Wartung.	216
Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors.	218
Installieren der MP Drivers.	221
Drucken von Smartphone/Tablet.	222
Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt.	223
Kopieren.	225
Kopieren auf Normalpapier.	226
Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt.	227
Scannen.	228
Scannen über den Computer (Windows).	229
Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility).	230
Funktionen von IJ Scan Utility.	231
Einfaches Scannen (Automatischer Scan).	233
Dokumente und Fotos scannen.	234
Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear).	235
Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?.	236
ScanGear (Scanner-Treiber) starten.	238
Im Basismodus scannen.	239
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber).	242
Registerkarte Basismodus.	243
Registerkarte Erweiterter Modus.	252
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber).	259
Tipps zum Scannen.	261
Originale positionieren (Scannen von Computer).	262
Netzwerk-Scan-Einstellungen.	264
Scannen mit Smartphone/Tablet.	267

Häufig gestellte Fragen.	268
Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme.	270
Probleme mit der Netzwerkkommunikation.	272
Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden.	273
Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows).	274
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status.	275
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs.	276
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers.	277
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung.	278
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers.	280
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware.	281
Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers.	282
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich.	283
Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden.	285
Probleme mit der Netzwerkverbindung.	288
Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr.	289
Netzwerkschlüssel unbekannt.	294
Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden.	296
Andere Netzwerkprobleme.	298
Überprüfen der Netzwerkinformationen.	299
Wiederherstellen der Werkseinstellungen.	301
Probleme beim Drucken.	302
Druckvorgang lässt sich nicht starten.	303
Tinte wird nicht abgegeben.	305
Tinte ist schnell aufgebraucht.	307
Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt.	308
Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend.	310

Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen.	312
Farben sind unscharf.	315
Linien sind schief.	317
Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt.	318
Vertikale Linie neben dem Bild.	321
Probleme beim Scannen (Windows).	322
Probleme beim Scannen.	323
Der Scanner funktioniert nicht.	324
ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht.	325
Mechanische Probleme.	326
Der Drucker lässt sich nicht aktivieren.	327
Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet.	328
USB-Verbindungsprobleme.	329
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich.	330
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	331
Die MP Drivers können nicht installiert werden (Windows).	332
Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkkumgebung (Windows).	334
Fehler und Meldungen.	335
Ein Fehler tritt auf.	336
Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt.	343
Supportcodeliste für Fehler.	348
Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau).	350
1300.	351
Papierstau im Drucker.	353
1000.	357
1200.	358
1430.	359
1640.	363
1700.	364
1890.	365
2900.	366
2901.	367
4103.	368

5011.....	369
5012.....	370
5100.....	371
5200.....	372
5B00.....	373
6000.....	374

Verwendung des Online-Handbuchs

- ▶ **Betriebsumgebung**
- ▶ **In diesem Dokument verwendete Symbole**
- ▶ **Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)**
- ▶ **Drucken des Online-Handbuchs**
- ▶ **Marken und Lizenzen**
- ▶ **Screenshots in diesem Handbuch**

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Daher müssen diese Anweisungen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anleitungen einschließlich wichtiger Informationen. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um Beschädigungen, Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Windows Vista ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac, Mac OS, macOS, OS X, AirPort, App Store, AirPrint, das AirPrint-Logo, Safari, Bonjour, iPad, iPhone und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Play, Google Drive, Google Apps und Google Analytics sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc.
- Adobe, Acrobat, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- Autodesk und AutoCAD sind Marken oder eingetragene Marken von Autodesk, Inc. und/oder dessen Tochterunternehmen und/oder Partnern in den USA und/oder anderen Ländern.

»» Hinweis

- Der offizielle Name für Windows Vista lautet Betriebssystem Microsoft Windows Vista.

Copyright (c) 2003-2015 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable

copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.

3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and
 3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
 4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without

limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.

8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any such warranty or additional liability.

END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) ----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) -----

Copyright (c) 2003-2012, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz <bernhard.penz@fabasoft.com>

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER

IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 8: Apple Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2007 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 9: ScienceLogic, LLC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2009, ScienceLogic, LLC

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of ScienceLogic, LLC nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER

CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LEADTOOLS

Copyright (C) 1991-2009 LEAD Technologies, Inc.

CMap Resources

Copyright 1990-2009 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Copyright 1990-2010 Adobe Systems Incorporated.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

Neither the name of Adobe Systems Incorporated nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright 2000 Computing Research Labs, New Mexico State University

Copyright 2001-2015 Francesco Zappa Nardelli

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COMPUTING RESEARCH LAB OR NEW MEXICO STATE UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Written by Joel Sherrill <joel@OARcorp.com>.

COPYRIGHT (c) 1989-2000.

On-Line Applications Research Corporation (OAR).

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of any software which is or includes a copy or modification of this software.

THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY. IN PARTICULAR, THE AUTHOR MAKES NO REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY KIND CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE.

(1) Red Hat Incorporated

Copyright (c) 1994-2009 Red Hat, Inc. All rights reserved.

This copyrighted material is made available to anyone wishing to use, modify, copy, or redistribute it subject to the terms and conditions of the BSD License. This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY expressed or implied, including the implied warranties of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. A copy of this license is available at <http://www.opensource.org/licenses>. Any Red Hat trademarks that are incorporated in the source code or documentation are not subject to the BSD License and may only be used or replicated with the express permission of Red Hat, Inc.

(2) University of California, Berkeley

Copyright (c) 1981-2000 The Regents of the University of California.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The FreeType Project LICENSE

2006-Jan-27

Copyright 1996-2002, 2006 by

David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg

Introduction

=====

The FreeType Project is distributed in several archive packages; some of them may contain, in addition to the FreeType font engine, various tools and contributions which rely on, or relate to, the FreeType Project.

This license applies to all files found in such packages, and which do not fall under their own explicit license. The license affects thus the FreeType font engine, the test programs, documentation and makefiles, at the very least.

This license was inspired by the BSD, Artistic, and IJG (Independent JPEG Group) licenses, which all encourage inclusion and use of free software in commercial and freeware products alike. As a consequence, its main points are that:

- o We don't promise that this software works. However, we will be interested in any kind of bug reports. ('as is' distribution)
- o You can use this software for whatever you want, in parts or full form, without having to pay us. ('royalty-free' usage)
- o You may not pretend that you wrote this software. If you use it, or only parts of it, in a program, you must acknowledge somewhere in your documentation that you have used the FreeType code. ('credits')

We specifically permit and encourage the inclusion of this software, with or without modifications, in commercial products.

We disclaim all warranties covering The FreeType Project and assume no liability related to The FreeType Project.

Finally, many people asked us for a preferred form for a credit/disclaimer to use in compliance with this license. We thus encourage you to use the following text:

""

Portions of this software are copyright © <year> The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

""

Please replace <year> with the value from the FreeType version you actually use.

Legal Terms

=====

0. Definitions

Throughout this license, the terms 'package', 'FreeType Project', and 'FreeType archive' refer to the set of files originally distributed by the authors (David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg) as the 'FreeType Project', be they named as alpha, beta or final release.

'You' refers to the licensee, or person using the project, where 'using' is a generic term including compiling the project's source code as well as linking it to form a 'program' or 'executable'.

This program is referred to as 'a program using the FreeType engine'.

This license applies to all files distributed in the original FreeType Project, including all source code, binaries and documentation, unless otherwise stated in the file in its original, unmodified form as distributed in the original archive.

If you are unsure whether or not a particular file is covered by this license, you must contact us to verify this.

The FreeType Project is copyright (C) 1996-2000 by David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg. All rights reserved except as specified below.

1. No Warranty

THE FREETYPE PROJECT IS PROVIDED 'AS IS' WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. IN NO EVENT WILL ANY OF THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY DAMAGES CAUSED BY THE USE OR THE INABILITY TO USE, OF THE FREETYPE PROJECT.

2. Redistribution

This license grants a worldwide, royalty-free, perpetual and irrevocable right and license to use, execute, perform, compile, display, copy, create derivative works of, distribute and sublicense the FreeType Project (in both source and object code forms) and derivative works thereof for any purpose; and to authorize others to exercise some or all of the rights granted herein, subject to the following conditions:

- o Redistribution of source code must retain this license file ('FTL.TXT') unaltered; any additions, deletions or changes to the original files must be clearly indicated in accompanying documentation. The copyright notices of the unaltered, original files must be preserved in all copies of source files.

- o Redistribution in binary form must provide a disclaimer that states that the software is based in part of the work of the FreeType Team, in the distribution documentation. We also encourage you to put an URL to the FreeType web page in your documentation, though this isn't mandatory.

These conditions apply to any software derived from or based on the FreeType Project, not just the unmodified files. If you use our work, you must acknowledge us. However, no fee need be paid to us.

3. Advertising

Neither the FreeType authors and contributors nor you shall use the name of the other for commercial, advertising, or promotional purposes without specific prior written permission.

We suggest, but do not require, that you use one or more of the following phrases to refer to this software in your documentation or advertising materials: 'FreeType Project', 'FreeType Engine', 'FreeType library', or 'FreeType Distribution'.

As you have not signed this license, you are not required to accept it. However, as the FreeType Project is copyrighted material, only this license, or another one contracted with the authors, grants you the right to use, distribute, and modify it.

Therefore, by using, distributing, or modifying the FreeType Project, you indicate that you understand and accept all the terms of this license.

4. Contacts

There are two mailing lists related to FreeType:

- o freetype@nongnu.org

Discusses general use and applications of FreeType, as well as future and wanted additions to the library and distribution.

If you are looking for support, start in this list if you haven't found anything to help you in the documentation.

o freetype-devel@nongnu.org

Discusses bugs, as well as engine internals, design issues, specific licenses, porting, etc.

Our home page can be found at

<http://www.freetype.org>

--- end of FTL.TXT ---

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

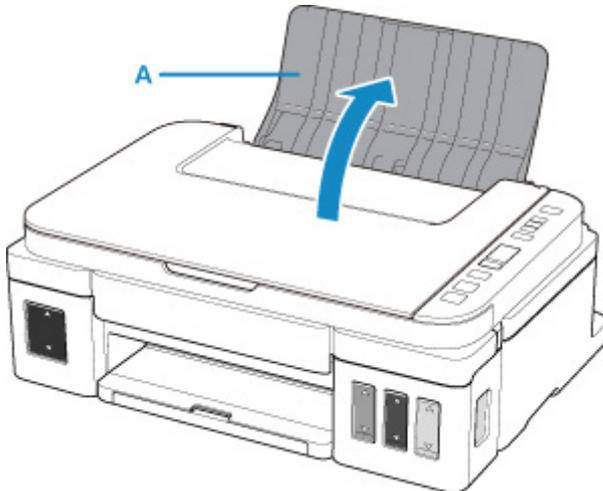
Grundfunktionen

- ▶ **Drucken von Fotos über den Computer**
- ▶ **Drucken von Fotos über ein Smartphone/Tablet**
- ▶ **Kopieren**

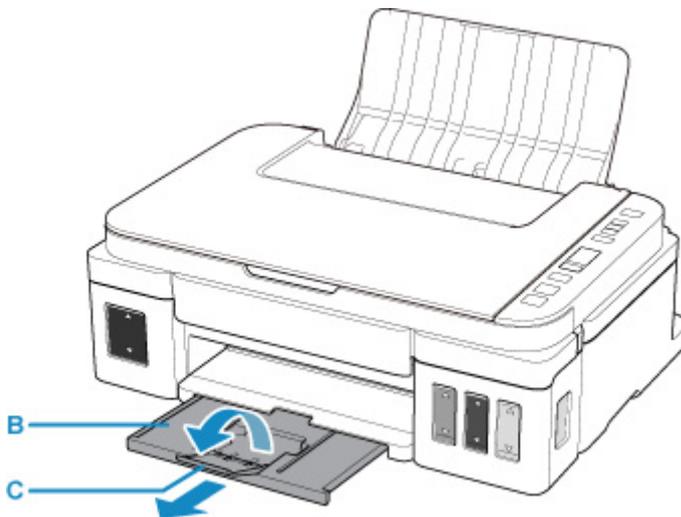
Drucken von Fotos über den Computer

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über My Image Garden beschrieben.

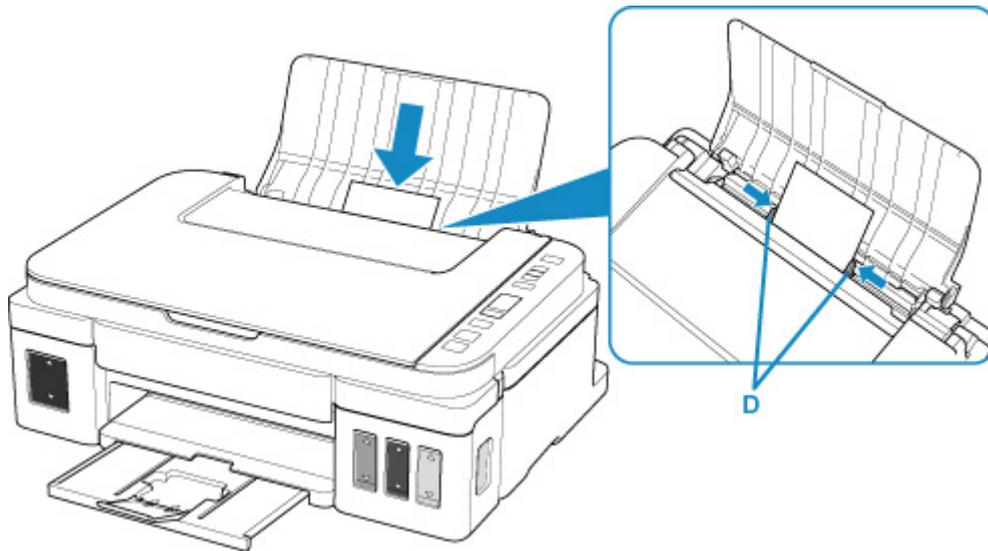
1. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



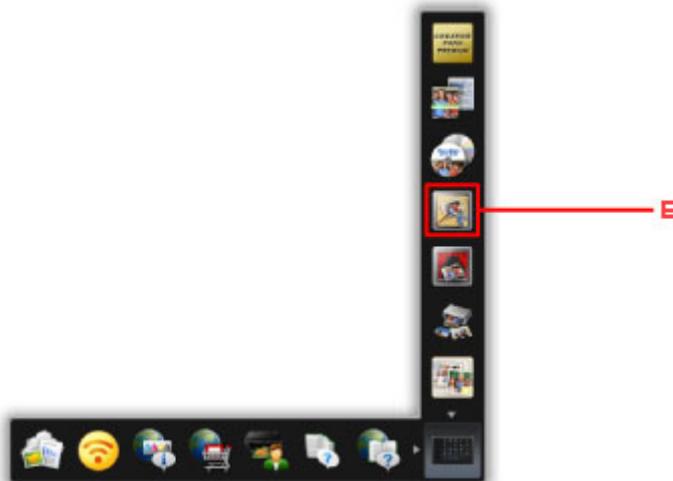
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach (B) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).



3. Legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.
4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.



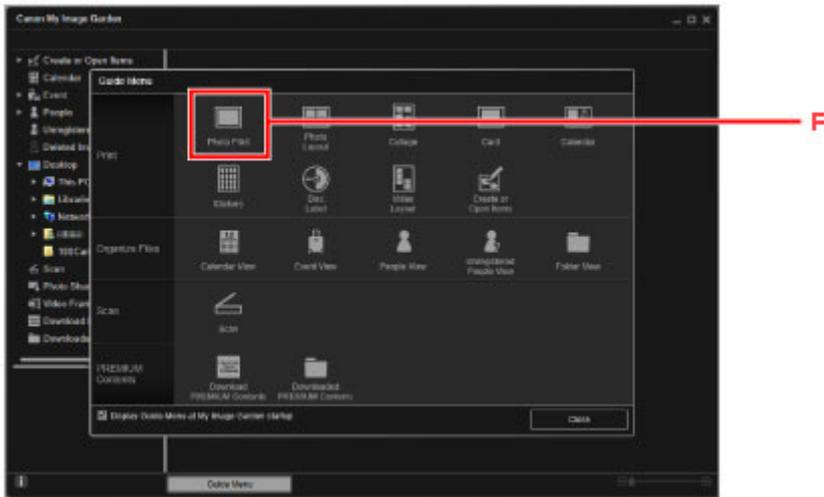
5. Klicken Sie unter Quick Menu auf das Symbol My Image Garden (E).
 Der **Anleitungsmenü (Guide Menu)** Bildschirm wird angezeigt.



»» **Hinweis**

- Die Anzahl und die Arten der angezeigten Symbole sind von Ihrer Region, dem registrierten Drucker/Scanner und den installierten Anwendungen abhängig.

6. Klicken Sie auf das Symbol **Fotodruck (Photo Print)** (F).

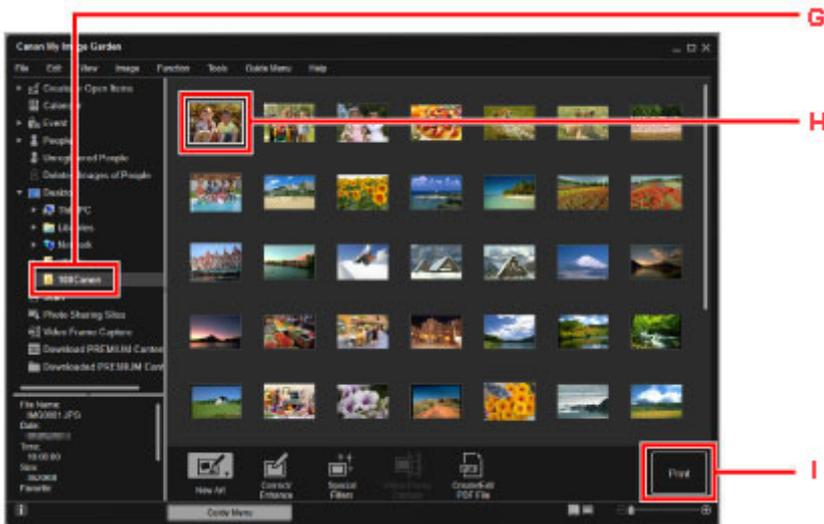


7. Klicken Sie auf den Ordner (G) mit den zu druckenden Fotos.

8. Klicken Sie auf die zu druckenden Fotos (H).

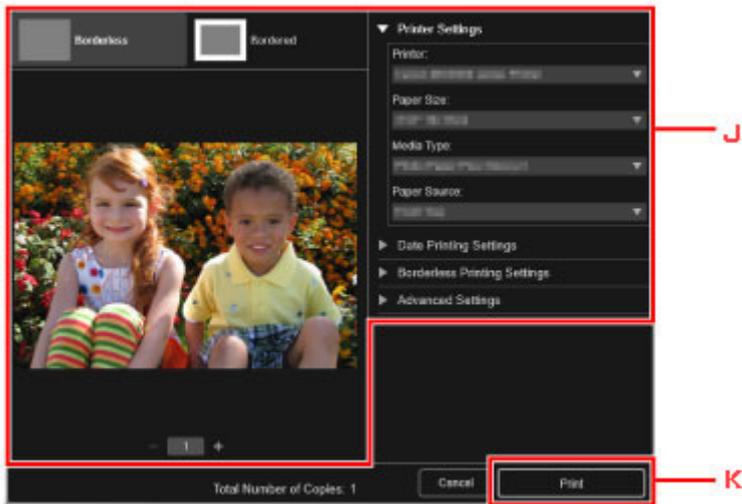
Klicken Sie zum gleichzeitigen Auswählen mehrerer Fotos auf die entsprechenden Fotos, während Sie die Strg-Taste gedrückt halten.

9. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (I).



10. Geben Sie die Anzahl der Kopien, den Namen Ihres Druckers, den Medientyp usw. an (J).

11. Klicken Sie auf **Drucken (Print)** (K).



»» Hinweis

- Mit My Image Garden können Sie die auf Ihrem Computer gespeicherten Bilder, wie beispielsweise mit einer Digitalkamera aufgenommene Fotos, auf viele verschiedene Weisen verwenden.

■ Handbuch zu My Image Garden

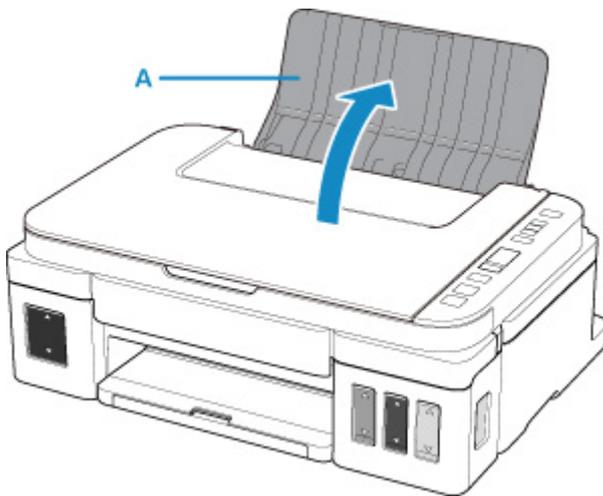
Drucken von Fotos über ein Smartphone/Tablet

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Drucken von Fotos über Canon PRINT Inkjet/SELPHY beschrieben.

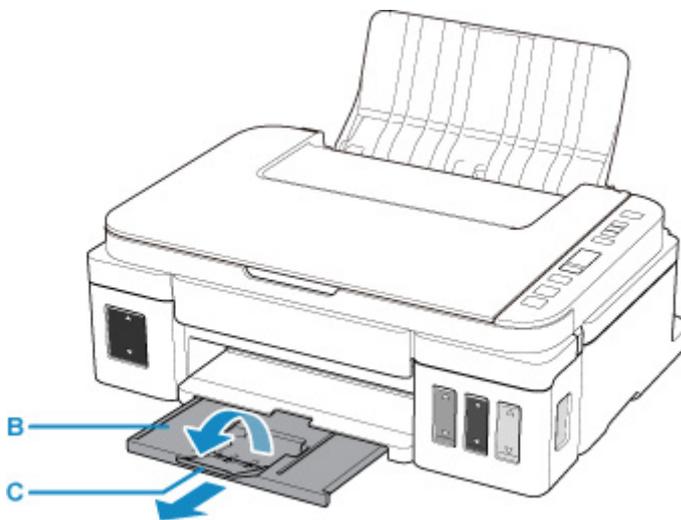
Weitere Informationen zum Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY finden Sie nachstehend.

■ Einfaches Drucken von einem Smartphone oder Tablet mit Canon PRINT Inkjet/SELPHY

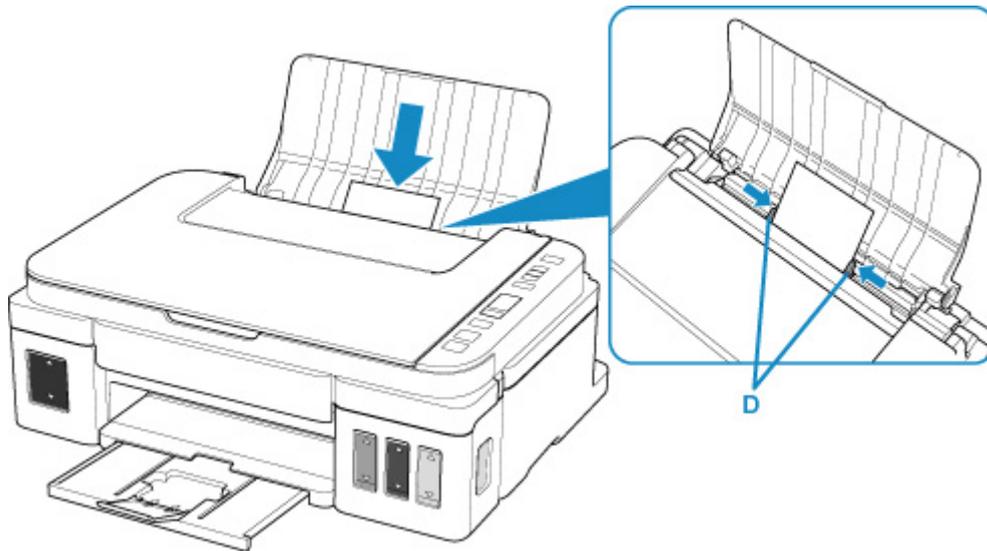
1. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



2. Ziehen Sie das Papierausgabefach (B) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).



3. Legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.
4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.

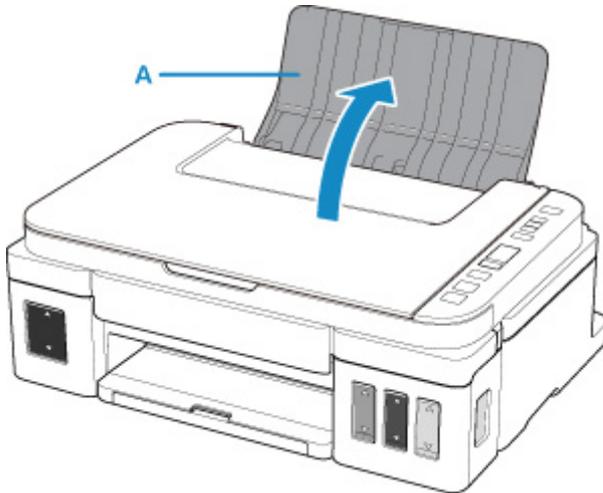


5. Starten Sie  (Canon PRINT Inkjet/SELPHY) auf Ihrem Smartphone/Tablet.
6. Wählen Sie **Fotodruck (Photo Print)** unter Canon PRINT Inkjet/SELPHY.
Die Liste der auf Ihrem Smartphone/Tablet gespeicherten Fotos wird angezeigt.
7. Wählen Sie ein Foto aus.
Sie können auch mehrere Fotos gleichzeitig auswählen.
8. Geben Sie die Anzahl der Kopien, das Papierformat usw. an.
9. Wählen Sie **Druck (Print)** aus.

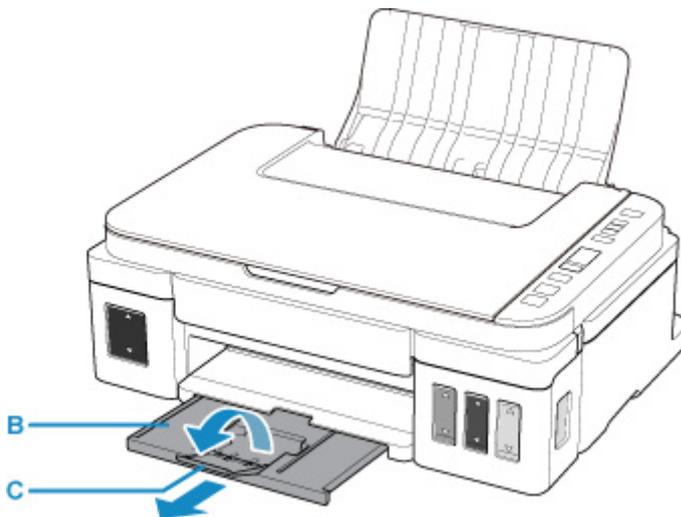
Kopieren

In diesem Abschnitt wird das Auflegen von Originalen und das Kopieren auf Normalpapier beschrieben.

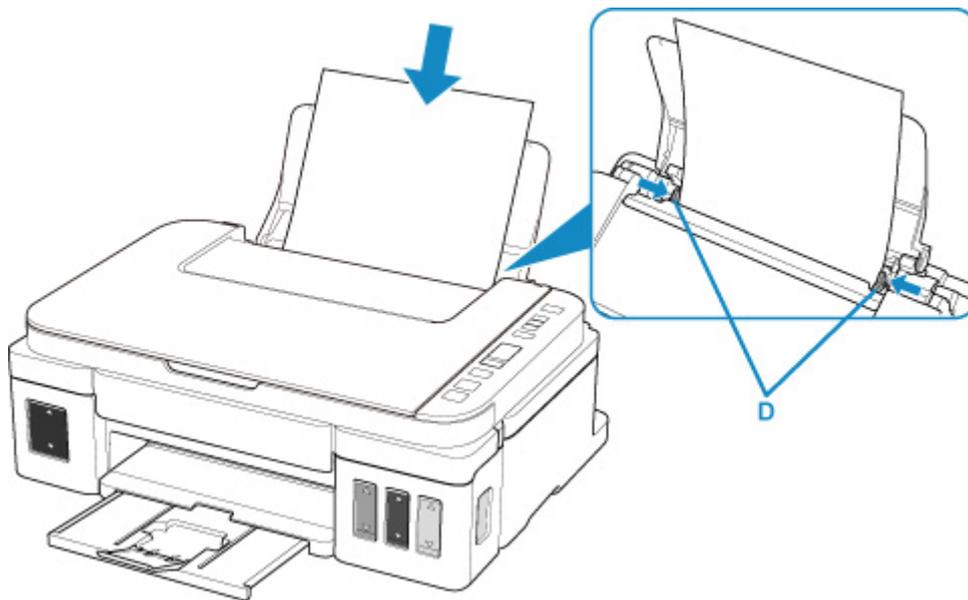
1. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



2. Ziehen Sie das Papierausgabefach (B) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).

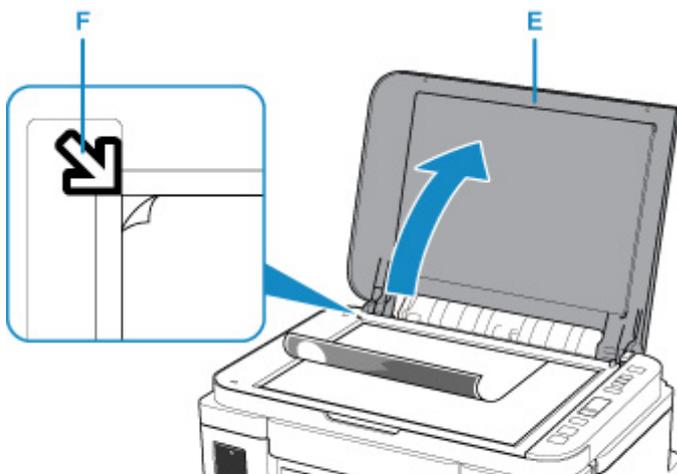


3. Legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.
4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.



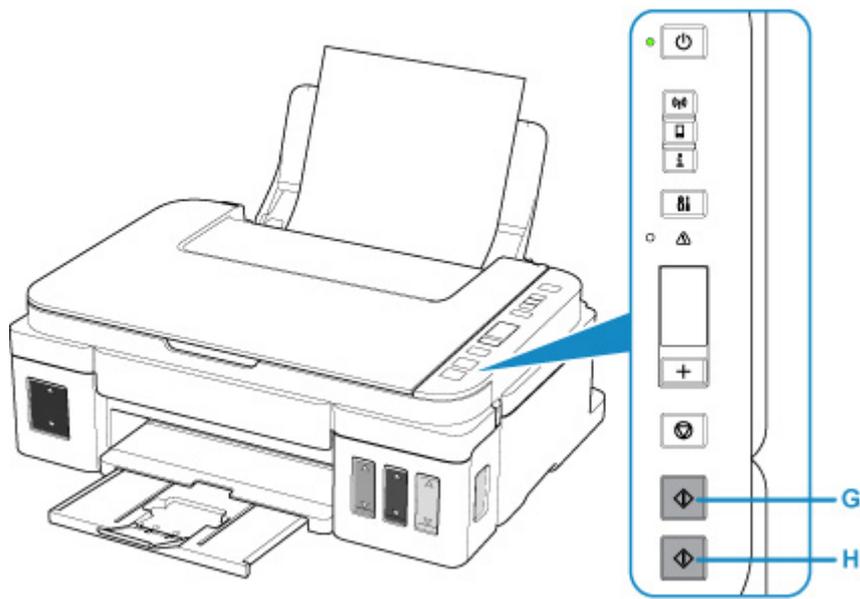
5. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung (E).

6. Legen Sie das Original MIT DER ZU KOPIERENDEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie es an der Ausrichtungsmarkierung (F) aus.



7. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung.

8. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** (G) oder **Farbe (Color)** (H).



»» Wichtig

- Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung erst, wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist.

»» Hinweis

- Der Drucker verfügt über zahlreiche weitere praktische Kopierfunktionen.

■ [Kopieren](#)

Netzwerk

Verfügbare Verbindungsmethoden

Die folgenden Verbindungsmethoden sind für den Drucker verfügbar.

- Drahtlose Verbindung 

Verbinden Sie den Drucker und die Geräte (z. B. Computer/Smartphone/Tablet) über einen Wireless Router.

Wenn Sie über einen WLAN-Router verfügen, empfehlen wir, diesen für die drahtlose Verbindung zu verwenden.



- Die Verbindungsmethoden unterscheiden sich je nach Art des Wireless Routers.
- Sie können Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll im Drucker ändern.
- Wenn die Verbindung zwischen einem Gerät und einem Wireless Router hergestellt wurde und  (Wi-Fi-Symbol) auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird, können Sie das Gerät über den Wireless Router mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlos Direkt

Verbinden Sie den Drucker und ein Gerät (z. B. Computer/Smartphone/Tablet), ohne einen Wireless Router zu verwenden.



- Wenn Sie den Drucker mit Drahtlos Direkt verwenden, ist die Internetverbindung vom Drucker nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Wenn Sie ein mit dem Internet verbundenes Gerät über einen Wireless Router mit dem Drucker in Drahtlos Direkt verbinden, wird die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Beim Herstellen einer Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung können Übertragungsgebühren anfallen.
- In Drahtlos Direkt können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das Sie nicht verwenden, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Netzwerkeinstellungen wie die SSID und das Sicherheitsprotokoll werden automatisch angegeben.

»» Hinweis

- Sie können den Drucker und Computer über ein USB-Kabel (USB-Verbindung) anschließen. Legen Sie ein USB-Kabel bereit. Weitere Informationen finden Sie unter [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#).

Einstellungen/Einrichtung der Netzwerkverbindung

Richten Sie für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet die Verbindung ein.

Klicken Sie hier, um weitere Informationen zum Einrichtungsvorgang zu erhalten.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

Weitere Informationen zum Ändern der Verbindungseinstellungen für den Drucker und den Computer/das Smartphone/das Tablet erhalten Sie unten.

- So ändern Sie die Netzwerkverbindungsmethode:
 - [Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung](#)
 - Ändern des Verbindungsmodus
- So fügen Sie den Computer/das Smartphone/das Tablet zum Drucker hinzu:
 - [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- So verwenden Sie Drahtlos Direkt vorübergehend:
 - [Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt](#)

IJ Network Device Setup Utility

IJ Network Device Setup Utility prüft oder bestimmt die Einstellungen des Druckers und des Computers und stellt den Status bei einem Problem mit der Netzwerkverbindung wieder her. Wählen Sie folgende Links, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen.

■ Herunterladen von IJ Network Device Setup Utility

- Ausführen/Ändern der Netzwerkeinstellungen

Sie können die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility vornehmen.

■ IJ Network Device Setup Utility (Windows)

- Diagnose und Reparatur der Netzwerkeinstellungen

Sie können die Netzwerkeinstellungen über IJ Network Device Setup Utility bestimmen und reparieren.

■ IJ Network Device Setup Utility (Windows)

Tipps für die Netzwerkverbindung

Tipps zur Verwendung des Druckers über eine Netzwerkverbindung finden Sie nachstehend.

■ [Tipps für die Netzwerkverbindung](#)

■ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

Fehlersuche

Weitere Informationen zur Fehlersuche bei der Netzwerkverbindung erhalten Sie unter [Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme](#).

Hinweis/Einschränkung

Details dazu erhalten Sie unten.

- Einschränkungen bei den Netzwerkeinstellungen:
 - [Einschränkungen](#)
- Hinweise beim Drucken über einen Webservice:
 - Hinweis zum Webservice-Druck

Einschränkungen

Wenn Sie ein anderes Gerät (z. B. einen Computer) verbinden, während ein anderes Gerät bereits mit dem Drucker verbunden ist, nutzen Sie zum Verbinden die Verbindungsmethode des verbundenen Geräts.

Wenn Sie eine Verbindung mit einer anderen Verbindungsmethode herstellen, wird die Verbindung zum verwendeten Gerät deaktiviert.

Über Wireless Router verbinden

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät und der Wireless Router miteinander verbunden sind. Informationen zum Überprüfen dieser Einstellungen finden Sie in dem mit dem Wireless Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.
Falls ein Gerät bereits mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Routers verbunden wurde, verbinden Sie es erneut über einen Wireless Router.
- Die Konfiguration, Funktionen des Routers, Einrichtungsvorgänge und Sicherheitseinstellungen der Wireless Router sind abhängig von der Systemumgebung. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers oder wenden Sie sich an den Hersteller.
- Dieser Drucker unterstützt nicht IEEE802.11ac, IEEE802.11a oder IEEE802.11n (5 GHz). Überprüfen Sie, ob das Gerät IEEE802.11n (2,4 GHz), IEEE802.11g oder IEEE802.11b unterstützt.
- Falls Ihr Gerät ausschließlich auf den Modus „IEEE802.11n“ eingestellt ist, kann WEP oder TKIP nicht als Sicherheitsprotokoll verwendet werden. Ändern Sie das Sicherheitsprotokoll für das Gerät in ein anderes Protokoll als WEP oder TKIP, oder ändern Sie die Einstellung in einen anderen Modus als den reinen „IEEE802.11n“-Modus.
Die Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem Wireless Router wird bei Änderung der Einstellung zeitweise getrennt. Fahren Sie nicht mit dem nächsten Bildschirm dieses Handbuchs fort, bevor die Einrichtung abgeschlossen ist.
- Wenden Sie sich bei der Verwendung in einer Büroumgebung an den Netzwerkadministrator.
- Falls Sie eine Verbindung mit einem Netzwerk ohne Sicherheitsschutz herstellen, besteht die Gefahr, dass Ihre persönlichen Informationen von Dritten eingesehen werden können.

Drahtlos Direkt (Zugriffspunktmodus)

»» Wichtig

- Wenn ein Gerät über einen Wireless Router mit dem Internet verbunden ist und Sie es mit einem Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ verbinden, wird die bestehende Verbindung zwischen dem Gerät und dem Wireless Router deaktiviert. In diesem Fall wechselt die Verbindung des Geräts möglicherweise je nach Gerät automatisch zu einer mobilen Datenverbindung. Wenn Sie eine Verbindung zum Internet über eine mobile Datenverbindung herstellen, können je nach Vertrag Kosten entstehen.
 - Wenn Sie ein Gerät und einen Drucker per Drahtlos Direkt verbinden, werden die Verbindungsinformationen in den Wi-Fi-Einstellungen gespeichert. Möglicherweise wurde das Gerät automatisch mit dem Drucker verbunden, selbst nachdem es von einem anderen Wireless Router getrennt bzw. mit diesem verbunden wurde.
 - Um eine automatische Verbindung zum Drucker im Modus „Drahtlos Direkt“ zu verhindern, ändern Sie den Verbindungsmodus nach der Verwendung des Druckers, oder deaktivieren Sie in den Wi-Fi-Einstellungen des Geräts die automatische Verbindung.

Informationen zum Überprüfen oder Ändern der Wireless Router-Einstellungen finden Sie im Handbuch des Wireless Routers oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

- Beim Verbinden eines Geräts und des Druckers per Drahtlos Direkt ist die Internetverbindung je nach Ihrer Umgebung möglicherweise nicht verfügbar. In diesem Fall können die Webservices für den Drucker nicht verwendet werden.
- Im Modus „Drahtlos Direkt“ können Sie gleichzeitig bis zu fünf Geräte verbinden. Wenn Sie versuchen, ein sechstes Gerät zu verbinden, während bereits fünf Geräte verbunden sind, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
Trennen Sie bei Anzeige eines Fehlers ein Gerät, das den Drucker nicht verwendet, und konfigurieren Sie anschließend erneut die Einstellungen.
- Die mit dem Drucker per Drahtlos Direkt verbundenen Geräte können nicht miteinander kommunizieren.
- Firmware-Updates für den Drucker stehen bei Verwendung von Drahtlos Direkt nicht zur Verfügung.
- Wenn ein Gerät mit dem Drucker ohne Verwendung eines Wireless Router verbunden wurde und Sie dieses mit derselben Verbindungsmethode erneut einrichten möchten, dann trennen Sie es zuerst. Deaktivieren Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und dem Drucker im Wi-Fi-Einrichtungsbildschirm.

Tipps für die Netzwerkverbindung

- **Standard-Netzwerkeinstellungen**
- **Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden**
- **Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN**
- **Drucknetzwerkeinstellungen**
- **Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung**

Standard-Netzwerkeinstellungen

Standards für LAN-Verbindung

Einstellung	Standard
LAN umschalten	WLAN aktiv (Wireless LAN active)
SSID	BJNPSETUP
WLAN-Sicherheit	Deaktiviert
IP-Adresse (IPv4)	Automatische Einrichtung
IP-Adresse (IPv6)	Automatische Einrichtung
Druckername festlegen*	XXXXXXXXXXXX
IPv6 aktivieren/deaktivieren	Aktivieren
WSD aktivieren/deaktivieren (Enable/disable WSD)	Aktivieren
Zeitüberschreitungseinstellung (Timeout setting)	15 Minuten
Bonjour aktivieren/deaktivieren (Enable/disable Bonjour)	Aktivieren
Servicename	Canon G3010 series
LPR-Protokolleinstellung	Aktivieren
RAW-Protokoll	Aktivieren
LLMNR	Aktiv

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

* Der Standardwert hängt vom Drucker ab.

Voreinstellungen für Drahtlos Direkt

Einstellung	Standard
SSID (Kennung für Drahtlos Direkt)	XXXXXX-G3010series *
Kennwort	Seriennummer des Druckers
WLAN-Sicherheit	WPA2-PSK (AES)

* (XXXXXX sind die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Druckers.)

Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden

Wenn der Drucker während der Einrichtung gefunden wird, können auch weitere Drucker mit dem selben Namen auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt werden.

Wählen Sie einen Drucker aus, indem Sie die Einstellungen des Druckers mit denen auf dem Ergebnisbildschirm vergleichen.

Prüfen Sie Bezeichner wie die MAC-Adresse sowie die Seriennummer des Druckers, um den richtigen Drucker aus der Auswahl zu wählen.

»» Hinweis

- Die Seriennummer wird möglicherweise nicht auf dem Ergebnisbildschirm angezeigt.

Zur Überprüfung der MAC-Adresse und der Seriennummer des Druckers drucken Sie die Netzwerkeinstellungsinformationen über das Bedienfeld aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN

Um einen Computer hinzuzufügen, der über LAN mit dem Drucker verbunden werden soll, oder von einer USB- zu einer LAN-Verbindung zu wechseln, führen Sie die Installation mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website aus.

Drucknetzwerkeinstellungen

Verwenden Sie das Bedienfeld, um die aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers auszudrucken.

»» Wichtig

- Der Ausdruck der Netzwerkeinstellungen enthält wichtige Informationen über das Netzwerk. Heben Sie ihn gut auf.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie zwei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Drücken Sie die Taste **Informationen (Information)**.

Der Drucker beginnt mit dem Drucken der Netzwerkeinstellungen.

Die folgenden Informationen in der Netzwerkeinstellung des Druckers werden ausgedruckt. (Einige Einstellungswerte werden je nach den Einstellungen des Druckers nicht angezeigt.)

Artikelnummer	Einstellung	Beschreibung	Einstellung
1	Product Information	Produktinformationen	–
1-1	Product Name	Produktname	XXXXXXXXX
1-2	ROM Version	ROM-Version	XXXXXXXXX
1-3	Serial Number	Seriennummer	XXXXXXXXX
2	Network Diagnostics	Netzwerkdiagnose	—
2-1	Diagnostic Result	Diagnoseergebnis	XXXXXXXXX
2-2	Result Codes	Ergebniscodes	XXXXXXXXX
2-3	Result Code Details	Ergebniscodedetails	http://canon.com/ijnwt
3	Wireless LAN	WLAN (Wireless LAN)	Enable/Disable
3-1	WPS PIN CODE	WPS PIN-Code	XXXXXXXXX
3-2	Infrastructure	Infrastruktur	Enable/Disable
3-2-1	Signal Strength	Signalstärke	0 bis 100 [%]
3-2-2	Link Quality	Übertragungsqualität	0 bis 100 [%]
3-2-3	Frequency	Frequenz	XX (GHz)
3-2-4	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-2-5	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive

3-2-6	SSID	SSID	WLAN-SSID
3-2-7	Channel	Kanal	XX (1 bis 13)
3-2-8	Encryption	Verschlüsselungsmethode	None/WEP/TKIP/AES
3-2-9	WEP Key Length	WEP-Schlüssellänge (Bit)	Inactive/128/64
3-2-10	Authentication	Authentifizierungsmethode	None/auto/open/shared/WPA-PSK/WPA2-PSK
3-2-11	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-2-12	IP Address	IP-Adresse	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-13	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-14	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-2-15	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-2-16	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-17	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-2-18	Stateless Address1	Statuslose Adresse 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-19	Stateless Prefix Length1	Länge statusloses Präfix 1	XXX
3-2-20	Stateless Address2	Statuslose Adresse 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-21	Stateless Prefix Length2	Länge statusloses Präfix 2	XXX
3-2-22	Stateless Address3	Statuslose Adresse 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-23	Stateless Prefix Length3	Länge statusloses Präfix 3	XXX
3-2-24	Stateless Address4	Statuslose Adresse 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-25	Stateless Prefix Length4	Länge statusloses Präfix 4	XXX
3-2-26	Default Gateway1	Standard-Gateway 1	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX

3-2-27	Default Gateway2	Standard-Gateway 2	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-28	Default Gateway3	Standard-Gateway 3	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-29	Default Gateway4	Standard-Gateway 4	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-2-33	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-2-34	Security Protocol	Sicherheitsmethode	ESP/ESP & AH/AH
3-3	Access Point Mode	Betriebsmodus für Drahtlos Direkt	Enable/Disable
3-3-1	MAC Address	MAC-Adresse	XX:XX:XX:XX:XX:XX
3-3-2	Connection	Verbindungsstatus	Active/Inactive
3-3-3	SSID	SSID	SSID für Drahtlos Direkt
3-3-4	Password	Kennwort	Kennwort für Drahtlos Direkt (10 alphanumerische Zeichen)
3-3-5	Channel	Kanal	3
3-3-6	Encryption	Verschlüsselungsmethode	AES
3-3-7	Authentication	Authentifizierungsmethode	WPA2-PSK
3-3-8	TCP/IPv4	TCP/IPv4	Enable
3-3-9	IP Address	IP-Adresse	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-10	Subnet Mask	Subnetmask	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-11	Default Gateway	Standard-Gateway	XXX.XXX.XXX.XXX
3-3-12	TCP/IPv6	TCP/IPv6	Enable/Disable
3-3-13	Link Local Address	Lokale Adresse für Link	XXXX:XXXX:XXXX:XXXX XXXX:XXXX:XXXX:XXXX
3-3-14	Link Local Prefix Length	Länge lokales Präfix für Link	XXX
3-3-15	IPsec	IPsec-Einstellung	Active
3-3-16	Security Protocol	Sicherheitsmethode	–
5	Other Settings	Weitere Einstellungen	–
5-1	Printer Name	Druckername	Druckername (max. 15 alphanumerische Zeichen)

5-4	WSD Printing	WSD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-5	WSD Timeout	Zeitüberschreitung nach	1/5/10/15/20 [min]
5-6	LPD Printing	LPD-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-7	RAW Printing	RAW-Druckeinstellung	Enable/Disable
5-9	Bonjour	Bonjour-Einstellung	Enable/Disable
5-10	Bonjour Service Name	Servicename Bonjour	Servicename Bonjour (bis zu 52 alphanumerische Zeichen)
5-11	LLMNR	LLMNR-Einstellung	Enable/Disable
5-12	SNMP	SNMP-Einstellung	Enable/Disable
5-14	DNS Server	DNS-Serveradresse automatisch ermitteln	Auto/Manual
5-15	Primary Server	Primäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-16	Secondary Server	Sekundäre Serveradresse	XXX.XXX.XXX.XXX
5-17	Proxy Server	Proxyservereinstellung	Enable/Disable
5-18	Proxy Address	Proxyadresse	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
5-19	Proxy Port	Proxy-Port-Spezifikation	1 bis 65535
5-20	Cert. Fingerprt(SHA-1)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-1)	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX
5-21	Cert. Fingerprt(SHA-256)	Digitaler Fingerabdruck (SHA-256)	XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX XXXXXXXX

("XX" steht für alphanumerische Zeichen.)

Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung

Befolgen Sie eine der unten genannten Prozeduren zum Ändern der Verbindungsmethode für WLAN (Infrastruktur oder Drahtlos Direkt).

- Führen Sie die Einrichtung mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website erneut aus.
- Führen Sie die Änderungen auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (Network Settings)** in IJ Network Device Setup Utility aus.

»» Wichtig

- Bevor Sie die Einstellungen mit IJ Network Device Setup Utility ausführen, aktivieren Sie wie folgt den Modus für die einfache Drahtlos-Verbindung des Druckers.

1. [Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. Drücken Sie die Taste **Direkt (Direct)** und lassen Sie sie los, wenn das Symbol  (Direkt) angezeigt wird.

Befolgen Sie die Anweisungen auf Ihrem Smartphone oder Tablet.

Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw.

- **Einlegen von Papier**
- **Auflegen von Originalen**
- **Wiederauffüllen von Tintenbehältern**

Einlegen von Papier

- **Einlegen von Normalpapier/Fotopapier**
- **Einlegen von Umschlägen**

Einlegen von Normalpapier/Fotopapier

Sie können Normalpapier oder Fotopapier einlegen.

»» Wichtig

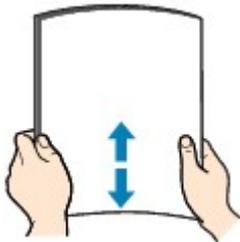
- Wenn Sie Normalpapier für Testausdrucke auf kleine Formate, z. B. 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 127 x 127 mm oder Visitenkarten, zurechtschneiden, kann dieses Papier einen Papierstau verursachen.

»» Hinweis

- Wir empfehlen für das Drucken von Fotos die Verwendung von Original-Fotopapier von Canon. Ausführliche Informationen zu Originalpapier von Canon finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).
- Das Gerät ist für das Bedrucken von handelsüblichem Kopierpapier oder Canon Red Label Superior WOP111/Canon Océ Office Colour Paper SAT213 geeignet. Informationen zu den in diesem Drucker verwendbaren Seitenformaten und Papiergewichten finden Sie unter [Unterstützte Medientypen](#).

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



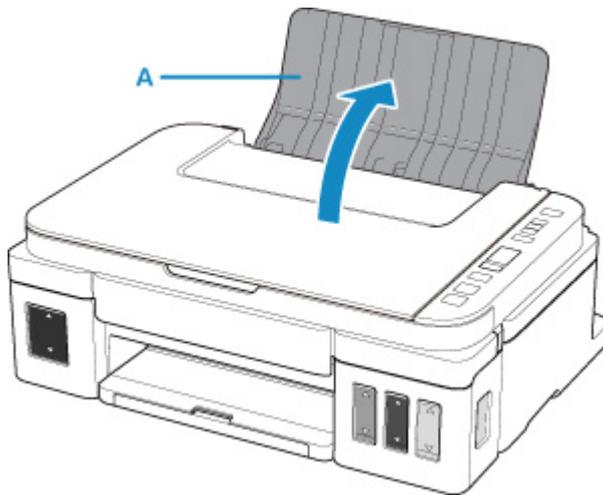
»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

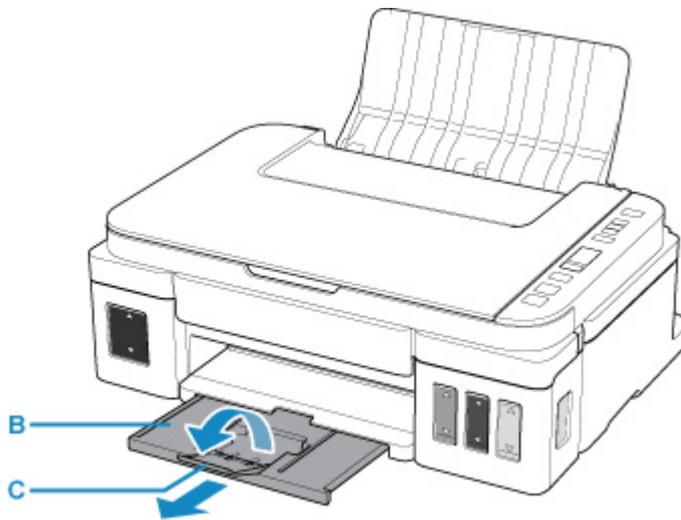
Informationen zum Glätten von gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#).

2. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

1. Öffnen Sie die Papierstütze (A).

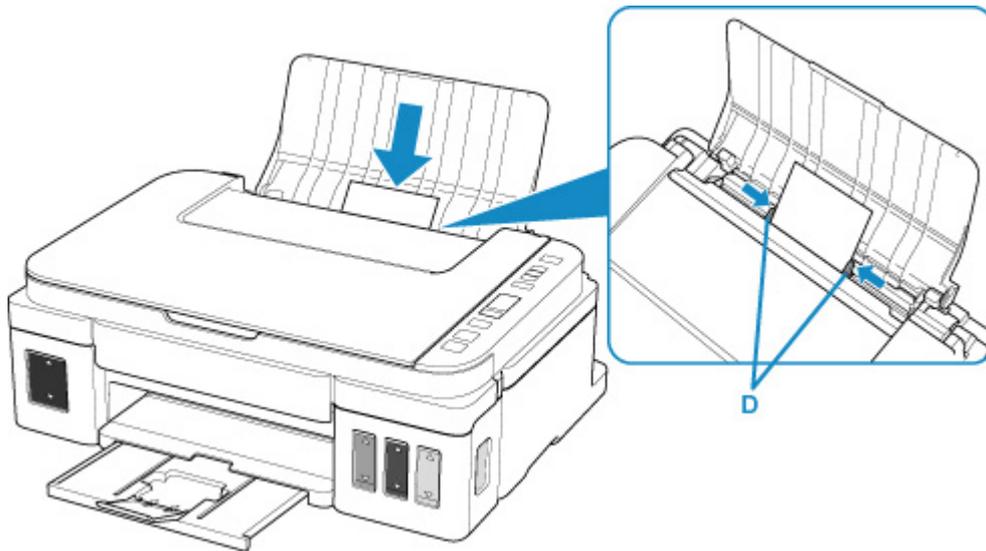


2. Ziehen Sie das Papierausgabefach (B) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).



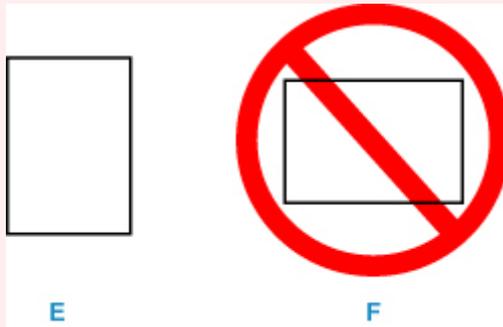
3. Legen Sie das Papier MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.
4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Papierbreite aus.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



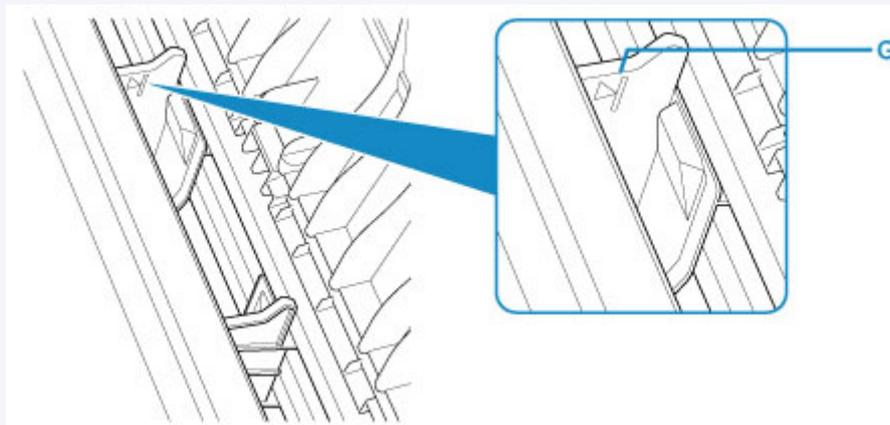
»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite (E) nach unten ein. Wird das Papier mit der Längsseite (F) nach unten eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (G) nicht überschreiten.



»» Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken das Format und den Typ des eingelegten Papiers im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Computer aus.

- Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente. Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen (z. B. zu Tintenverbrauch und -auftrag, Abstand von den Düsen usw.), damit beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist. Die falschen Papiereinstellungen können zu einer mangelhaften Qualität bei den Druckfarben oder Kratzern auf der Druckoberfläche führen. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Einlegen von Umschlägen

Sie können die Formate Umschlag DL und Umschlag #10 einlegen.

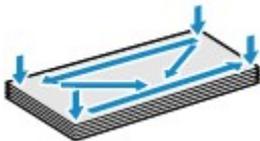
Wenn die Einstellungen auf dem Computer richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

»» Wichtig

- Das Drucken von Umschlägen über das Bedienfeld wird nicht unterstützt.
- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
 - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
 - Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

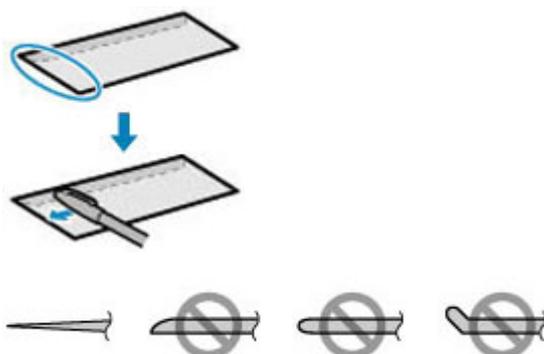
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift oder einem ähnlichen Hilfsmittel möglichst glatt.



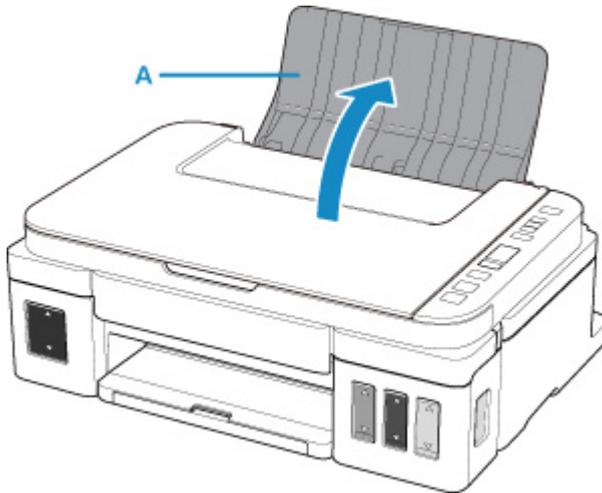
Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

»» Wichtig

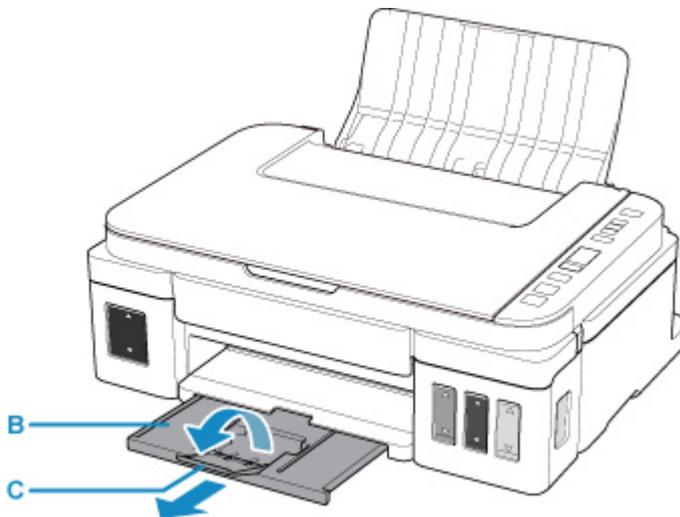
- Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) ausmacht.

2. Legen Sie die Umschläge ein.

1. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



2. Ziehen Sie das Papierausgabefach (B) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (C).



3. Legen Sie Umschläge MIT DER ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.

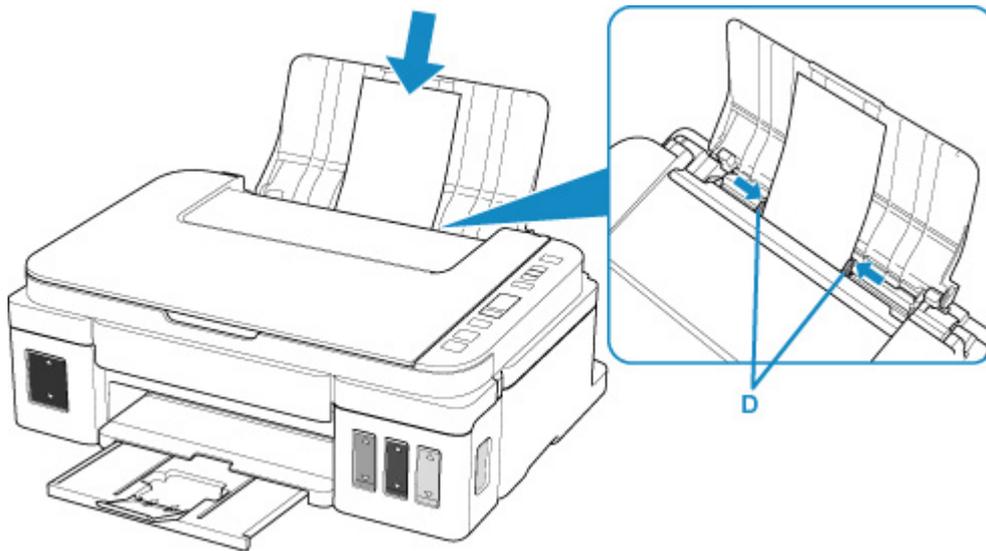
Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

Führen Sie die Lasche des Umschlags ein, und legen Sie den Umschlag vertikal mit der Adressseite nach oben ein.



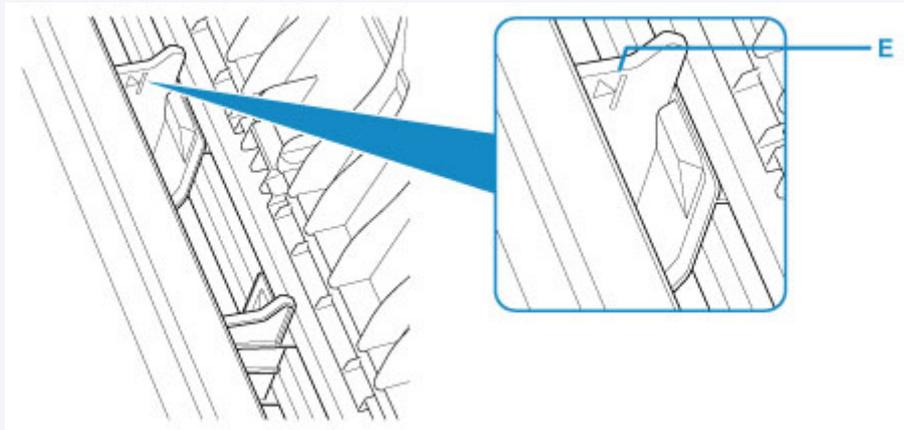
4. Richten Sie die Papierführungen (D) an der Umschlagbreite aus.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



»» Hinweis

- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (E) nicht überschreiten.



»» Hinweis

- Wählen Sie beim Drucken den Typ des Umschlags und die Druckausrichtung im Druckeinstellungsbildschirm auf dem Computer aus.

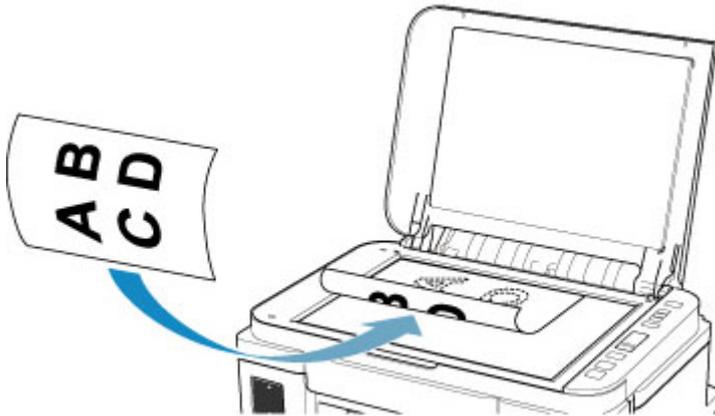
Auflegen von Originalen

- **Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche**
- **Unterstützte Originale**

Auflegen von Originalen auf die Auflagefläche

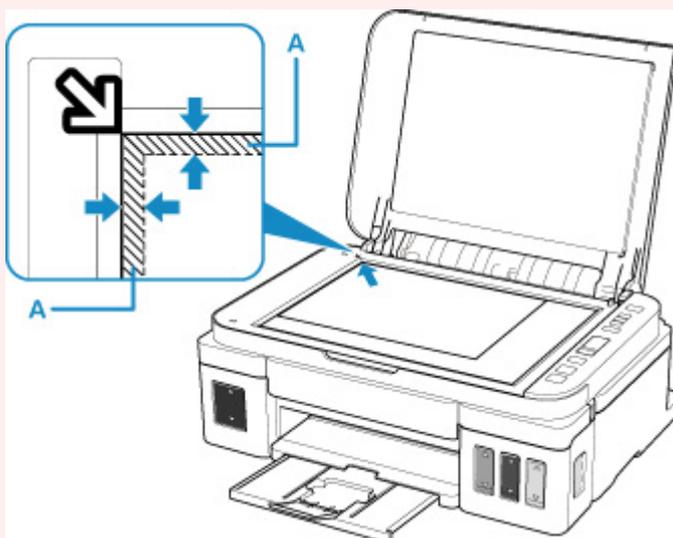
1. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.
2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflagefläche.

Richten Sie die Ecke des Originals an der Ausrichtungsmarkierung  aus.

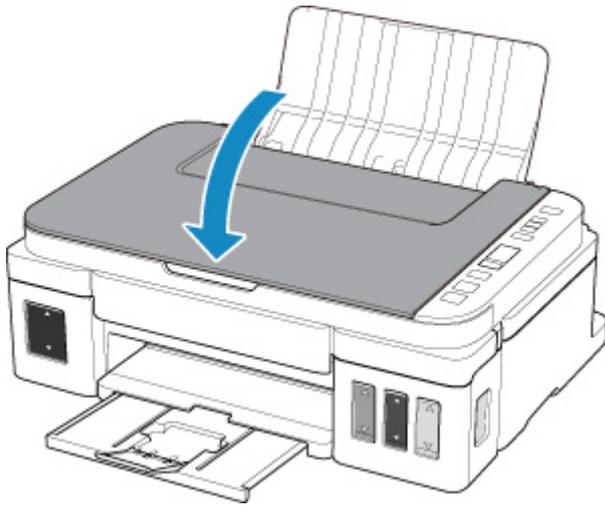


Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflagefläche die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Der in der Abbildung gestreift dargestellte Bereich (A) (1 mm (0,04 Zoll) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Drucker nicht gescannt werden.



3. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung.



»» Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflagefläche muss unbedingt die Vorlagenabdeckung geschlossen werden, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

Unterstützte Originale

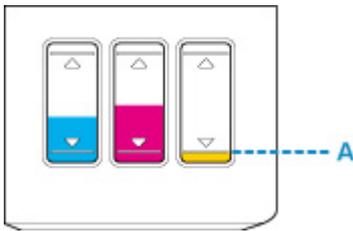
Einstellung	Details
Art des Originals	- Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften - Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

Wiederauffüllen von Tintenbehältern

- **Wiederauffüllen von Tintenbehältern**
- **Überprüfen des Tintenstands**
- **Tintentipps**

Wiederauffüllen von Tintenbehältern

Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälteranzeige auf der Vorderseite des Druckers. Wenn der Tintenstand nahe der Markierung Untergrenze (A) liegt, den Tintenbehälter wieder auffüllen.



»» Hinweis

- Wenn die Funktion zur Benachrichtigung über den Tintenstand (Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand) aktiviert ist, muss die Anzeige des Tintenstands zurückgesetzt werden, bevor die Tintenbehälter wieder aufgefüllt werden.

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Zurücksetzen des Tintenstandzählers.

- Zurücksetzen des Tintenstandzählers, wenn ein Tintenstandfehler angezeigt wird
- Zurücksetzen des Tintenstandzählers, wenn kein Tintenstandfehler angezeigt wird

Der Fehlercode wird auf der LCD-Anzeige angezeigt, wenn ein Tintenstandfehler auftritt.

■ [Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand aktiviert ist](#)

- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder weiße Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter [Wartungsverfahren](#).
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenflaschen finden Sie unter [Hinweise zu Tintenflaschen](#).

Wiederauffüllen der Tintenbehälter

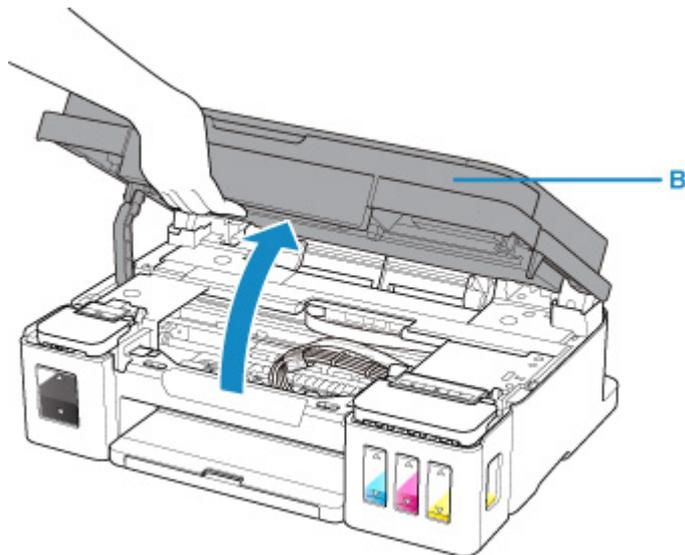
Befolgen Sie beim Wiederauffüllen von Tintenbehältern die nachfolgenden Schritte.

»» Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nach der Ersteinrichtung gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird, da andernfalls die Tinte im Drucker auslaufen kann.
- Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand aktiviert ist, füllen Sie alle vier Tintenbehälter wieder voll auf. Wird der Tintenstandzähler zurückgesetzt, wenn die Tintenbehälter nicht voll sind, kann der Drucker den Tintenstand nicht korrekt erkennen.

■ [Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand aktiviert ist](#)

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung (B).



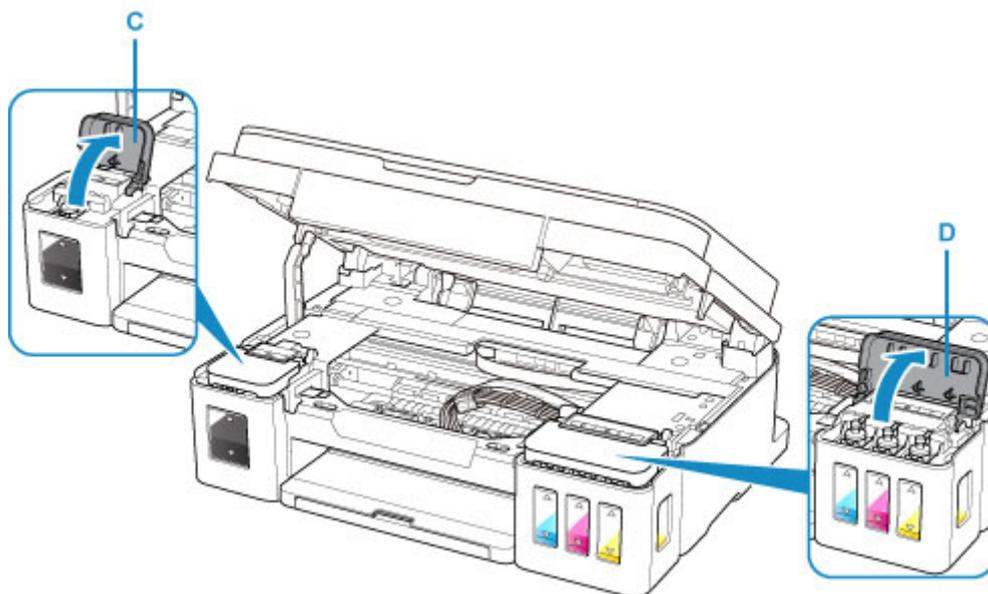
Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung der Schläuche oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Dies kann Probleme mit dem Drucker hervorrufen.

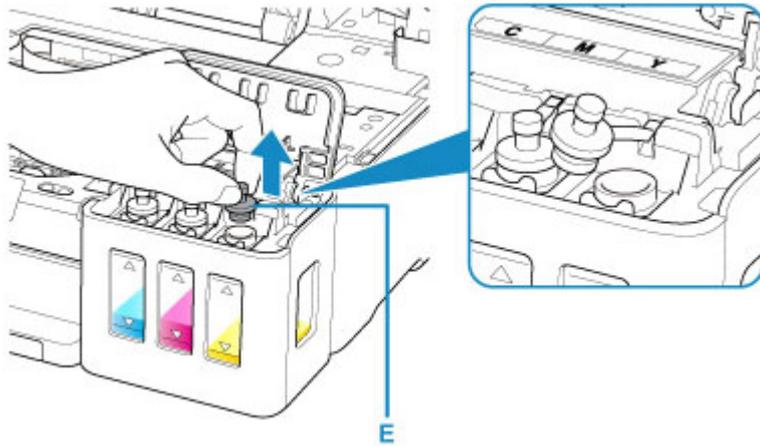
3. Öffnen Sie die Abdeckung für Tintenbehälter.

Um den schwarzen Tintenbehälter wieder aufzufüllen, öffnen Sie die linke Abdeckung für Tintenbehälter (C).

Um Tintenbehälter mit farbiger Tinte wieder aufzufüllen, öffnen Sie die rechte Abdeckung für Tintenbehälter (D).



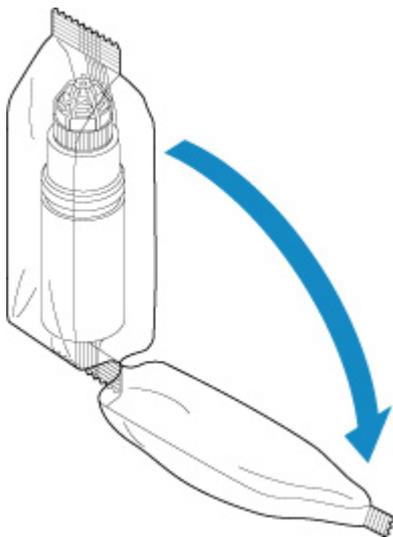
4. Halten und entfernen Sie die Behälterkappe (E) des aufzufüllenden Tintenbehälters.



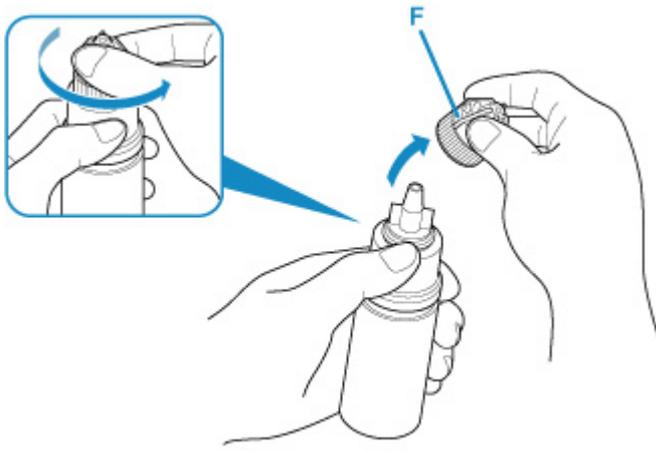
►► Wichtig

- Entfernen Sie die Behälterkappe des Tintenbehälters vorsichtig. Die Tinte im Inneren der Behälterkappe kann beim Entfernen herausspritzen.

5. Nehmen Sie eine neue Tintenflasche aus der Verpackung.



6. Halten Sie die Tintenflasche aufrecht und drehen Sie die Flaschenkappe (F), um sie zu entfernen.



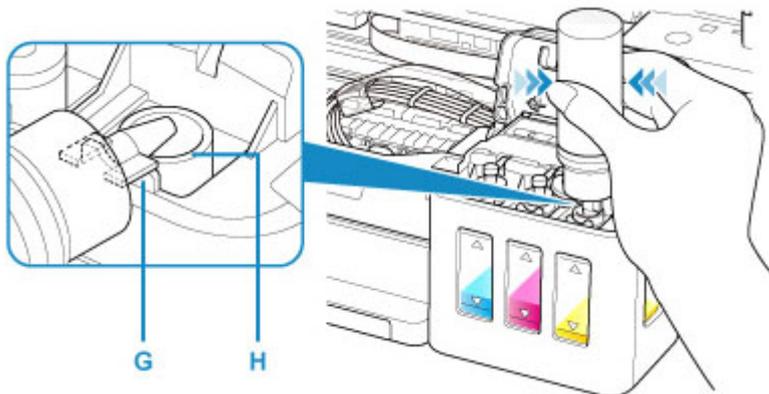
Wichtig

- Wenn Sie die Flaschenkappe entfernen, achten Sie darauf, dass Sie die Seiten der Tintenflasche nicht zusammendrücken. Halten Sie die Tintenflasche wie in der Abbildung oben gezeigt. Wenn Sie auf die Seiten der Tintenflasche drücken, wird Tinte herauspritzen.
- Schütteln Sie die Tintenflasche nicht. Beim Öffnen der Kappe kann Tinte herauspritzen.
- Auch wenn die Tintenflasche eingedrückt ist, kann die Tinte in der Flasche problemlos verwendet werden.

7. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

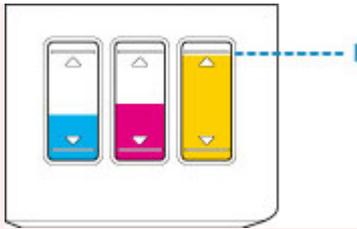
Richten Sie die Düse der Tintenflasche an der Flaschenführung (G) am Drucker aus, und setzen Sie die Düse im Einlass (H) ein.

Stellen Sie dann die Tintenflasche auf den Kopf und drücken Sie die Seiten der Tintenflasche, um den Tintenbehälter wieder aufzufüllen.



Wichtig

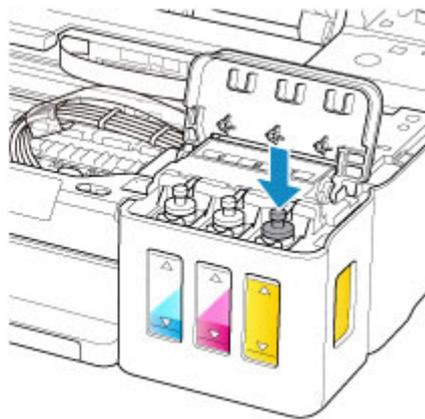
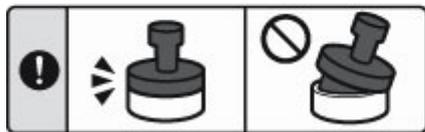
- Stellen Sie sicher, dass alle Tintenbehälter mit Tintenflaschen der entsprechenden Farbe gefüllt werden.
- Drücken Sie die Flasche beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter nicht zu fest. Es kann Tinte herauspritzen.
- Befüllen Sie den Tintenbehälter nicht über die Markierung Obergrenze am Tintenbehälter (I) hinaus. Tinte oberhalb dieser Markierung läuft möglicherweise über, was zu einer Fehlfunktion des Druckers führen und Druckvorgänge behindern kann.



- Verschließen Sie die Flaschenkappe der Tintenflasche nach dem Auffüllen der Tintenbehälter fest.
- Entsorgen Sie leere Tintenflaschen entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften für Verbrauchsmaterialien.

8. Verschließen Sie den Einlass mit der Behälterkappe des Tintenbehälters.

Stellen Sie sicher, dass die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist.



»» Hinweis

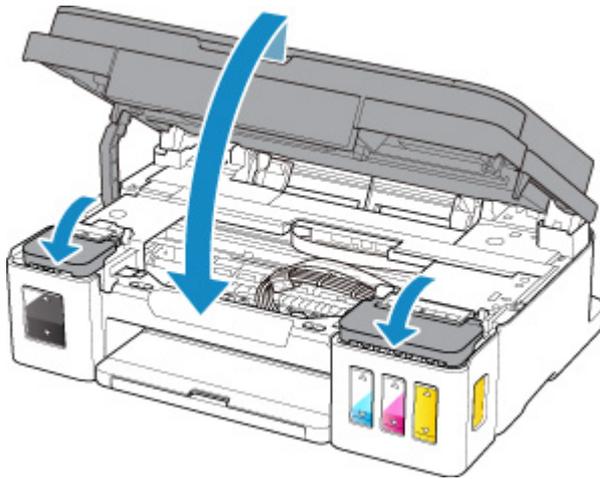
- Achten Sie beim Einsetzen der Behälterkappe darauf, dass Sie das Gummi der Behälterkappe nicht verdrehen.

9. Schließen Sie die Abdeckung für Tintenbehälter.

»» Wichtig

- Wenn Sie die Abdeckung für Tintenbehälter nicht ordnungsgemäß schließen können, überprüfen Sie, ob auch alle Behälterkappen der Tintenbehälter eingesetzt wurden.

10. Heben Sie das Scan-Modul/die Abdeckung leicht an und schließen Sie es/sie dann behutsam.



»» Hinweis

- Wenn der Fehlercode auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

■ Ein Fehler tritt auf

- Geräusentwicklung während des Druckerbetriebs ist normal.

Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand aktiviert ist Zurücksetzen des Tintenstandzählers, wenn ein Tintenstandfehler angezeigt wird

Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand aktiviert ist, blinkt das Symbol für  auf der LCD-Anzeige, wenn die Tinte aufgebraucht ist. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert. Füllen Sie alle vier Tintenbehälter wieder voll auf und setzen Sie dann den Tintenstandzähler zurück.

- Beibehalten der Aktivierung der Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand

Halten Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** länger als 5 Sekunden gedrückt.

Das Symbol für  erlischt und der Tintenstandzähler wird zurückgesetzt.

- Deaktivieren der Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)** und lassen Sie sie sofort wieder los.

Das Symbol für  erlischt und die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand wird deaktiviert.

Zurücksetzen des Tintenstandzählers, wenn kein Tintenstandfehler angezeigt wird

Wenn Sie die Tintenbehälter bei aktivierter Benachrichtigungsfunktion für den Tintenstand auffüllen und kein Tintenstandfehler auftritt, füllen Sie alle vier Tintenbehälter bis zur Markierung Obergrenze auf und setzen Sie dann den Tintenstandzähler zurück.

- Beibehalten der Aktivierung der Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand

1. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "14" angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Tintenstandzähler wird zurückgesetzt.

- Deaktivieren der Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand
 1. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "15" angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand wird deaktiviert.

»» Wichtig

- Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand deaktiviert wurde, überprüfen Sie die Tintenstände visuell und füllen Sie die Tintenbehälter nach Bedarf wieder auf. Werden Druckvorgänge bei einem Tintenstand unterhalb der Markierung Untergrenze an einem Tintenbehälter ausgeführt, beeinträchtigt dies möglicherweise die Druckqualität oder es kommt zu Fehlfunktionen oder Schäden am Drucker.

»» Hinweis

- Sie können auch über Ihren Computer die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand einrichten oder den Tintenstandzähler zurücksetzen.

■ Ändern der Einstellung für Benachrichtigungen zum Tintenstand

Hinweise zu Tintenflaschen

»» Wichtig

- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Tinte nicht trinken.
- Achten Sie darauf, dass keine Tinte in Ihre Augen oder in Ihren Mund gelangt. (Bei Augenkontakt oder Verschlucken gründlich mit Wasser ausspülen und sofort einen Arzt konsultieren).
- Bei Lagerung von Tintenflaschen die Flaschenkappen vollständig verschließen und die Flaschen aufrecht platzieren. Werden die Tintenflaschen liegend platziert, kann Tinte auslaufen.
- Achten Sie beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter sorgsam darauf, dass keine Tinte herausspritzt.
- Kleidung oder andere Gegenstände können durch Tinte dauerhaft verschmutzt werden. Tintenflecken werden durch Waschen möglicherweise nicht vollständig entfernt.
- Verwenden Sie die Tintenflaschen und die darin enthaltene Tinte nur zum Wiederauffüllen von Behältern für Drucker, die von Canon angegeben wurden.
- Lassen Sie die Tintenflaschen nicht in Bereichen, die einer hohen Temperatur ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe von Feuer, einer Heizung oder in einem Auto. Die Flaschen könnten sich verformen, was zu einem Auslaufen von Tinte oder einer geringeren Tintenqualität führen könnte.
- Tintenflaschen keinen harten Stößen aussetzen. Die Tintenflaschen könnten durch solche Stöße beschädigt werden oder die Flaschenkappen fallen möglicherweise ab, was zu einem Auslaufen der Tinte führen könnte.

- Tinte nicht in andere Behälter geben. Dies könnte zu unabsichtlicher Einnahme, unsachgemäßer Verwendung oder einer geringen Tintenqualität führen.
- Tinte nicht mit Wasser oder anderer Tinte mischen. Der Drucker könnte dadurch beschädigt werden.
- Füllen Sie die Tintenbehälter schnell wieder auf. Stellen Sie sicher, dass die Kappen der Tintenbehälter wieder aufgesetzt werden.
- Wenn eine Tintenflasche geöffnet wurde, stellen Sie sicher, dass die Flaschenkappe wieder aufgesetzt wird. Die Tinte trocknet aus, was ein ordnungsgemäßes Funktionieren des Druckers möglicherweise behindert, wenn ein Tintenbehälter mit dieser Flasche wieder aufgefüllt wird.

»» Hinweis

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht. Bei der einfachen und intensiven Reinigung des Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich ist, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

Wenn die Tinte aufgebraucht ist, füllen Sie den Tintenbehälter sofort wieder auf.

■ [Tintentipps](#)

Überprüfen des Tintenstands

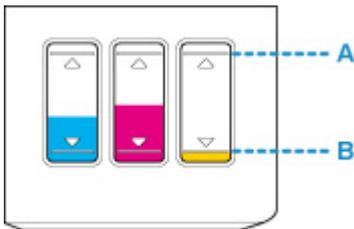
Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälteranzeige auf der Vorderseite des Druckers.

Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze (A) erreicht, ist die Tinte voll.

Wenn die Tinte nahe der Markierung Untergrenze (B) ist, ist die Tinte fast aufgebraucht. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

»» Hinweis

- Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.



»» Wichtig

- Wenn das Drucken fortgesetzt wird, nachdem der verbleibende Tintenstand unter die Markierung Untergrenze gefallen ist, kann es vorkommen, dass der Drucker eine gewisse Menge an Tinte verbraucht, um wieder druckfähigen Status zu erreichen, oder Schaden nimmt.

»» Hinweis

- Dieser Drucker verfügt über eine Funktion zur Benachrichtigung über den Tintenstand (bezeichnet als Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand). Wenn Sie den Tintenbehälter bei aktivierter Benachrichtigungsfunktion für den Tintenstand auffüllen oder wenn ein Tintenstandfehler auftritt, füllen Sie den Tintenbehälter bis zur Markierung Obergrenze (A) auf. Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze nicht erreicht, wird der Tintenstand nicht richtig erkannt.

Informationen über die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand finden Sie unten.

■ [Aktivieren der Benachrichtigung für Tinte](#)

- Wenn ein Tintenstand-Fehler auftritt, wird der Fehlercode auf der LCD-Anzeige angezeigt.

■ [Ein Fehler tritt auf](#)

- Die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand ist vom ersten Druckvorgang bis zu dem Zeitpunkt aktiv, wenn eine der Tintensorten die Markierung Untergrenze an der Tintenpatrone erreicht. Damit die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand ordnungsgemäß funktioniert, muss jede Tintenpatrone vor dem Drucken mit dem gesamten Inhalt der jeweiligen Flasche mit farbiger Tinte gefüllt werden, die dem Drucker beiliegt. Wenn nach dem ersten Befüllen eine der Tintenpatronen nachgefüllt wird, bevor der verbleibende Tintenstand die Markierung Untergrenze erreicht, kann die Genauigkeit der Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand stark gestört werden. Achten Sie darauf, den im Handbuch beschriebenen Ablauf zu befolgen, wenn Sie eine Tintenpatrone auffüllen möchten, bevor der verfügbare Tintenstand die Markierung Untergrenze erreicht.
- Es befindet sich noch eine bestimmte Menge an Tinte im Tintenbehälter, wenn der Drucker anzeigt, dass ein Wiederauffüllen des Tintenbehälters notwendig ist. Dadurch wird eine hochwertige

Druckqualität sichergestellt und der Druckkopf wird geschützt. Diese Menge ist in der geschätzten Seitenergiebigkeit der Tintenflasche nicht enthalten.

- Die Tinte fließt aus den Tintenbehältern in den Drucker. Der Tintenstand scheint aufgrund dieses Verfahrens schnell zurückzugehen, wenn Sie den Drucker verwenden oder nachdem Sie ihn transportiert haben.

Tintentipps

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden.

Während der Ersteinrichtung wird einige Tinte aus den im Lieferumfang enthaltenen Tintenflaschen zum Füllen der Druckkopfdüsen verwendet, um sicherzustellen, dass der Drucker druckfähig ist.

Deshalb ist die Seitenergiebigkeit der ersten, im Lieferumfang enthaltenen, Tintenflaschen niedriger als die der nachfolgenden Flaschen.

Zur Aufrechterhaltung der Druckerleistung führt der Canon-Drucker je nach Zustand automatisch die erforderlichen Reinigungsvorgänge durch. Bei der Durchführung der Reinigung verbraucht der Drucker eine geringe Menge Tinte. In diesem Fall werden möglicherweise alle Farbtinten verwendet.

[Reinigungsfunktion]

Die Reinigungsfunktion hilft dem Drucker dabei, Luftblasen bzw. Tinte aus den Düsen zu saugen und verhindert somit eine Verschlechterung der Druckqualität oder das Verstopfen der Düsen.

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers oder den Einstellungen auf dem Computer kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Gleichermaßen wird während der Druckkopfreinigung auch farbige Tinte zusammen mit der schwarzen Tinte verbraucht, wenn für die Reinigung „Schwarz“ angegeben ist.

Wartung

- **Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck**
- **Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (Windows)**
- **Reinigung**

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensivreinigung des Druckkopfes**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufrieden stellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

»» Wichtig

- Der Druckkopf darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden. Dies kann Probleme mit der Patrone hervorrufen.

»» Hinweis

- Überprüfen Sie, ob die Tintenbehälter noch Tinte enthalten.
 - [Überprüfen des Tintenstands](#)
- Wenn die **Alarm**-Anzeige leuchtet oder blinkt, siehe [Ein Fehler tritt auf](#).
- Durch Ändern von Einstellungen auf dem Computer kann das Druckergebnis möglicherweise verbessert werden.
 - [Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten](#)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

|| Schritt 1 | Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- [Drucken eines Düsentestmusters](#)

|| Schritt 2 | [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

Fehlende Linien oder horizontale weiße Streifen im Düsenmuster:



|| Schritt 3 | Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- [Reinigung \(Cleaning\)](#)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

Über den Computer

- Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach Durchführung von Schritt 4 weiterhin besteht, führen Sie eine Tintenleerung aus.

Bei der Tintenleerung wird eine große Menge Tinte verbraucht. Durch häufige Tintenleerungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Tintenleerung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

»» Wichtig

- Wenn die Tintenleerung bei unzureichendem Tintenstand ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen. Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tintenleerung ausführen.

Über den Drucker

- Durchführen einer Tintenspülung

Über den Computer

- Tintenspülung (Ink Flush)

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an das Service-Center.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

- [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Ausrichtung der Druckkopfposition

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wenn der Tintenstand niedrig ist, [füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf](#).

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.
4. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

5. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

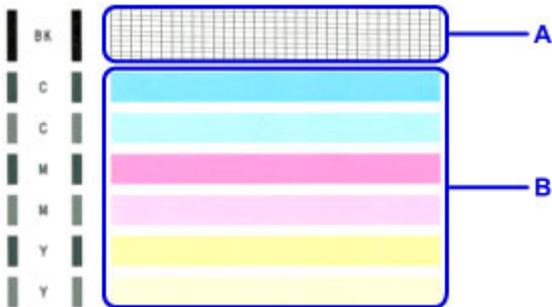
Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster vom Drucker vollständig gedruckt wurde.

6. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster](#).

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

1. Prüfen Sie, ob im Muster Linien fehlen (A) oder ob darin horizontale weiße Streifen sichtbar sind (B).



Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen (A):



- (C) Gut
- (D) Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn im Muster horizontale weiße Streifen auftreten (B):



- (E) Gut
- (F) Fehlerhaft (horizontale weiße Streifen)

Wenn eine beliebige Farbe im Muster (A) oder Muster (B) nicht gedruckt wird:



(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Wenn eine der oben stehenden Angaben zutrifft, ist ein [Reinigen des Druckkopfs](#) erforderlich.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale weiße Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "2" angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert ca. 1 Minute.

5. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden](#).

Intensivreinigung des Druckkopfes

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "3" angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert ca. 3 Minuten.

5. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfs zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Wenn der Tintenstand niedrig ist, [füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf](#).

Die folgenden Materialien werden benötigt: ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format (auch Recyclingpapier)*

* Das Papier muss beidseitig weiß und sauber sein.

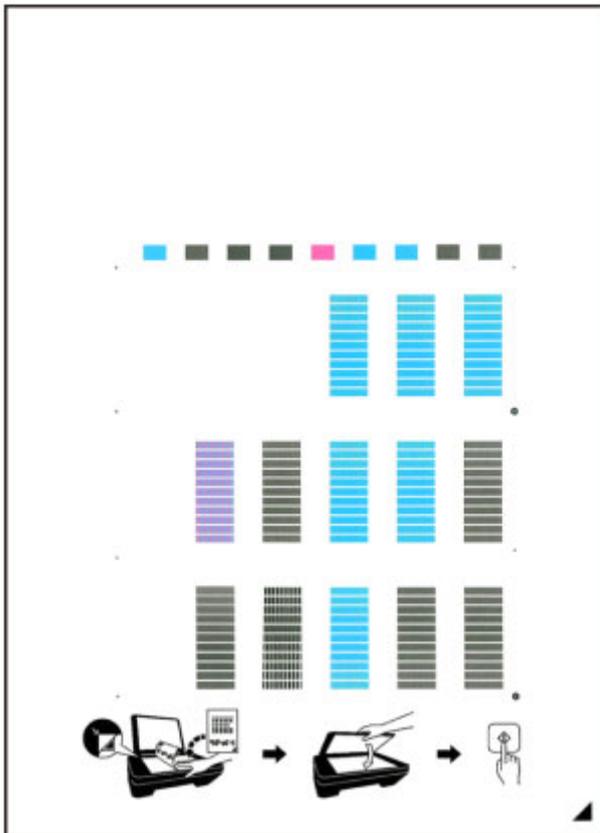
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
3. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.
4. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

5. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "5" angezeigt wird.
6. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.

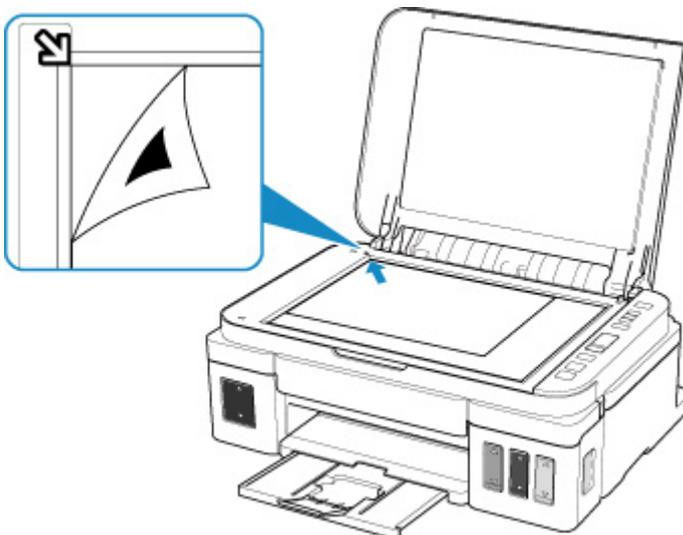


»» Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.
- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

7. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf, und richten Sie die Markierung , die sich rechts unten auf dem Blatt befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



8. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflagefläche.

»» Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkopfpositionierung dürfen weder die Vorlagenabdeckung geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflagefläche bewegt werden.
- Sollte bei der Ausrichtung des Druckkopfs ein Fehler auftreten, leuchtet die **Alarm**-Anzeige. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

■ [Ein Fehler tritt auf](#)

»» Hinweis

- Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopfposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.
 - Ausrichtung der Druckkopfposition
- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)** und dann die Taste **+**, bis "7" in der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Reinigung

- ▶ Reinigen der äußeren Oberflächen
- ▶ Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels
- ▶ Reinigen der Papiereinzugwalzen
- ▶ Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Wenn die Papiereinzugwalzen (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt sind, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen.

In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
3. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen ohne Papier.

1. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "8" angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs.

4. Reinigen Sie die Papiereinzugwalzen mit Papier.

1. Warten Sie, bis sich die Papiereinzugwalzen nicht mehr drehen. Legen Sie dann drei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format oder ein handelsübliches Reinigungsblatt in das hintere Fach ein.
2. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

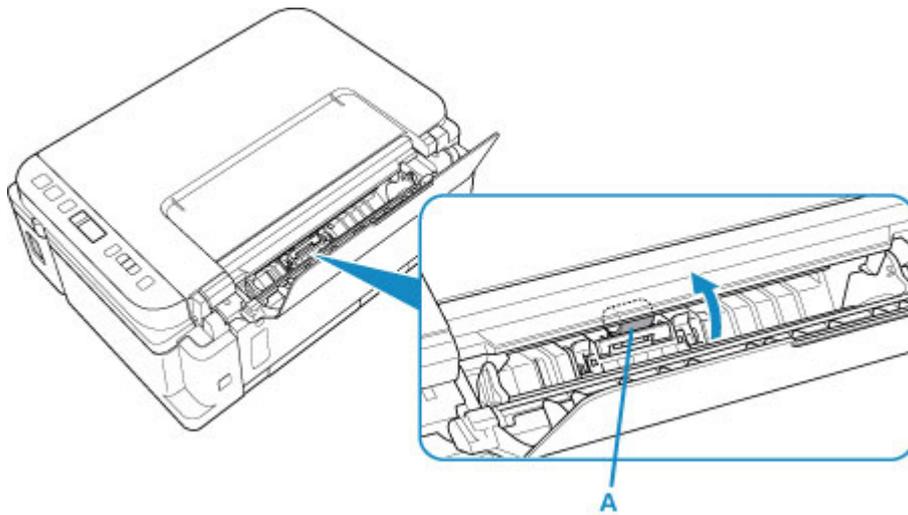
Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

5. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Wenn das Problem nach dem Reinigen der Papiereinzugwalzen weiterhin besteht, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.
2. Drehen Sie die Papiereinzugwalzen (A) im hinteren Fach mehr als zweimal und reinigen Sie sie dabei mit einem angefeuchteten, fest ausgewrungenen Tuch.

Berühren Sie die Papiereinzugwalzen dabei nicht mit den Fingern. Andernfalls kann sich die Leistung des Papiereinzugs verschlechtern.



3. Schalten Sie die Stromversorgung ein und reinigen Sie die Papiereinzugwalzen erneut.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

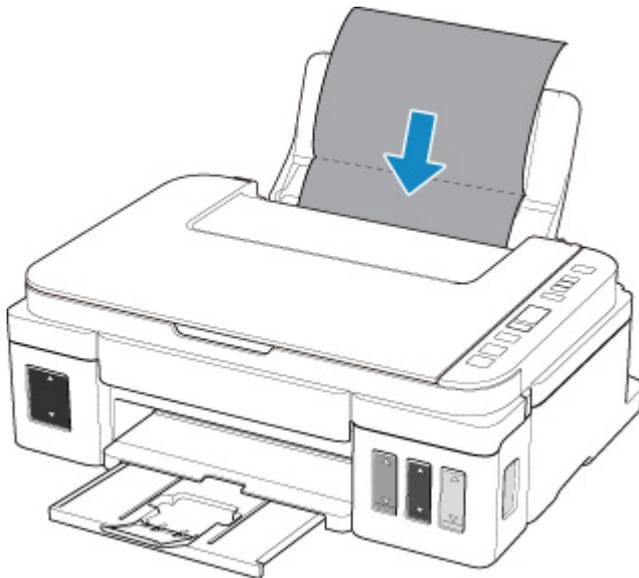
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie durch Tinte verursachte Ablagerungen im Inneren des Druckers. Es wird empfohlen, den Drucker regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass bedrucktes Papier durch Tinte verschmutzt wird.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
2. Bereiten Sie das Papier vor.
 1. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
 2. Legen Sie nur dieses eine Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der Falz von Ihnen weg weist.



3. Ziehen Sie das Papierausgabefach heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs.
3. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

4. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "9" angezeigt wird.
5. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

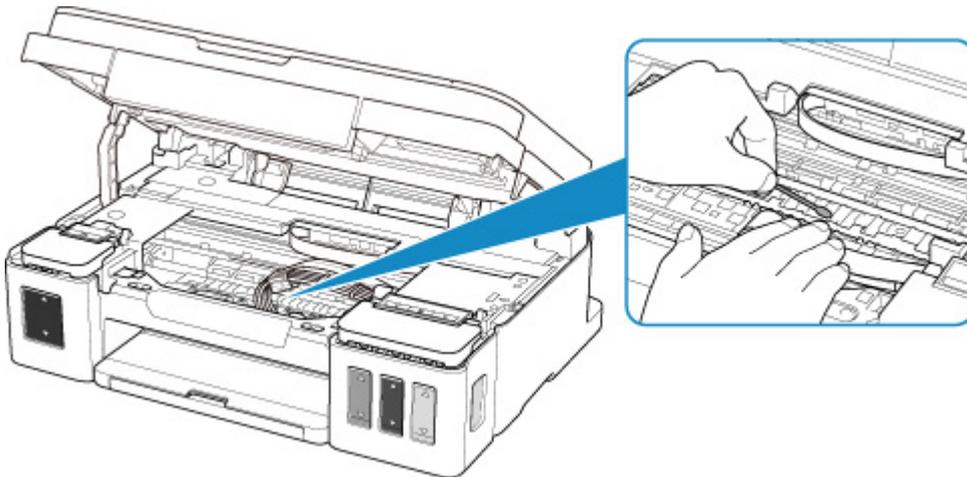
»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Dies kann Probleme mit dem Drucker hervorrufen.



Übersicht

► Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE (EU und EWR)

► Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren
- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität

► Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige

► Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

► Technische Daten

Sicherheit

- ▶ **Sicherheitsvorkehrungen**
- ▶ **Vorschriften**
- ▶ **WEEE (EU&EEA)**

Sicherheitsvorkehrungen

Aufstellort

- Stellen Sie den Drucker nur an einem Ort auf, an dem er stabil steht und keinen übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.
- Wählen Sie einen Standort, an dem der Drucker vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub, Hitze (z. B. von einem Heizkörper) und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.
Zur Vermeidung von Brand und Stromschlag darf der Drucker nur in einer Betriebsumgebung aufgestellt werden, die den Angaben unter [Technische Daten](#) entspricht.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht mit der Rückseite gegen die Wand.

Netzanschluss

- Achten Sie darauf, dass der Bereich um die Steckdose jederzeit zugänglich ist, damit Sie den Netzstecker bei Bedarf problemlos herausziehen können.
- Ziehen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel aus der Steckdose.
Durch Ziehen des Netzsteckers kann das Netzkabel beschädigt werden, was zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen kann.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

Arbeiten in der Nähe des Druckers

- Greifen Sie während eines Druckvorgangs unter keinen Umständen in den Drucker.
- Halten Sie den Drucker immer auf beiden Seiten fest, wenn Sie ihn tragen. Falls der Drucker mehr als 14 kg wiegt, wird empfohlen, den Drucker mit zwei Personen zu tragen. Durch versehentliches Fallenlassen des Druckers können Verletzungen verursacht werden. Bezüglich des Gewichts des Druckers siehe [Technische Daten](#).
- Transportieren und benutzen Sie den Drucker nicht schräg, senkrecht oder kopfüber, da in diesen Stellungen Tinte austreten und der Drucker beschädigt werden kann.
- Legen Sie keine Gegenstände auf den Drucker. Vermeiden Sie es besonders, Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit entzündlichen Lösungsmitteln (Alkohol, Verdünnung usw.) auf dem Drucker abzustellen.
- Drücken Sie den Vorlagendeckel nicht zu sehr nach unten, wenn Sie ein dickes Buch zum Kopieren oder Scannen auflegen. Die Auflagefläche könnte zerbrechen und Verletzungen verursachen.

Patronen/Tintenflaschen

- Halten Sie Tintenflaschen außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn Tinte versehentlich in Kontakt mit dem Mund kommt (durch Lecken oder Verschlucken), spülen Sie den Mund sofort mit klarem Wasser aus, oder trinken Sie ein bis zwei Glas Wasser. Konsultieren Sie bei Reizungen oder Beschwerden umgehend einen Arzt.
- Falls Tinte in Kontakt mit den Augen kommt, spülen Sie die Augen umgehend aus. Waschen Sie Tinte, die in Kontakt mit der Haut kommt, umgehend mit Wasser und Seife ab. Konsultieren Sie umgehend einen Arzt, falls eine anhaltende Reizung der Augen oder der Haut auftritt.
- Berühren Sie nach dem Drucken niemals die elektrischen Kontakte an den Patronen.
Diese Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.

- Werfen Sie die Patronen und Tintenflaschen nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie nicht, die Patronen und Tintenflaschen zu zerlegen oder Änderungen daran vorzunehmen.

Vorschriften

Über die Funkwellen

Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe medizinischer Geräte oder elektronischer Geräte. Die Störung durch die Funkwellen kann die Funktion oder Leistungsfähigkeit der Geräte beeinträchtigen.

Environmental Information

Reducing your environmental impact

Power Consumption and Operational Modes

The amount of electricity a device consumes depends on the way the device is used. This product is designed and set in a way to allow you to reduce the power consumption. After the last print it switches to Ready Mode. In this mode it can print again immediately if required. If the product is not used for a time, the device switches to its Sleep Mode. The devices consume less power (Watt) in these modes.

Energy Star®

The Energy Star® programme is a voluntary scheme to promote the development and purchase of energy efficient models, which help to minimise environmental impact.

Products which meet the stringent requirements of the Energy Star® programme for both environmental benefits and the amount of energy consumption will carry the Energy Star® logo accordingly.

Paper types

This product can be used to print on both recycled and virgin paper (certified to an environmental stewardship scheme), which complies with EN12281 or a similar quality standard. In addition it can support printing on media down to a weight of 64g/m², lighter paper means less resources used and a lower environmental footprint for your printing needs.

WEEE (EU&EEA)

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU) and national legislation. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit www.canon-europe.com/weee.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/weee.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la directive DEEE (2012/19/UE) et à la réglementation de votre pays. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en

place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Parallèlement, votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte des équipements à recycler, contactez vos services municipaux, les autorités locales compétentes, le plan DEEE approuvé ou le service d'enlèvement des ordures ménagères. Pour plus d'informations sur le retour et le recyclage des produits DEEE, consultez le site: www.canon-europe.com/weee.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Dit symbool geeft aan dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU) en de nationale wetgeving niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Dit product moet worden ingeleverd bij een aangewezen, geautoriseerd inzamelpunt, bijvoorbeeld wanneer u een nieuw gelijksoortig product aanschaft, of bij een geautoriseerd inzamelpunt voor hergebruik van elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Een onjuiste afvoer van dit type afval kan leiden tot negatieve effecten op het milieu en de volksgezondheid als gevolg van potentieel gevaarlijke stoffen die veel voorkomen in elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Bovendien werkt u door een juiste afvoer van dit product mee aan het effectieve gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis in uw woonplaats, de reinigingsdienst, of het afvalverwerkingsbedrijf. U kunt ook het schema voor de afvoer van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA) raadplegen. Ga voor meer informatie over het inzamelen en recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur naar www.canon-europe.com/weee.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Este símbolo indica que este producto no debe desecharse con los desperdicios domésticos, de acuerdo con la directiva RAEE (2012/19/UE) y con la legislación nacional. Este producto debe entregarse en uno de los puntos de recogida designados, como por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al comprar un producto similar o depositándolo en un lugar de recogida autorizado para el reciclado de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). La manipulación inapropiada de este tipo de desechos podría tener un impacto negativo en el entorno y la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que normalmente están asociadas con los RAEE. Al mismo tiempo, su cooperación a la hora de desechar correctamente este producto contribuirá a la utilización eficaz de los recursos naturales. Para más información sobre cómo puede eliminar el equipo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales, con las autoridades encargadas de los desechos, con un sistema de gestión RAEE

autorizado o con el servicio de recogida de basuras doméstico. Si desea más información acerca de la devolución y reciclado de RAEE, visite la web www.canon-europe.com/weee.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquest símbol indica que aquest producte no s'ha de llençar a les escombraries de la llar, d'acord amb la Directiva RAEE (2012/19/UE) i la legislació nacional. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant-lo un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (AEE). La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades als AEE. Així mateix, la vostra cooperació a l'hora de llençar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Per a més informació sobre els punts on podeu lliurar aquest producte per procedir al seu reciclatge, adreceu-vos a la vostra oficina municipal, a les autoritats encarregades dels residus, al pla de residus homologat per la RAEE o al servei de recollida de deixalles domèstiques de la vostra localitat. Per a més informació sobre la devolució i el reciclatge de productes RAEE, visiteu www.canon-europe.com/weee.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questo simbolo indica che il prodotto deve essere oggetto di raccolta separata in conformità alla Direttiva RAEE (2012/19/UE) e alla normativa locale vigente. Il prodotto deve essere smaltito presso un centro di raccolta differenziata, un distributore autorizzato che applichi il principio dell'"uno contro uno", ovvero del ritiro della vecchia apparecchiatura elettrica al momento dell'acquisto di una nuova, o un impianto autorizzato al riciclaggio dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La gestione impropria di questo tipo di rifiuti può avere un impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana causato dalle sostanze potenzialmente pericolose che potrebbero essere contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un corretto smaltimento di tali prodotti contribuirà inoltre a un uso efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere nelle sanzioni amministrative di cui all'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sullo smaltimento e il recupero dei Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, consultare la Direttiva RAEE, rivolgersi alle autorità competenti, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Este símbolo indica que o produto não deve ser colocado no lixo doméstico, de acordo com a Directiva REEE (2012/19/UE) e a legislação nacional. Este produto deverá ser colocado num ponto de recolha designado, por exemplo, num local próprio autorizado quando adquirir um produto semelhante novo ou num local de recolha autorizado para reciclar resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (EEE). O tratamento inadequado deste tipo de resíduo poderá causar um impacto negativo no ambiente e na saúde humana devido às substâncias potencialmente perigosas normalmente associadas aos equipamentos eléctricos e electrónicos. Simultaneamente, a sua cooperação no tratamento correcto deste produto contribuirá para a utilização eficaz dos recursos naturais. Para mais informações sobre os locais onde o equipamento poderá ser reciclado, contacte os serviços locais, a autoridade responsável pelos resíduos, o esquema REEE aprovado ou o serviço de tratamento de lixo doméstico. Para mais informações sobre a devolução e reciclagem de produtos REEE, vá a www.canon-europe.com/weee.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbol angiver, at det pågældende produkt ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation jf. direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (WEEE) (2012/19/EU) og gældende national lovgivning. Det pågældende produkt skal afleveres på et nærmere specificeret indsamlingssted, f.eks. i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af det pågældende produkt, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Yderligere oplysninger om, hvor du kan bortskaffe dit elektronikaffald med henblik på genanvendelse, får du hos de kommunale renovationsmyndigheder. Yderligere oplysninger om returnering og genanvendelse af affald af elektrisk og elektronisk udstyr får du ved at besøge www.canon-europe.com/weee.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτό το σύμβολο υποδηλώνει ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία σχετικά με τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ) και την εθνική σας νομοθεσία. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΗΗΕ). Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικώς επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Ταυτόχρονα, η συνεργασία σας όσον αφορά τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα σημεία όπου μπορείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας για

ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ΑΗΗΕ ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με την επιστροφή και την ανακύκλωση των προϊόντων ΑΗΗΕ, επισκεφθείτε την τοποθεσία www.canon-europe.com/weee.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbolet indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktiv (2012/19/EU) og nasjonal lov. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når du kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr). Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Samtidig bidrar din innsats for korrekt avhending av produktet til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om hvor du kan avhende utrangert utstyr til resirkulering ved å kontakte lokale myndigheter, et godkjent WEEE-program eller husholdningens renovasjonsselskap. Du finner mer informasjon om retur og resirkulering av WEEE-produkter på www.canon-europe.com/weee.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Tämä tunnus osoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Lisäksi tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää luonnonvaroja. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteistä saat kaupunkien ja kuntien tiedotuksesta, jätehuoltoviranomaisilta, sähkö- ja elektroniikkalaiteromun kierrätysjärjestelmän ylläpitäjältä ja jätehuoltoyhtiöltä. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyksestä ja kierrätyksestä on osoitteessa www.canon-europe.com/weee.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



Den här symbolen visar att produkten enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU) och nationell lagstiftning inte får sorteras och slängas som hushållsavfall. Den här produkten ska lämnas in på en därför avsedd insamlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande

köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha en negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av den här produkten bidrar dessutom till en effektiv användning av naturresurserna. Kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet, företag för avfallshantering eller ta del av en godkänd WEEE-organisation om du vill ha mer information om var du kan lämna den kasserade produkten för återvinning. För mer information om inlämning och återvinning av WEEE-produkter, se www.canon-europe.com/weee.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice o OEEZ (2012/19/EU) a podle vnitrostátních právních předpisů nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Tento výrobek má být vrácen do sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek nebo v autorizovaném sběrném místě pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ). Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku současně napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Další informace o místech sběru vašeho odpadního zařízení k recyklaci vám sdělí místní úřad vaší obce, správní orgán vykonávající dozor nad likvidací odpadu, sběrný OEEZ nebo služba pro odvoz komunálního odpadu. Další informace týkající se vracení a recyklace OEEZ naleznete na adrese www.canon-europe.com/weee.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országokban



Ez a szimbólum azt jelzi, hogy a helyi törvények és a WEEE-irányelv (2012/19/EU) szerint a termék nem kezelhető háztartási hulladékként. A terméket a kijelölt nyilvános gyűjtőpontokon kell leadni, például hasonló cserekészülék vásárlásakor, illetve bármelyik, elektromos és elektronikai berendezésekből származó hulladék (WEEE) átvételére feljogosított gyűjtőponton. Az ilyen jellegű hulladékok a nem megfelelő kezelés esetén a bennük található veszélyes anyagok révén ártalmasak lehetnek a környezetre és az emberek egészségére. Továbbá, a termékből származó hulladék megfelelő kezelésével hozzájárulhat a természetes nyersanyagok hatékonyabb hasznosításához. A berendezésekből származó, újrahasznosítható hulladékok elhelyezésére vonatkozó további tudnivalóért forduljon a helyi önkormányzathoz, a közterület-fenntartó vállalathoz, a háztartási hulladék begyűjtését végző vállalathoz, illetve a hivatalos WEEE-képviselőhöz. További tudnivalókat a WEEE-termékek visszajuttatásáról és újrahasznosításáról a www.canon-europe.com/weee.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Ten symbol oznacza, że zgodnie z dyrektywą WEEE dotyczącą zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami lokalnymi nie należy wyrzucać tego produktu razem z odpadami gospodarstwa domowego. Produkt należy przekazać do wyznaczonego punktu gromadzenia odpadów, np. firmie, od której kupowany jest nowy, podobny produkt lub do autoryzowanego punktu gromadzenia zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego w celu poddania go recyklingowi. Usuwanie tego typu odpadów w nieodpowiedni sposób może mieć negatywny wpływ na otoczenie i zdrowie innych osób ze względu na niebezpieczne substancje stosowane w takim sprzęcie. Jednocześnie pozbycie się zużytego sprzętu w zalecany sposób przyczynia się do właściwego wykorzystania zasobów naturalnych. Aby uzyskać więcej informacji na temat punktów, do których można dostarczyć sprzęt do recyklingu, prosimy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta, zakładem utylizacji odpadów, skorzystać z instrukcji zatwierdzonej dyrektywą WEEE lub skontaktować się z przedsiębiorstwem zajmującym się wywozem odpadów domowych. Więcej informacji o zwracaniu i recyklingu zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego znajduje się w witrynie www.canon-europe.com/weee.

Plati len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tento symbol znamená, že podľa Smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ). Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii produktu prispějete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o mieste recyklácie opotrebovaných zariadení získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



See sümbol näitab, et antud toodet ei tohi vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL) ning teie riigis kehtivatele õigusaktidele utiliseerida koos olmejäätmetega. Antud toode tuleb anda selleks määratud kogumispunkti, nt müügipunkt, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ümbertöötlemiseks

mõeldud kogumispunkti. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šis simbols norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA) un vietējiem tiesību aktiem no šī izstrādājuma nedrīkst atbrīvoties, izmetot to kopā ar sadzīves atkritumiem. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Turklāt jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par vietām, kur izlietoto iekārtu var nodot pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvarotu EEIA struktūru vai sadzīves atkritumu apsaimniekošanas iestādi. Lai saņemtu plašāku informāciju par elektrisko un elektronisko iekārtu nodošanu pārstrādei, apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteinai)



Šis ženkla reiškia, kad gaminio negalima išmesti su buitinėmis atliekomis, kaip yra nustatyta Direktyvoje (2012/19/ES) ir nacionaliniuose teisė aktuose dėl EEJ atliekų tvarkymo. Šį gaminį reikia atiduoti į tam skirtą surinkimo punktą, pvz., pagal patvirtintą keitimo sistemą, kai perkamas panašus gaminys, arba į elektros ir elektroninės įrangos (EEJ) atliekų perdirbimo punktą. Netinkamas tokios rūšies atliekų tvarkymas dėl elektros ir elektroninėje įrangoje esančių pavojingų medžiagų gali pakenkti aplinkai ir žmonių sveikatai. Padėdami užtikrinti tinkamą šio gaminio šalinimo tvarką, kartu prisidėsite prie veiksmingo gamtos išteklių naudojimo. Jei reikia daugiau informacijos, kaip šalinti tokias atliekas, kad jos būtų toliau perdirbamos, kreipkitės į savo miesto valdžios institucijas, atliekų tvarkymo organizacijas, patvirtintų EEJ atliekų sistemų arba jūsų buitinių atliekų tvarkymo įstaigų atstovus. Išsamesnės informacijos apie EEJ atliekų grąžinimo ir perdirbimo tvarką galite rasti apsilankę tinklalapyje www.canon-europe.com/weee.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ta simbol pomeni, da tega izdelka v skladu z direktivo OEEО (2012/19/EU) in državno zakonodajo ne smete odvreči v gospodinjske odpadke. Ta izdelek morate odložiti na ustrezno zbiralno mesto, na primer pri pooblaščenem prodajalcu, ko kupite podoben nov izdelek ali na zbiralno mesto za recikliranje električne in elektronske opreme. Neprimerno ravnanje s takšnimi odpadki lahko negativno vpliva na okolje in človekovo zdravje zaradi nevarnih snovi, ki so povezane z električno in elektronsko opremo. S pravilno odstranitvijo izdelka hkrati prispevate tudi k učinkoviti porabi naravnih virov. Če želite več informacij o tem, kje lahko odložite odpadno opremo za recikliranje, pokličite občinski urad, komunalno podjetje ali službo, ki skrbi za odstranjevanje odpadkov, ali si oglejte načrt OEEО. Če želite več informacij o vračanju in recikliranju izdelkov v skladu z direktivo OEEО, obiščite www.canon-europe.com/weee.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Този символ показва, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС) и Вашето национално законодателство. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО). Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последици за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. Повече информация относно местата, където може да предавате излязло от употреба оборудване за рециклиране, може да получите от местните власти, от органа, отговорен за отпадъците и от одобрена система за излязло от употреба ЕЕО или от Вашата местна служба за битови отпадъци. За повече информация относно връщането и рециклирането на продукти от излязло от употреба ЕЕО посетете www.canon-europe.com/weee.

Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



Acest simbol indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat o dată cu reziduurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (Directiva privind deșeurile de echipamente electrice și electronice) (2012/19/UE) și legile naționale. Acest produs trebuie transportat la un punct de colectare special, de exemplu un centru care preia produsele vechi atunci când achiziționați un produs nou similar, sau la un punct de colectare autorizat pentru reciclarea deșeurilor provenite de la echipamentele electrice și electronice (EEE). Mănuirea necorespunzătoare a acestor tipuri de deșeuri poate avea un impact negativ asupra mediului înconjurător și sănătății indivizilor, din cauza substanțelor potențial nocive care sunt în general asociate cu EEE. În același timp, cooperarea dvs. la reciclarea corectă a acestui produs va contribui la utilizarea efectivă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații privind locurile de reciclare a deșeurilor provenite de la echipamente, contactați biroul primăriei locale, autoritatea responsabilă cu colectarea deșeurilor, schema DEEE aprobată sau serviciul de colectare a deșeurilor menajere. Pentru

mai multe informații privind returnarea și reciclarea produselor DEEE, vizitați www.canon-europe.com/weee.

Samo za Europsku uniju i EEZ (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Ovaj simbol pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s kućnim otpadom sukladno WEEE Direktivi (2012/19/EC) i vašem nacionalnom zakonu. Ovaj proizvod je potrebno predati na posebno mjesto za sakupljanje otpada, npr. na ovlašteno mjesto gdje možete zamijeniti staro za novo ukoliko kupujete novi sličan proizvod ili na ovlašteno mjesto za sakupljanje rabljene električne i elektroničke opreme (EEE) za recikliranje. Nepropropisno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativan učinak na okolinu i zdravlje ljudi zbog supstanci koje su potencijalno opasne za zdravlje, a općenito se povezuju s EEE. Istovremeno, vaša će suradnja kroz propisno odlaganje ovog proizvoda doprinijeti efektivnoj uporabi prirodnih resursa. Za više informacija o tome gdje možete odložiti svoj otpad za recikliranje obratite se vašem lokalnom gradskom uredu, komunalnoj službi, odobrenom WEEE programu ili službi za odlaganje kućnog otpada. Ostale informacije o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda potražite na www.canon-europe.com/weee.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. na osnovi "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE). Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može da ima moguće negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. U isto vreme, vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Za više informacija o tome gde možete da predate vašu staru opremu radi recikliranja, vas molimo, da kontaktirate lokalne gradske vlasti, komunalne službe, odobreni plan reciklaže ili Gradsku čistoću. Za više informacija o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda, posetite stranicu www.canon-europe.com/weee.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- ▶ **Abbrechen von Druckaufträgen**
- ▶ **Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren**
- ▶ **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers**
- ▶ **Transportieren Ihres Druckers**
- ▶ **Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers**
- ▶ **Wahren hoher Druckqualität**

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Scannen, Drucken, Kopieren oder das Ändern von Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein.

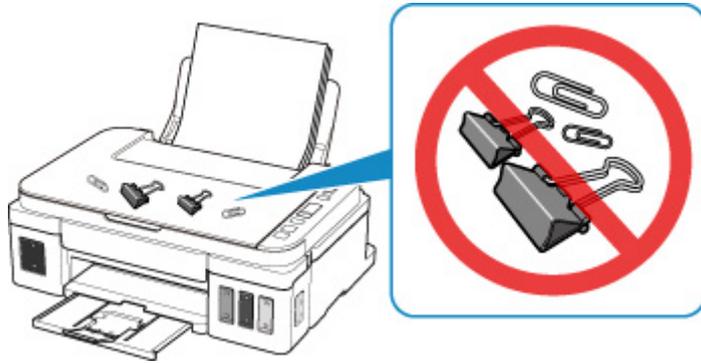
Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers

Legen Sie keine Gegenstände auf der Vorlagenabdeckung ab!

Legen Sie keine Gegenstände auf der Vorlagenabdeckung ab. Beim Öffnen der Vorlagenabdeckung können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Druckers verursachen. Stellen Sie den Drucker so auf, dass nichts darauf fallen kann.



Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers sollte Folgendes beachtet werden.

»» Wichtig

- Eine Entnahme von Tinte aus den Tintenbehältern ist nicht möglich.
- Überprüfen Sie, ob die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist. Wenn die Abdeckung für Tintenbehälter nicht vollständig geschlossen ist, setzen Sie die Behälterkappe ordnungsgemäß ein.
- Lassen Sie die Patrone im Drucker, und drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**, um das Gerät auszuschalten. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Entnehmen Sie die Patrone nicht. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Für den Transport des Druckers verpacken Sie den Drucker in einer Plastiktasche, sodass keine Tinte auslaufen kann.
- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Der Drucker darf nicht gekippt werden. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit der Drucker mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



- Gehen Sie vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Behälter gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird. Andernfalls wird der Drucker möglicherweise beschädigt und die Tinte im Drucker könnte auslaufen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol (Einrichten (Setup)) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "4" angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

5. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose](#).

»» Wichtig

- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann, wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

6. Ziehen Sie das Papierausgabefach und die Verlängerung des Ausgabefachs heraus. Schließen Sie dann die Papierstütze.
7. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.
8. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel.
9. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers

Wenn Sie persönliche Daten, Kennwörter und/oder andere Sicherheitseinstellungen im Drucker eingegeben haben, werden diese Informationen möglicherweise im Drucker gespeichert.

Wenn Sie den Drucker zur Reparatur einsenden, an eine andere Person verleihen oder übergeben oder ihn entsorgen, befolgen Sie bitte die nachstehend aufgeführten Schritte, um diese Informationen zu löschen, damit kein Dritter darauf zugreifen kann.

1. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige „C“ angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Alle Druckereinstellungen sind initialisiert. Das vom Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility festgelegte Administratorkennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

»» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erloschen ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Vergewissern Sie sich vor dem [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#), dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet.

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn der Drucker selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, den Drucker mindestens einmal im Monat zu benutzen.

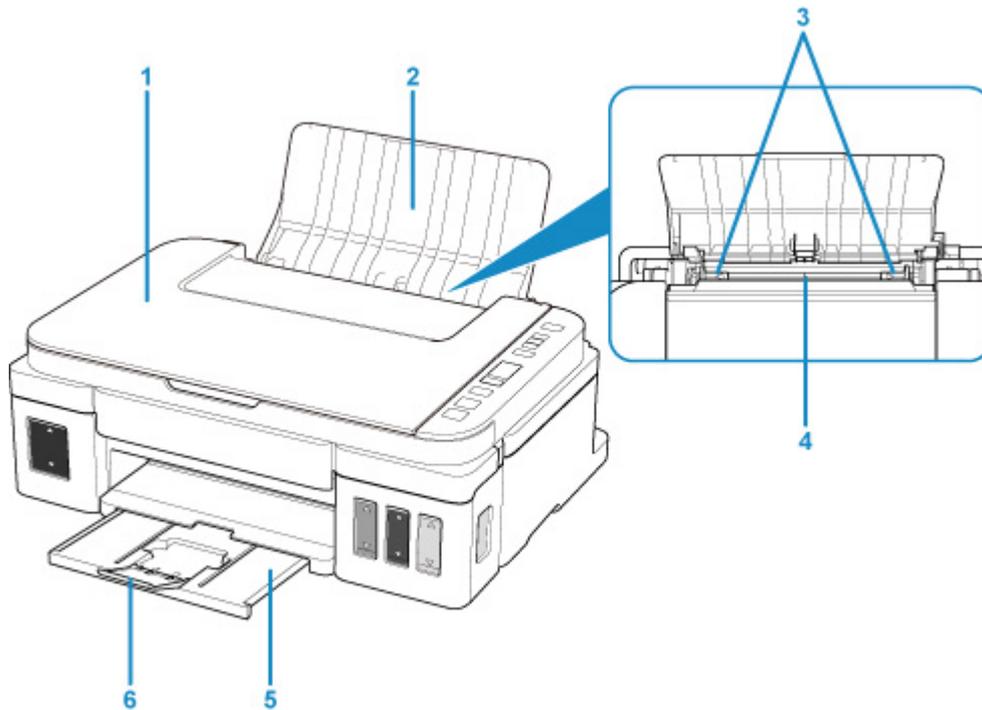
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige

Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

Vorderansicht



(1) Vorlagenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflagefläche zu legen.

(2) Papierstütze

Öffnen, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

(3) Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

(4) Hinteres Fach

Legen Sie hier das Papier ein. Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

■ [Einlegen von Normalpapier/Fotopapier](#)

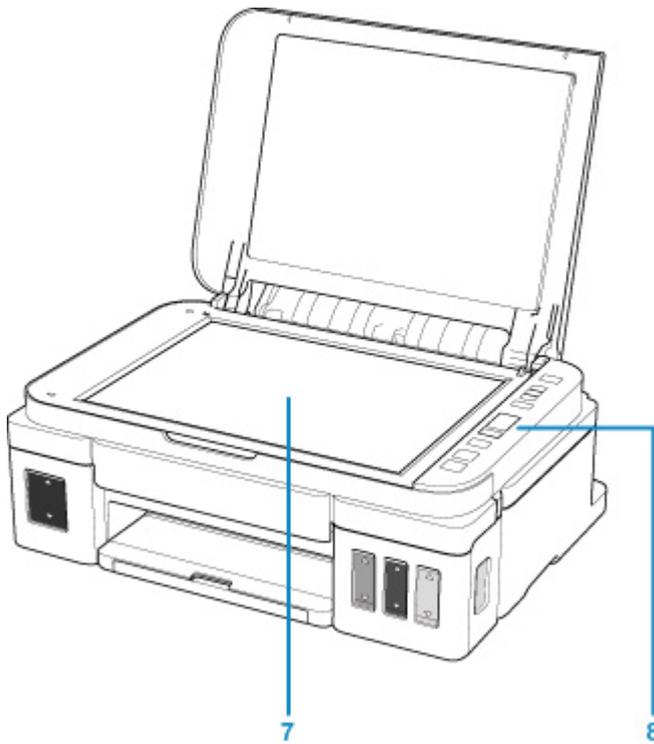
■ [Einlegen von Umschlägen](#)

(5) Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

(6) Verlängerung des Ausgabefachs

Wird herausgezogen, um das ausgegebene Papier abzustützen. Ziehen Sie es beim Drucken heraus.



(7) Auflagefläche

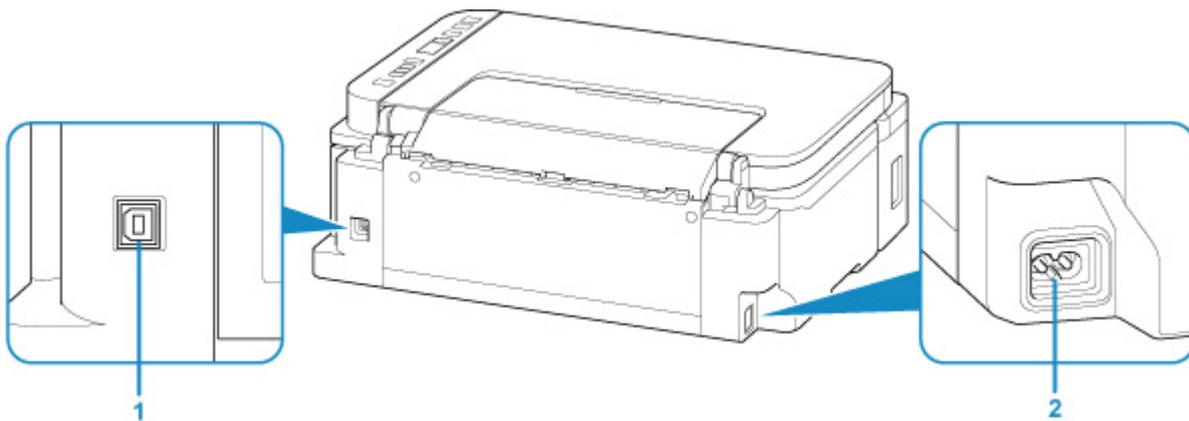
Legen Sie hier ein Original ein.

(8) Bedienfeld

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen.

■ [Bedienfeld](#)

Rückansicht



(1) USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

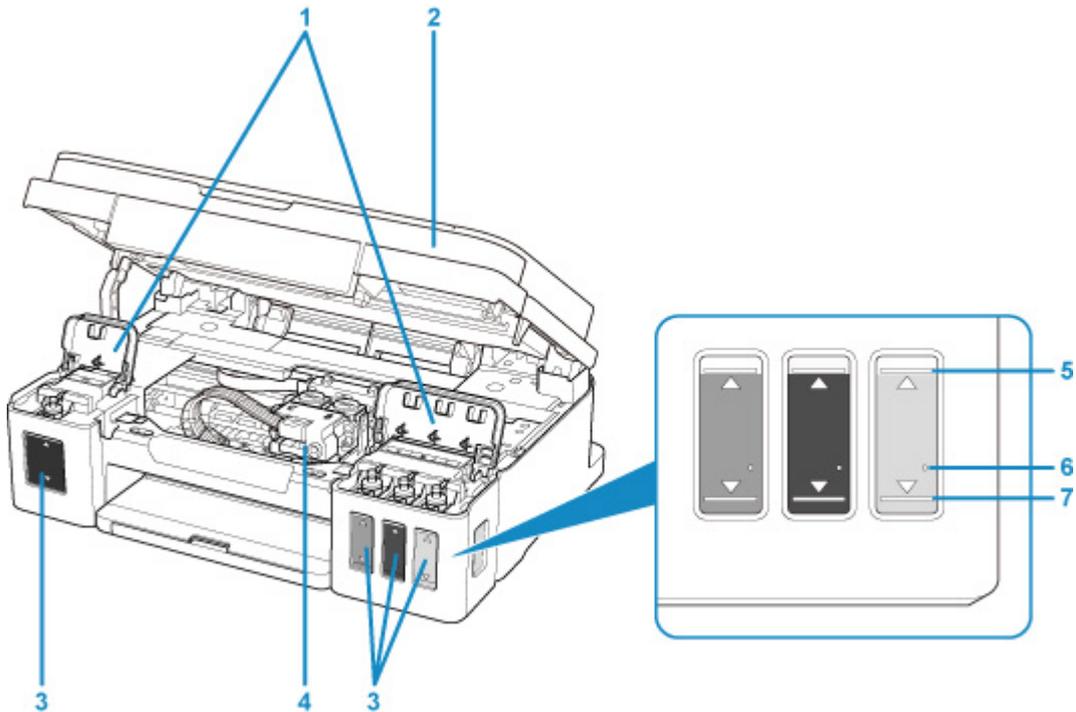
(2) Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses. Dies kann Probleme hervorrufen.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während der Drucker druckt oder wenn über den Computer gescannt wird. Dies kann Probleme hervorrufen.

Innenansicht



(1) Abdeckungen für Tintenbehälter

Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen.

(2) Scan-Modul/Abdeckung

Das Scan-Modul dient zum Scannen von Originalen. Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen oder gestautes Papier zu entfernen.

(3) Tintenbehälter

Der schwarze Tintenbehälter befindet sich auf der linken und die Tintenbehälter mit farbiger Tinte (Cyan, Magenta und Gelb) auf der rechten Seite.

Bei niedrigem Tintenstand die entsprechenden Behälter wieder auffüllen.

(4) Patronen-Halterung

Hier werden die Patronen eingesetzt.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Auffüllen von Tintenbehältern finden Sie unter [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#).

(5) Markierung Obergrenze

Zeigt die maximale Tintenkapazität an.

(6) Einzelpunkt

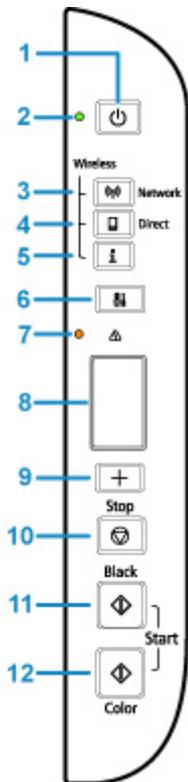
Zeigt die Tintenmenge an, die für die Tintenleerung erforderlich ist.

(7) Markierung Untergrenze

Zeigt die Untergrenze des Tintenstands für den Druck an. Füllen Sie den Tintenbehälter wieder auf, bevor der Tintenstand unter dieser Markierung liegt.

Bedienfeld

* Sämtliche Anzeigen auf dem Bedienfeld werden in der folgenden Abbildung zur besseren Veranschaulichung leuchtend dargestellt.



(1) Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass die Vorlagenabdeckung geschlossen ist.

(2) EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

(3) Schaltfläche Netzwerk (Network)

Aktiviert bzw. deaktiviert das WLAN.

(4) Schaltfläche Direkt (Direct)

Aktiviert bzw. deaktiviert Drahtlos Direkt.

(5) Schaltfläche Informationen (Information)

Startet das Drucken der Netzwerkeinstellungen.

(6) Taste Einrichten (Setup)

Wählen Sie ein Menü aus, um die Druckerwartung durchzuführen und die Druckereinstellungen zu ändern.

(7) Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

(8) LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)

Zeigt die Anzahl der Kopien, den Wartungscode, den Fehlercode oder verschiedene Symbole an.

■ [LCD-Anzeige](#)

(9) Taste +

Wählen Sie die Anzahl der Kopien, den Wartungscode usw. aus.

(10) Taste Stopp (Stop)

Abbrechen eines Vorgangs. Sie können diese Taste drücken, um einen laufenden Druck-, Kopier- oder Scan-Auftrag abzubrechen.

(11) Taste Schwarz (Black)*

Startet eine Schwarzweißkopie usw. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

(12) Taste Farbe (Color)*

Startet das Kopieren in Farbe. Im Einstellungsmodus dient diese Taste auch dazu, die Auswahl eines Menüeintrags oder einer Einstellung abzuschließen.

* In der Anwendungssoftware sowie den Handbüchern werden die Tasten **Farbe (Color)** und **Schwarz (Black)** kollektiv als "Start"- oder "OK"-Taste bezeichnet.

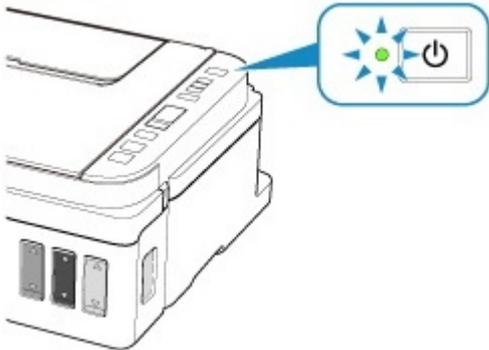
Stromversorgung

- ▶ **Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- ▶ **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- ▶ **Prüfung der Steckdose/des Netzkabels**
- ▶ **Trennen des Druckers von der Stromversorgung**

Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Auch wenn bei ausgeschalteter LCD-Anzeige die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, ist der Drucker eingeschaltet.



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Die LCD-Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Drucker etwa 10 Minuten lang nicht benutzt wird. Um die Anzeige wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste (außer der Taste **EIN (ON)**), oder führen Sie einen Druckvorgang aus. Die Wartezeit kann erst geändert werden, nachdem die LCD-Anzeige ausgeschaltet ist.

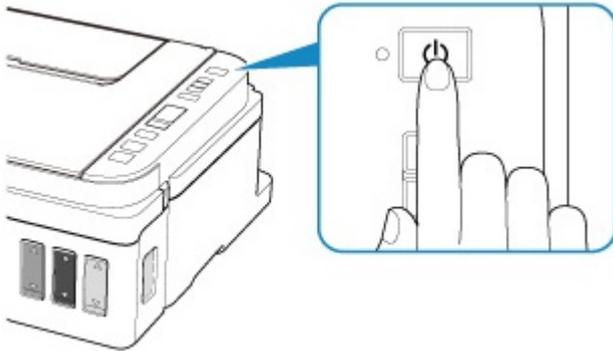
Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

- [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wird der Fehlercode in der LCD-Anzeige angezeigt, siehe [Ein Fehler tritt auf](#).
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird, der über ein USB-Kabel oder ein drahtloses Netzwerk mit dem Gerät verbunden ist. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Informationen über die Funktion zum automatischen Einschalten erhalten Sie unten.

Über den Drucker

- [Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers](#)

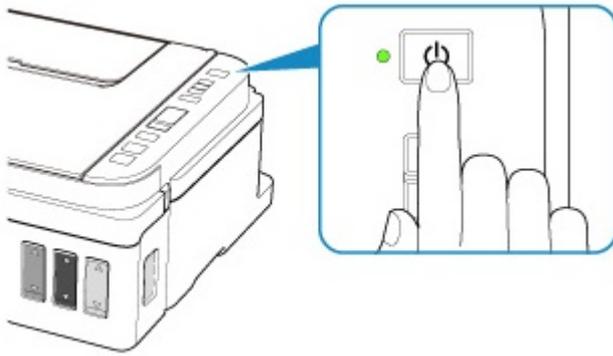
Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

Ausschalten des Druckers

1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.

Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



»» Wichtig

- Wenn Sie den [Netzstecker aus der Steckdose ziehen](#), nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

»» Hinweis

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Dies ist die Standardeinstellung. Informationen über die Funktion zum automatischen Ausschalten erhalten Sie unten.

Über den Drucker

- [Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers](#)

Über den Computer

- [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

Prüfung der Steckdose/des Netzkabels

Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat von der Stromversorgung und überprüfen Sie, ob die Steckdose/das Netzkabel einen oder mehrere der unten genannten Fehler aufweist.

- Die Steckdose/das Netzkabel ist heiß.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rostig.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist verbogen.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist abgenutzt.
- Die Steckdose/das Netzkabel ist rissig.

Vorsicht

- Wenn Sie an der Steckdose/am Netzkabel einen oder mehrere der oben beschriebenen Fehler feststellen, [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#), und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn der Drucker trotz eines der oben genannten Fehlers betrieben wird, kann ein Feuer oder ein Stromschlag verursacht werden.

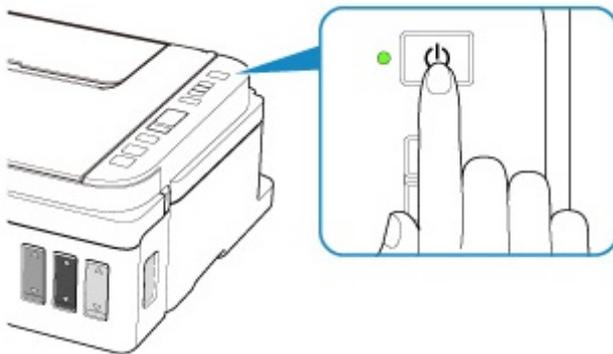
Trennen des Druckers von der Stromversorgung

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

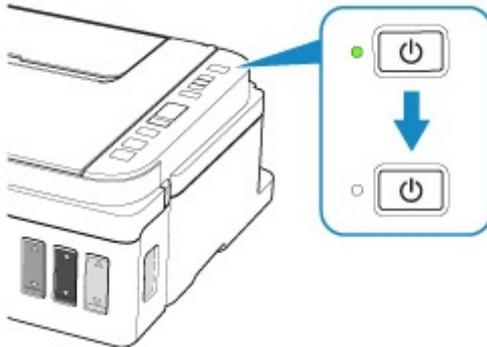
»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

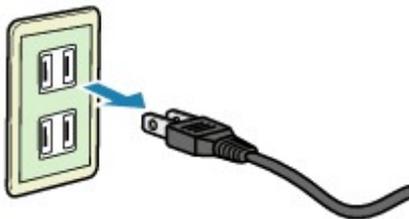
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



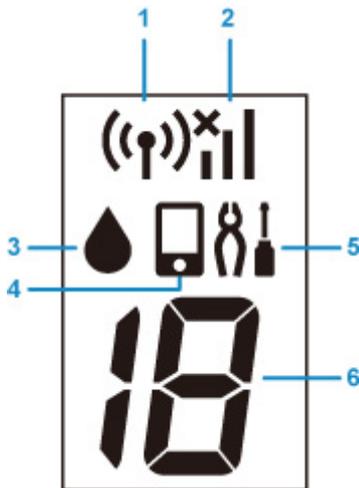
3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

LCD-Anzeige

Die Anzahl der Kopien, der Wartungscode, der Fehlercode oder verschiedene Symbole werden in der LCD-Anzeige angezeigt.



(1) Netzwerkstatus

Wird angezeigt, wenn die WLAN-Verbindung aktiviert ist.

(2) Aktueller Netzwerkstatus

Zeigt den aktuellen Netzwerkstatus an.

Das Symbol hängt von dem verwendeten Netzwerk oder dem Netzwerkstatus ab.



(Signalstärke: 81 % oder mehr): Sie können den Drucker problemlos über ein WLAN verwenden.



(Signalstärke: 51 % oder mehr): Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, kann entsprechend dem Netzwerkstatus auftreten. Wir empfehlen, den Drucker in der Nähe des Wireless Router zu platzieren.



(Signalstärke: 50 % oder weniger): Das Problem, z. B. dass der Drucker nicht druckt, tritt möglicherweise auf. Platzieren Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Router.



WLAN ist aktiviert, aber der Drucker ist nicht mit dem Wireless Router verbunden.

(3) Tinte

Blinkt, wenn die Tinte aufgebraucht ist.

(4) Direkt

Wird angezeigt, wenn Drahtlos Direkt aktiviert ist.

(5) Einrichtung

Wird nach Drücken der Taste **Einrichten (Setup)** angezeigt. Während dieses Symbol angezeigt wird, wählen Sie ein Menü aus, um die Druckerwartung durchzuführen und die Druckereinstellungen zu ändern.

(6) Segmentanzeige

Zeigt die Anzahl der Kopien, den Wartungscode oder den Fehlercode an.

Es werden Buchstaben oder eine Zahl zwischen 0 und 19 angezeigt.

Ändern von Einstellungen

- **Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)**
- **Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus**

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

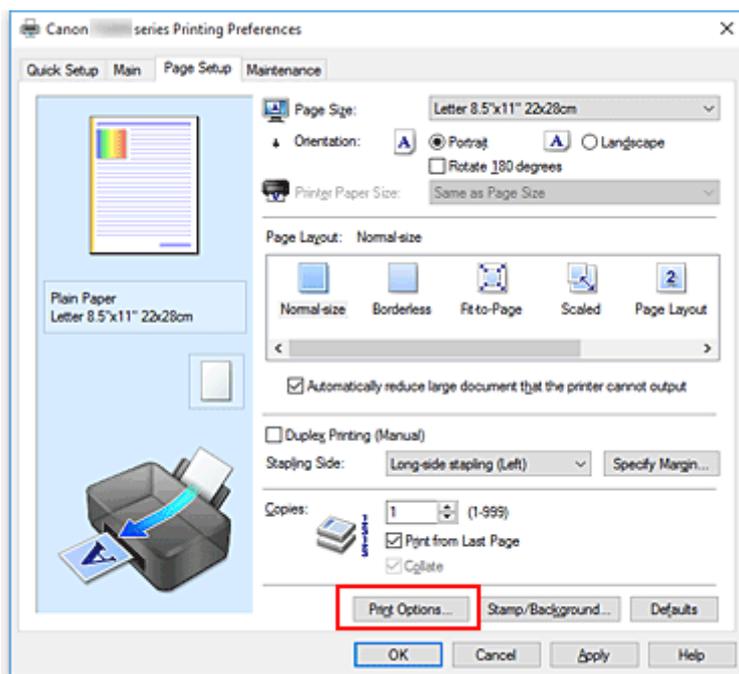
- **Ändern der Druckoptionen**
- **Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen**
- **Festlegen des zu verwendenden Tintenbehälters**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Ändern der Druckoptionen

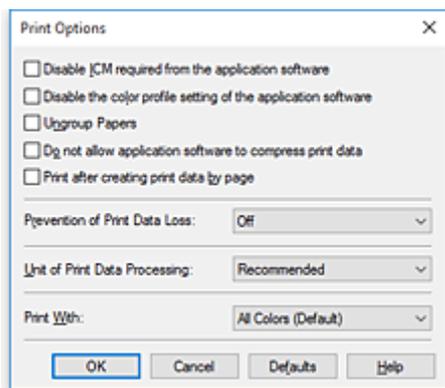
Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

Legen Sie diese Option fest, wenn der Druck fehlerhaft ist und z. B. Teile der Bilddaten abgeschnitten werden.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**



Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.



3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

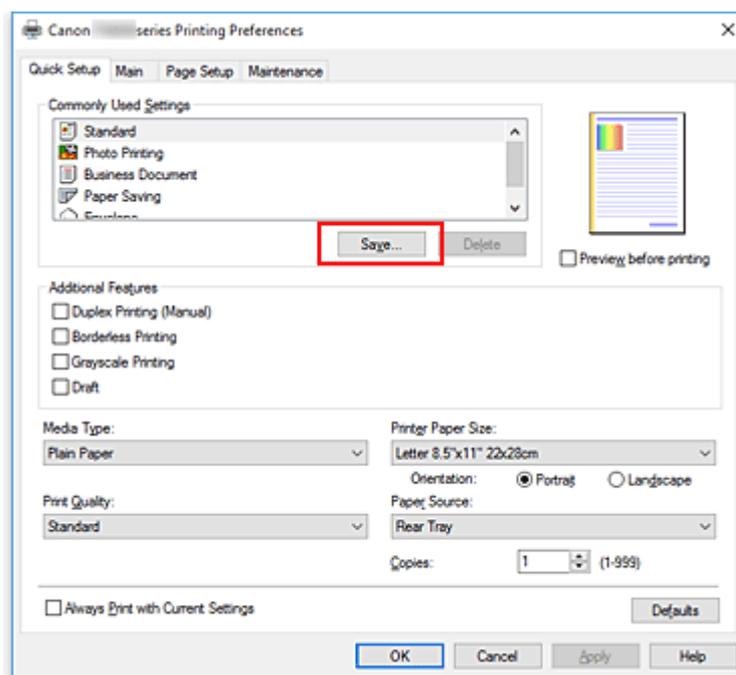
Speichern von Druckprofilen

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

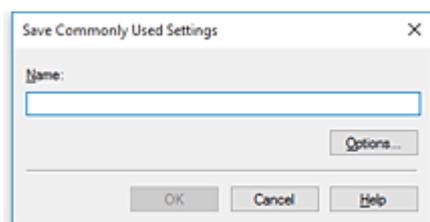
2. Einstellen der erforderlichen Elemente

Wählen Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**. Sie können die erforderlichen Elemente auf den Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

3. Klicken auf **Speichern... (Save...)**



Das Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** wird geöffnet.



4. Speichern der Einstellungen

Geben Sie einen Namen in das Feld **Name** ein. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Klicken Sie im Dialogfeld **Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** zurückzukehren.

Der Name und das Symbol werden unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

»» Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.
Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Festlegen des zu verwendenden Tintenbehälters

Mit dieser Funktion können Sie entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck unter den installierten Tintenbehältern den am besten geeigneten Tintenbehälter angeben.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird angezeigt.

3. Auswählen des zu verwendenden Tintenbehälters über **Drucken mit (Print With)**

Wählen Sie den zu verwendenden Tintenbehälter aus und klicken Sie auf **OK**.

Der angegebene Tintenbehälter wird beim Drucken verwendet.

»» Wichtig

- Bei Angabe der folgenden Einstellungen wird **Nur Schwarz (Black Only)** deaktiviert, da der Drucker einen anderen Tintenbehälter als Schwarz zum Drucken von Dokumenten verwendet.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt.
 - In der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ist **Randlos (Borderless)** ausgewählt
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Tintenbehälter nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn einer der Tintenbehälter herausgenommen ist.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über das Canon IJ Printer Assistant Tool.



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über das Canon IJ Printer Assistant Tool eingeschaltet werden.

1. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.
2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**.

Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wenn Sie in der Liste die Option **Aktiviert (Enable)** auswählen, schaltet sich der Drucker ein, sobald er Daten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.
Wenn **Aktiviert (Enable)** festgelegt ist, wird „Drucker befindet sich im Standby-Modus“ angezeigt.
Wenn **Deaktiviert (Disable)** festgelegt ist, wird „Drucker offline“ angezeigt.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.



Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.

Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

Druckköpfe manuell ausrichten (Align heads manually)

Die Funktion **Druckkopfausrichtung (Print Head Alignment)** im Canon IJ Printer Assistant Tool ist normalerweise für die automatische Ausrichtung konfiguriert. Sie können aber zum manuellen Modus wechseln.

Wenn Sie mit den Druckergebnissen nach der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden sind, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung durchführen möchten. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die automatische Druckkopfausrichtung zu veranlassen.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, wählen Sie diese Option aus. Um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach rechts zu drehen, heben Sie die Auswahl der Option auf.

»» Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Wartezeit, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Wartezeit.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

Durch Verringerung der Wartezeit wird die Druckgeschwindigkeit gesteigert.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- ▶ **Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers**
- ▶ **Initialisieren der Druckereinstellungen**
- ▶ **Einschalten/Deaktivieren der Funktion für die drahtlose Verbindung**
- ▶ **Aktivieren der Benachrichtigung für Tinte**

Aktivieren der Benachrichtigung für Tinte

Sie können die Funktion zur Benachrichtigung zum Tintenstand festlegen.

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand zu aktivieren.

1. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

2. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "15" angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)**.

Initialisieren der Druckereinstellungen

Sie können die Druckereinstellungen initialisieren.

»» Wichtig

- Beachten Sie bei der Verwendung des Druckers über das WLAN, dass durch die Initialisierung alle Netzwerkeinstellungen am Drucker gelöscht werden und Druckvorgänge von einem Computer über das Netzwerk u. U. nicht mehr möglich sind. Richten Sie den Drucker mithilfe der Installations-CD-ROM oder entsprechend den Anweisungen auf unserer Website ein, um ihn über das Netzwerk zu verwenden.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Druckereinstellungen zu initialisieren.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)

2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige „C“ angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Alle Druckereinstellungen sind initialisiert. Das vom Remote UI oder IJ Network Device Setup Utility festgelegte Administrator Kennwort wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Nach dem Zurücksetzen können Sie die Einrichtung wie erforderlich erneut ausführen.

»» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die aktuelle Position des Druckkopfes
 - Anfrage für Zertifikatssignierung für die Einstellung der Verschlüsselungsmethode (SSL/TLS)

Einschalten/Deaktivieren der Funktion für die drahtlose Verbindung

Befolgen Sie die nachstehend beschriebene Vorgehensweise, um die Funktion für die drahtlose Verbindung einzuschalten oder zu deaktivieren.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)

2. Drücken Sie die Taste **Netzwerk (Network)**.

3. Stellen Sie sicher, dass das Symbol  nicht mehr in der LCD-Anzeige angezeigt wird.

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Druckauflösung (dpi)	4800* (horizontal) x 1200 (vertikal) * Tintentropfen können mit einem minimalen Abstand von 1/4800 Zoll aufgetragen werden.
Schnittstelle	USB-Anschluss: Hi-Speed USB *1 LAN-Anschluss: WLAN: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b *1 Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist. USB und LAN können gleichzeitig verwendet werden.
Druckbreite	203,2 mm / 8 Zoll (für randlosen Druck: 216 mm / 8,5 Zoll)
Bedruckbarer Bereich	Randloser Druck: Ränder (Oben/Unten/Links/Rechts): 0,0 mm (0,0 Zoll) Standarddruck: -Oberer Rand: • 3,0 mm (0,12 Zoll) -Unterer Rand: • 5,0 mm (0,20 Zoll) -Linker Rand: • Letter/Legal: 6,4 mm (0,26 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll) -Rechter Rand: • Letter/Legal: 6,3 mm (0,25 Zoll) • Andere Formate: 3,4 mm (0,14 Zoll)
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.

Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für das Land oder die Region bestimmt, in dem/der Sie das Gerät erworben haben.)
Stromverbrauch	Drucken (Kopieren): 11 W oder weniger Standby (Minimum): 1,2 W oder weniger *1*2 AUS: 0,2 W oder weniger *1 *1 WLAN ist aktiv. *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen	ca. 445 (B) x 330 (T) x 163 (H) mm ca. 17,6 (B) x 13 (T) x 6,5 (H) Zoll * Mit geschlossener Papierstütze und geschlossenem Papierausgabefach.
Gewicht	ca. 6,3 kg (ca. 13,9 lb) * Mit eingesetztem Druckkopf und eingesetzten Tintenpatronen.
Druckkopf/Tinte	Insgesamt 1472 Düsen (BK 320 Düsen, C/M/Y jeweils 384 Düsen)

Technische Daten für Kopiervorgänge

Mehrfachkopie	max. 20 Seiten
----------------------	----------------

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA
Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm / 8,5 x 11,7 Zoll
Scan-Auflösung	Max. optische Auflösung (horizontal x vertikal): 600 x 1200 dpi * Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	Grau: 16 Bit/8 Bit Farbe: RGB jeweils 16 Bit/8 Bit

Technische Daten für das Netzwerk

Kommunikationsprotokoll	TCP/IP
WLAN (Wireless LAN)	Unterstützte Standards: IEEE802.11n / IEEE802.11g / IEEE802.11b Frequenzbandbreite: 2,4 GHz Kanal: 1-11 oder 1-13 * Frequenzbandbreite und verfügbare Kanäle unterscheiden sich je nach Land oder Region.

	<p>Reichweite in Innenräumen: 50 m / 164 Fuß</p> <p>* Effektive Reichweite variiert je nach Installationsumgebung und räumlichen Gegebenheiten.</p> <p>Sicherheit:</p> <p>WEP (64/128 Bit)</p> <p>WPA-PSK (TKIP/AES)</p> <p>WPA2-PSK (TKIP/AES)</p> <p>Einrichtung:</p> <p>WPS (Konfiguration durch Tastendruck/PIN-Code-Methode)</p> <p>WCN (WCN-NET)</p> <p>Einfache Drahtlos-Verb.</p> <p>Sonstiges: Administrationskennwort</p>
--	---

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Betriebssystem	<p>Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 SP1</p> <p>Hinweis: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Windows 7 oder höher garantiert werden.</p> <p>.NET Framework 4.5.2 oder 4.6 ist erforderlich.</p>
Verfügbarer Festplattenspeicher	<p>3,1 GB</p> <p>Hinweis: Für die Installation der im Lieferumfang enthaltenen Software.</p> <p>Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.</p>
Monitor	XGA 1024 x 768

Andere unterstützte Betriebssysteme

<p>iOS, Android, Windows 10 Mobile</p> <p>Einige Funktionen sind bei dem unterstützten Betriebssystem möglicherweise nicht verfügbar.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Canon.</p>
--

Funktion zum mobilen Drucken

Google Cloud Print
PIXMA Cloud Link

- Für die Installation der Software ist eine Internetverbindung oder ein CD-ROM-Laufwerk erforderlich.
- Für die Nutzung von Easy-WebPrint EX und aller Benutzerhandbücher benötigen Sie eine Internetverbindung.

- Easy-WebPrint EX: Internet Explorer 8, 9, 10 und 11* (für Windows) ist erforderlich.
- Einige Funktionen für Windows Media Center sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Der TWAIN-Treiber (ScanGear) basiert auf der TWAIN V1.9-Spezifikation und erfordert den mit dem Betriebssystem gelieferten Datenquellen-Manager.
- Bei einer hausinternen Netzwerkkumgebung muss der Anschluss 5222 freigegeben werden.
Bestätigungsanweisungen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- ▶ **Unterstützte Medientypen**
 - Maximale Papierkapazität
- ▶ **Nicht unterstützte Medientypen**
- ▶ **Handhabung des Papiers**
- ▶ **Druckbereich**

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

Medientypen

Originalpapier von Canon

»» Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen nicht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- Hochauflösendes Papier <HR-101N>[*1](#)

Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>
- Fotoglanzpapier <GP-701>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-301>
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>

Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge[*1](#)

*1 Das Drucken auf dieses Papier über das Bedienfeld wird nicht unterstützt.

■ [Maximale Papierkapazität](#)

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- Letter
- Legal
- A4
- B5
- A5
- L (89 x 127 mm)
- KG / 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)
- 2L / 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll)
- Hagaki
- Hagaki 2
- 20 x 25 cm (8" x 10")
- Quadrat 127 x 127 mm 5 x 5 Zoll
- Umschlag #10
- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6

Besondere Formate:

Für besondere Papierformate gelten die folgenden Grenzwerte:

- Mindestgröße: 55,0 x 89,0 mm (2,17 x 3,51 Zoll)
- Maximalgröße: 215,9 x 676,0 mm (8,50 x 26,61 Zoll)

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb) (bei Normalpapier; andere Papiersorten als Originalpapier von Canon)

Maximale Papierkapazität

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 100 Blatt	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 80 Blatt	ca. 50 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N>* 1	ca. 80 Blatt	ca. 50 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>* 2	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier <GP-701>* 2	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201>* 2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), Quadrat 127 x 127 mm (5 x 5 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotoglanzpapier Plus II <PP-301>* 2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll), Quadrat 127 x 127 mm (5 x 5 Zoll): 20 Blatt	*3
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>* 2	A4, Letter: 10 Blatt	*3
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>* 2	A4, Letter, 13 x 18 cm (5 x 7 Zoll), 20 x 25 cm (8 x 10 Zoll): 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3
Fotopapier Matt <MP-101>	A4, Letter: 10 Blatt 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll): 20 Blatt	*3

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Hinteres Fach	Papierausgabefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)* 1	ca. 100 Blatt (10 Blatt: Legal)	ca. 50 Blatt (10 Blatt: Legal)
Umschläge	10 Umschläge	*3

*1 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtigkeitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.

*2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

*3 Um optimale Ergebnisse beim kontinuierlichen Druck zu erzielen, entfernen Sie das bedruckte Papier aus dem Papierausgabefach, um ein Verwischen oder Verfärben zu vermeiden.

Nicht unterstützte Medientypen

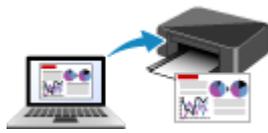
Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Zu dünnes Papier (Papiergewicht unter 64 g /m² (17 lb))
- Zu dickes Papier (Papier mit einem Papiergewicht über 105 g /m² (28 lb), mit Ausnahme von Originalpapier von Canon)
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Drucken



Drucken von Computer



Drucken von Smartphone/Tablet

Drucken von Computer

- ▶ **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**
- ▶ **Drucken mit Canon-Anwendungssoftware**
- ▶ **Drucken mittels eines Web-Service**

Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- **Standarddruckeinrichtung** 📌 **Standard**
- **Verschiedene Druckmethoden**
- **Ändern der Druckqualität und Korrigieren der Bilddaten**
- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Beschreibung des Druckertreibers**
- **Aktualisieren der MP Drivers**

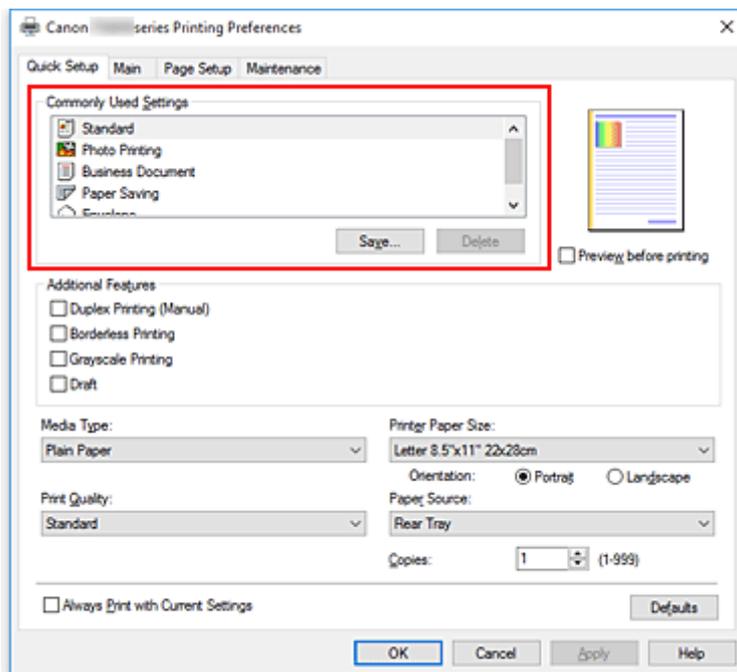
Standarddruckeinrichtung

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung** beschrieben, die beim Standarddrucken verwendet werden.

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)
2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker
3. Öffnen Sie den [Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)
4. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

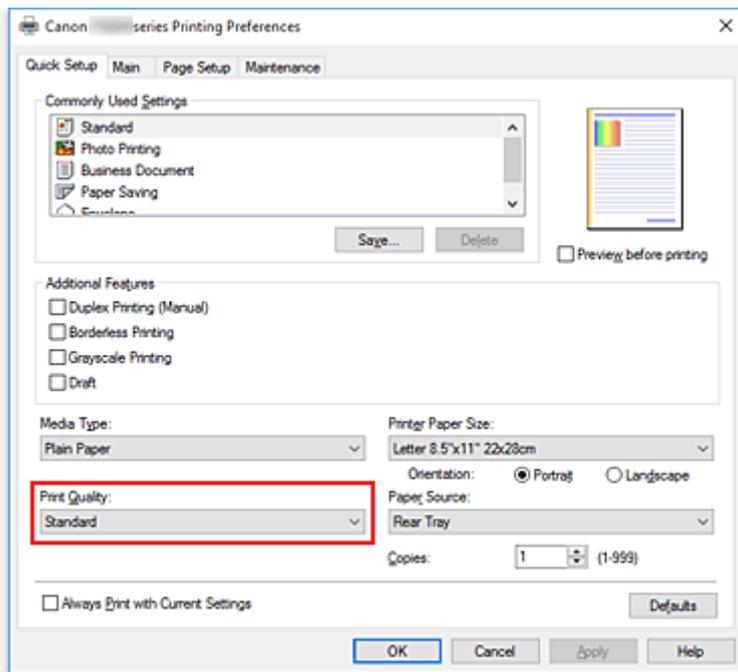
Verwenden Sie **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, um aus vordefinierten Druckeinstellungen auszuwählen.

Wenn Sie eine Druckeinstellung auswählen, werden die Einstellungen für **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, **Medientyp (Media Type)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** automatisch auf die vordefinierten Werte geändert.



5. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Druckqualität (Print Quality)** zwischen **Hoch (High)**, **Standard** und **Entwurf (Draft)** aus.

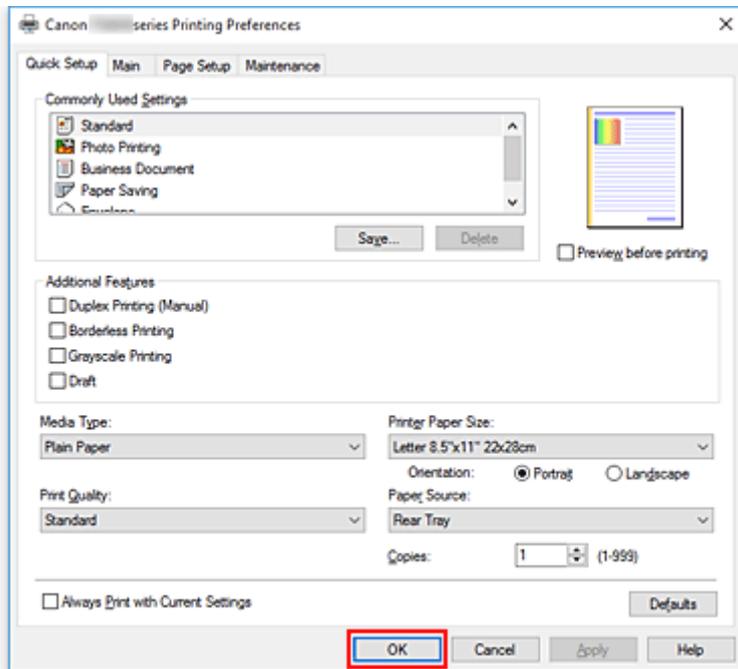


»»» Wichtig

- Die Auswahl der Druckqualität hängt davon ab, welche Druckeinstellung Sie auswählen.

6. Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker druckt jetzt mit diesen Einstellungen.



»»» Wichtig

- Wenn Sie **Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)** auswählen, werden die Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**,

Optionen (Main) und **Seite einrichten (Page Setup)** gespeichert und bei nachfolgenden Druckvorgängen verwendet.

- Klicken Sie zur [Speicherung der aktuellen Einstellungen](#) als neue Voreinstellung auf **Speichern... (Save...)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Mit diesem Drucker können Sie folgende Medientypen verwenden.

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Canon Red Label Superior <WOP111>	Normalpapier (Plain Paper)
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	Normalpapier (Plain Paper)

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-301>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>	Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotoglanzpapier <GP-701>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotopapier Matt <MP-101>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)

Originalpapiere von Canon (Drucken von Geschäftsbriefen)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)
Umschläge	Umschlag (Envelope)

Verschiedene Druckmethoden

- **Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung**
- **Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge**
- **Randloser Druck**
- **Zoomdruck**
- **Seitenlayoutdruck**
- **Druckmodus "Nebeneinander/Poster"**
- **Duplexdruck**
- **Einrichten des Umschlagdrucks**
- **Bedrucken von Postkarten**

Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung

Das Seitenformat und die Ausrichtung werden grundsätzlich in der Anwendungssoftware festgelegt. Wenn die Angaben zu **Seitenformat (Page Size)** und **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** mit den entsprechenden Einstellungen in der Anwendungssoftware übereinstimmen, müssen sie nicht erneut auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegt werden.

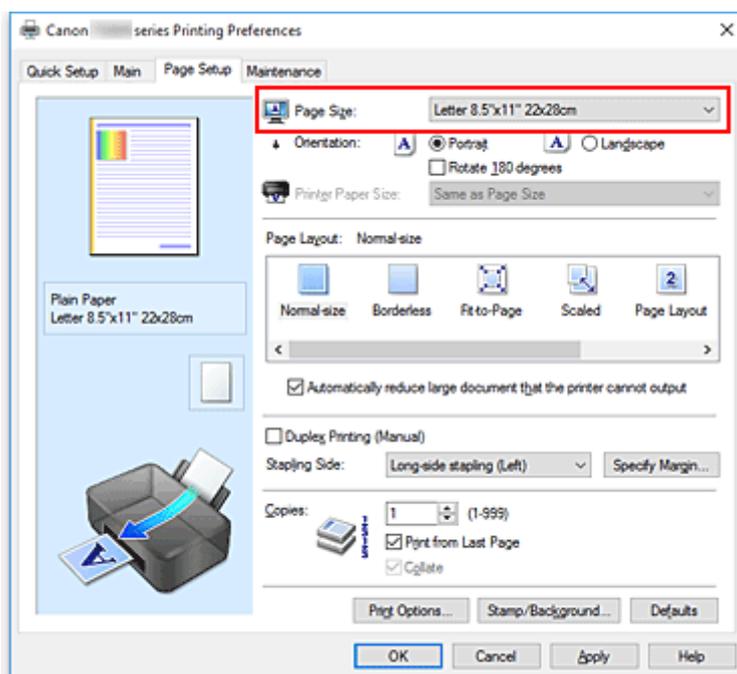
Wenn Sie die Einstellungen in Ihrer Anwendungssoftware nicht vornehmen können, gehen Sie wie folgt vor, um das Seitenformat und die Ausrichtung anzugeben:

Sie können das Seitenformat und die Ausrichtung auch auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** konfigurieren.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie ein Seitenformat in der Liste **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



3. Einstellen der **Ausrichtung (Orientation)**

Wählen Sie für **Ausrichtung (Orientation)** die Einstellung **Hochformat (Portrait)** oder **Querformat (Landscape)**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)**, wenn das Original um 180 Grad gedreht ausgedruckt werden soll.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird das Dokument nun mit dem gewählten Seitenformat und der gewählten Ausrichtung gedruckt.

»» Hinweis

- Wenn unter **Seitenlayout (Page Layout)** die Option **Normale Größe (Normal-size)** ausgewählt ist, wird **Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)** angezeigt.

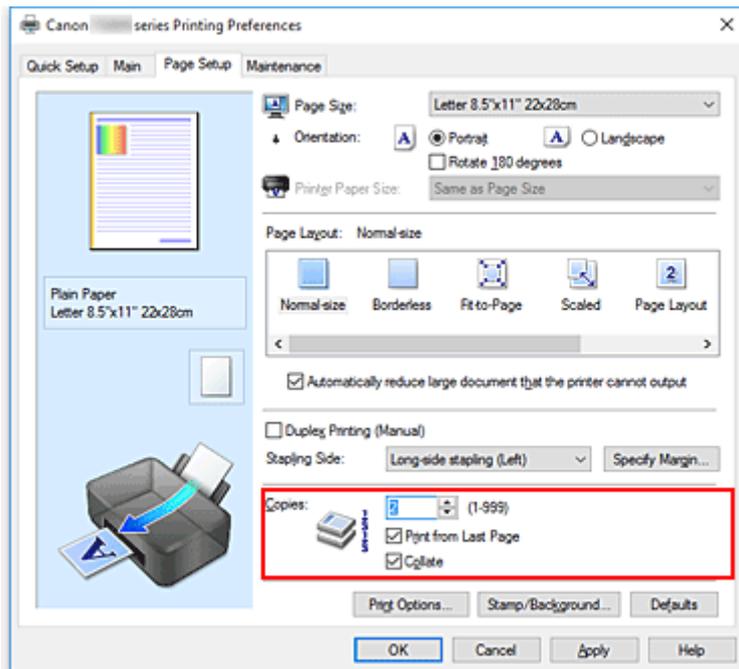
In der Regel kann das Kontrollkästchen aktiviert bleiben. Wenn Sie während des Druckens große Dokumente, die der Drucker nicht ausgeben kann, nicht verkleinern möchten, deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** einstellen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.

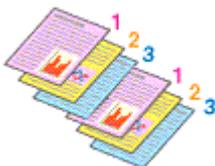


3. Festlegen der Druckreihenfolge

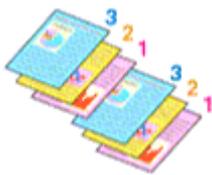
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

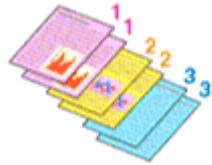
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

»» Wichtig

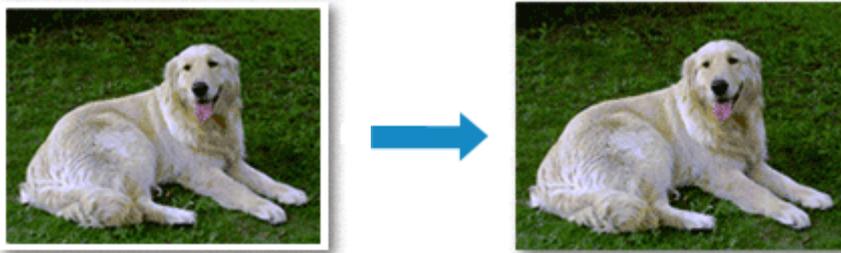
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** ist nicht verfügbar, wenn **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist.
- Wenn **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt wurde, sind **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** nicht verfügbar.
- Wenn **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** ausgewählt wurde, ist **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.
Diese Einstellungen können mit den Optionen **Normale Größe (Normal-size)**, **Randlos (Borderless)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** und **Seitenlayout (Page Layout)** kombiniert werden.

Randloser Druck

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.

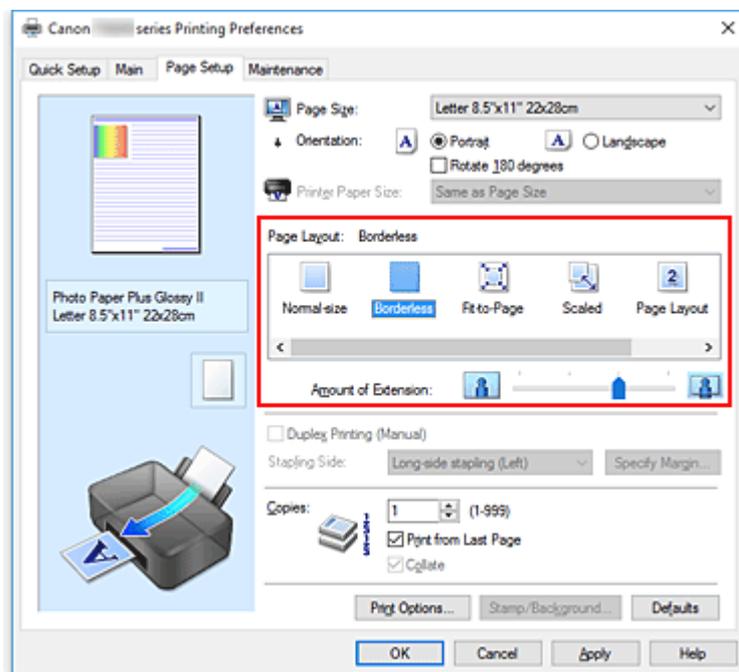


Sie können den randlosen Druck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

Festlegen des randlosen Drucks

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Festlegen des randlosen Drucks

Wählen Sie **Randlos (Borderless)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn eine Meldung erscheint, die zum Ändern des Medientyps auffordert, wählen Sie einen Medientyp in der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**.

3. Überprüfen des Seitenformats

Überprüfen Sie die Liste **Seitenformat (Page Size)**. Wählen Sie ggf. ein anderes Seitenformat in der Liste aus. Die Liste enthält ausschließlich Seitenformate, die für den randlosen Druck geeignet sind.

4. Anpassen des Erweiterungsumfangs

Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.

Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.

In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.



»» Wichtig

- Wenn der Slider **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn ein Seitenformat ausgewählt wird, das nicht für den randlosen Druck verwendet werden kann, wird es automatisch in das für den randlosen Druck gültige Format geändert.
- Wenn **Randlos (Borderless)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**, **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))**, **Heftseite (Stapling Side)** und die Schaltfläche **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** nicht verfügbar.
- Wenn **Umschlag (Envelope)** oder **Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)** in der Liste **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt ist, können Sie keinen randlosen Druck durchführen.
- Je nach verwendetem Medientyp für den randlosen Druck kann die Druckqualität oben oder unten auf dem Blatt geringfügig abnehmen, oder das Blatt kann verschmutzt sein.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.

»» Hinweis

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** für **Medientyp (Media Type)** die Option **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wurde, wird randloses Drucken nicht empfohlen. Daher wird die Meldung für die Medienauswahl angezeigt.
Wenn Sie normales Papier für Testausdrucke verwenden, wählen Sie **Normalpapier (Plain Paper)**, und klicken Sie auf **OK**.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

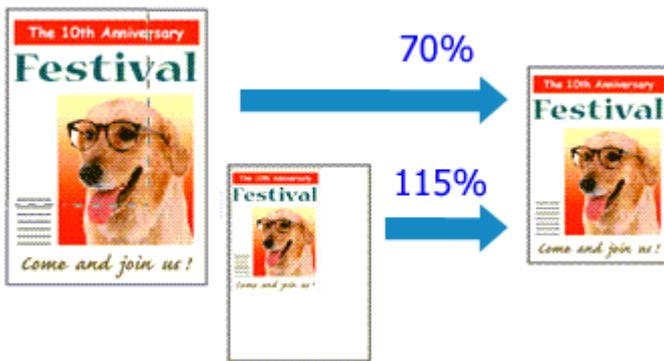
»» Wichtig

- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

»» Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.
- Wenn **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, können Sie vor dem Druckvorgang prüfen, ob wirklich kein Rand vorhanden ist.

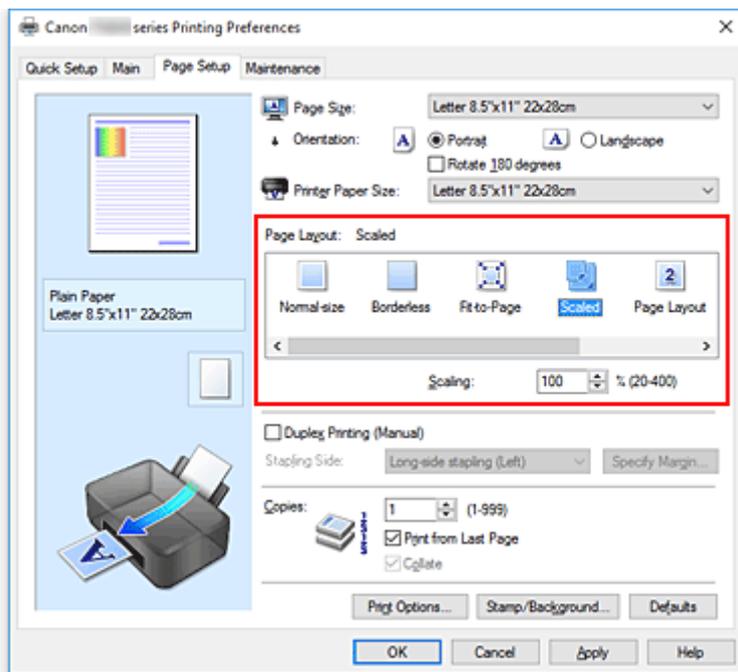
Zoomdruck



1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Einstellen des Zoomdrucks

Wählen Sie **Skaliert (Scaled)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.



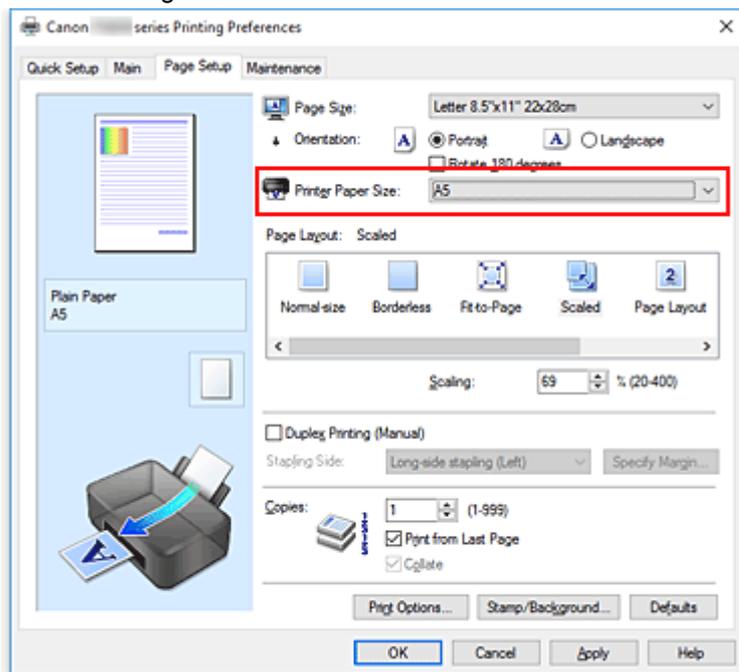
3. Auswählen des Papierformats des Dokuments

Wählen Sie unter **Seitenformat (Page Size)** das Papierformat aus, das in der Anwendungssoftware festgelegt ist.

4. Festlegen der Skalierung mit einer der folgenden Methoden:

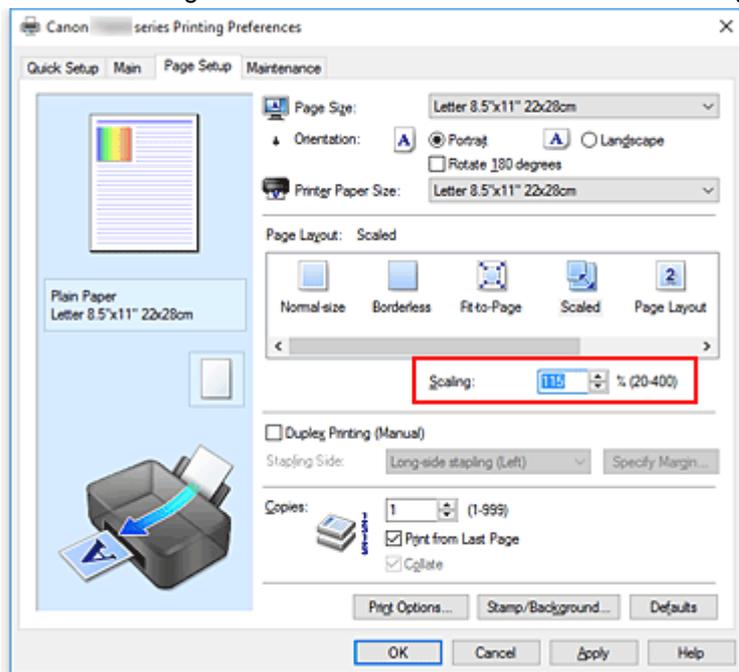
- Auswählen eines **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)**

Wenn das Druckerpapierformat kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild verkleinert. Wenn das Druckerpapierformat größer als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird das Seitenbild vergrößert.



- Festlegen eines Zoomfaktors

Geben Sie den gewünschten Wert direkt in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.



Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschauenfenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Das Dokument wird nun mit dem angegebenen Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsfaktor gedruckt.

»» Wichtig

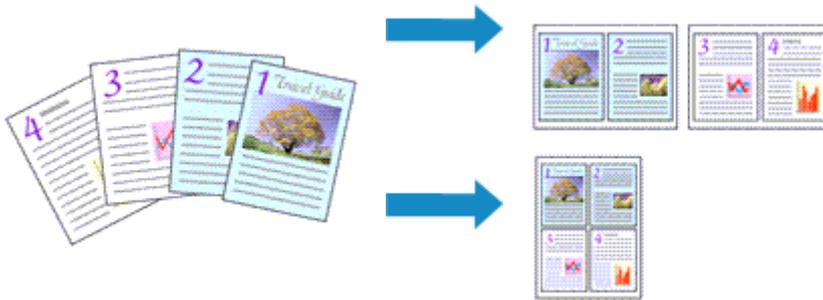
- Wenn die Anwendung, mit der Sie das Original erstellt haben, über eine Funktion zum skalierten Drucken verfügt, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen in Ihrer Anwendung vor. Sie müssen dieselbe Einstellung nicht zusätzlich im Druckertreiber konfigurieren.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Skaliert (Scaled)** auswählen, wird der druckbare Bereich dadurch geändert.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.

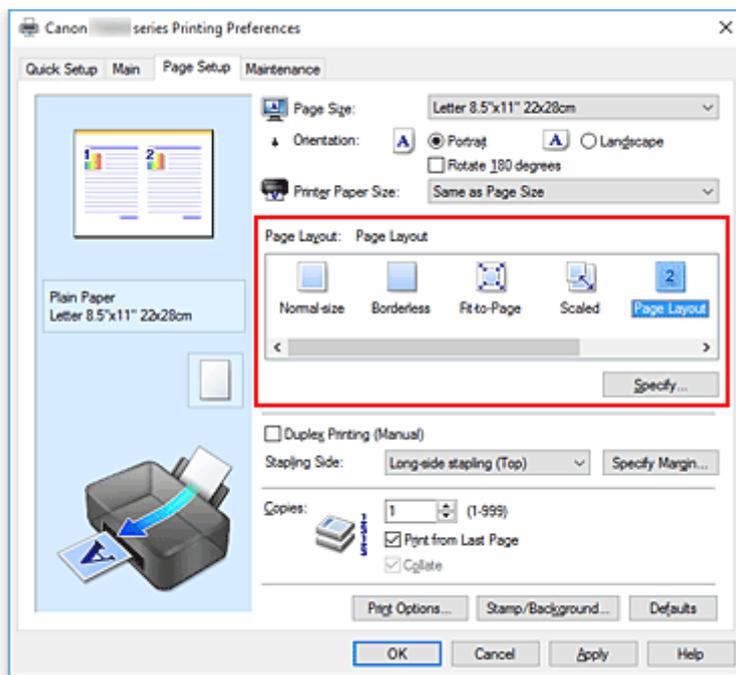


1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

Wählen Sie **Seitenlayout (Page Layout)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

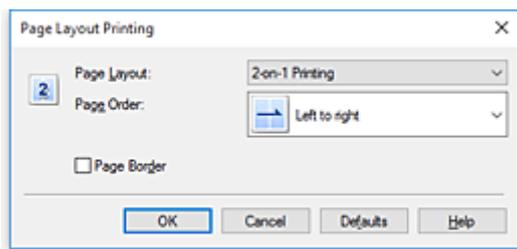


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Seitenlayout (Page Layout)

Um die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten zu ändern, wählen Sie die Anzahl in der Liste aus.

Reihenfolge (Page Order)

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

Seitenrand (Page Border)

Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

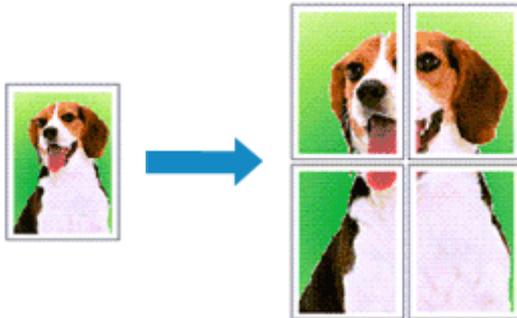
5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken des Dokuments wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

Die Druckfunktion "Nebeneinander/Poster" vergrößert die Bilddaten, teilt sie auf mehrere Seiten auf und druckt diese Seiten dann auf separate Blätter. Die Seiten können auch zusammen eingefügt werden, um einen großen Druck wie ein Poster zu erstellen.

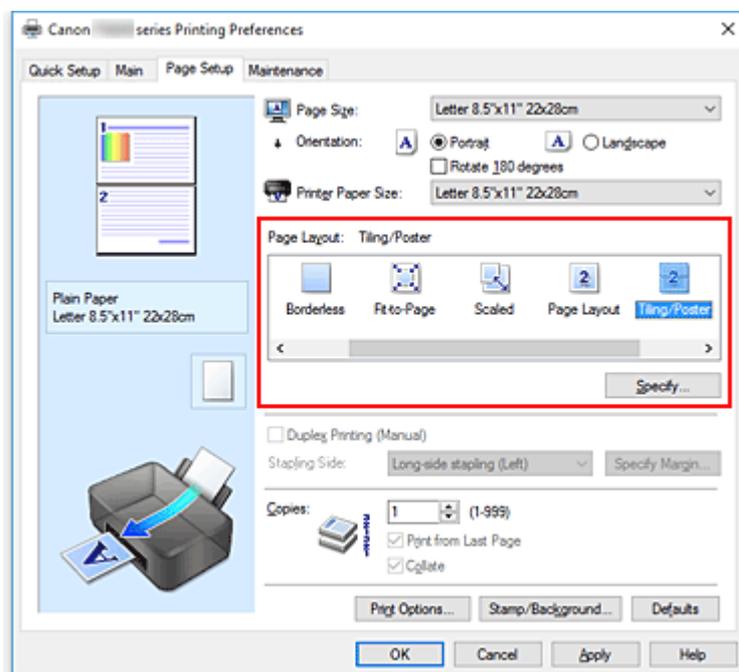


Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Einstellen des Druckmodus "Nebeneinander/Poster"

Wählen Sie **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** in der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

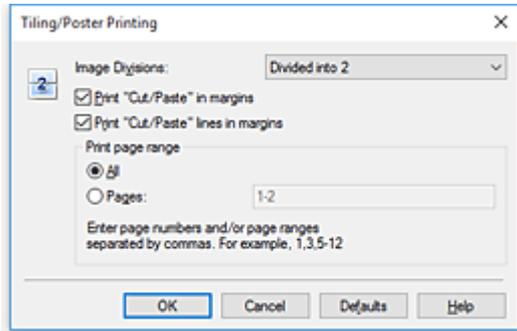


3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der Bildunterteilungen und der zu druckenden Seiten

Klicken Sie bei Bedarf auf **Einstellen... (Specify...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.



Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" nicht zu drucken.

»»» Hinweis

- Diese Funktion ist bei Verwendung bestimmter Druckertreiber oder Betriebsumgebungen möglicherweise deaktiviert.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Schnittlinien nicht zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Um nur eine bestimmte Seite noch einmal zu drucken, wählen Sie **Seiten (Pages)**, und geben Sie die Seitennummer der zu druckenden Seite an. Zum Drucken mehrerer Seiten geben Sie den Druckbereich durch Trennen der Seiten mit Kommas oder Eingabe eines Bindestriches zwischen den Seitenzahlen ein.

»»» Hinweis

- Sie können den Druckbereich auch angeben, indem Sie im Vorschaufenster auf die Seiten klicken.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument beim Drucken auf mehrere Seiten aufgeteilt.

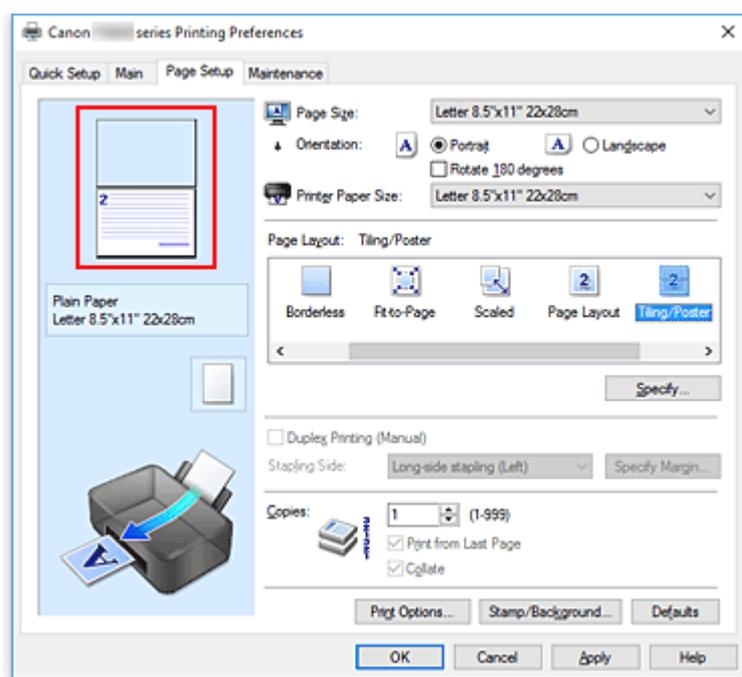
Drucken nur bestimmter Seiten

Wenn der Ausdruck blass erscheint oder ein Tintenbehälter während des Druckvorgangs leer wird, können Sie nur die entsprechenden Seiten wie folgt erneut drucken:

1. Einstellen des Druckbereichs

Klicken Sie im Vorschauenfenster auf der linken Seite der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf die Seiten, die nicht gedruckt werden müssen.

Die Seiten werden gelöscht und nur die zu druckenden Seiten werden angezeigt.



»» Hinweis

- Klicken Sie auf die gelöschten Seiten, um sie erneut anzuzeigen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Vorschauenfenster, um **Alle Seiten drucken (Print all pages)** oder **Alle Seiten löschen (Delete all pages)** auszuwählen.

2. Abschließen der Konfiguration

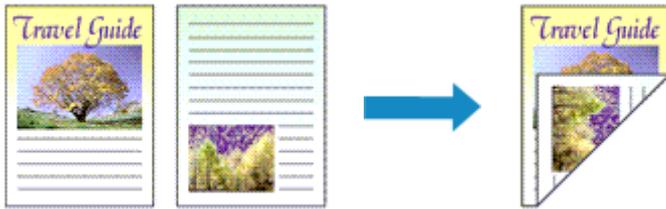
Wenn Sie die Auswahl der Seiten abgeschlossen haben, klicken Sie auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden nur die angegebenen Seiten gedruckt.

»» Wichtig

- Da beim Nebeneinander-/Posterdruck die Dokumente vergrößert werden, werden die Druckergebnisse möglicherweise beeinträchtigt.

Duplexdruck

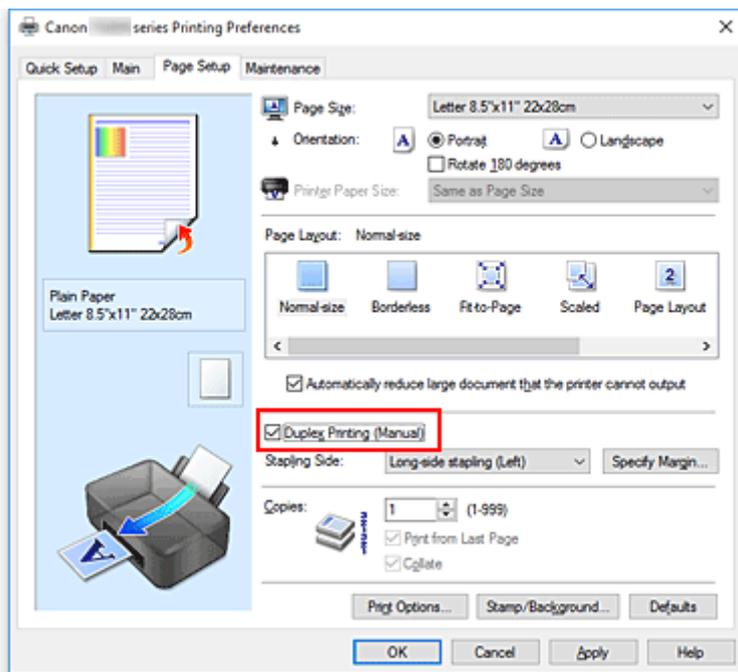


Sie können den Duplexdruck unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** veranlassen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Duplexdrucks

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.



3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Heftseite (Stapling Side)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt.

Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.

Klicken Sie dann auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**, um die andere Seite zu drucken.

»» Wichtig

- Wenn auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aus der Liste **Medientyp (Media Type)** ein anderer Medientyp als **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wird, ist die Option **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** nicht verfügbar.
- Wenn in der Liste **Randlos (Borderless)** die Option **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)**, **Broschüre (Booklet)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** ausgewählt ist, sind die Optionen **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** und **Heftseite (Stapling Side)** nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Sind beim Duplexdruck auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zu sehen, führen Sie die **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)** über das Canon IJ Printer Assistant Tool durch.

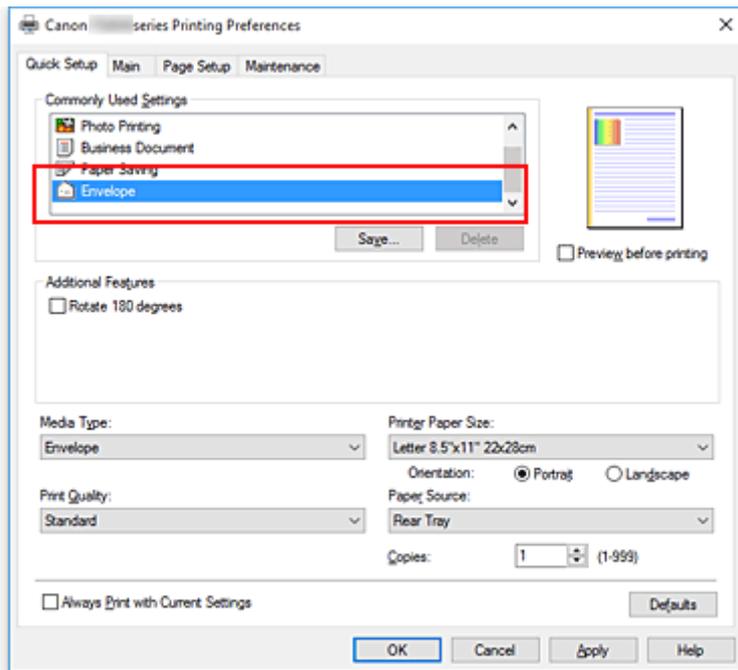
Verwandte Themen

- [Reinigen im Inneren des Druckers](#)
- [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

Einrichten des Umschlagdrucks

1. [Einlegen eines Umschlags](#) in den Drucker
2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
3. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie die Option **Umschlag (Envelope)** unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**.

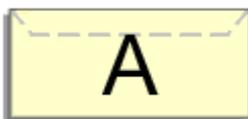


4. Auswählen des Papierformats

Wenn das Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** angezeigt wird, wählen Sie **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Einstellen der Ausrichtung

Um den Empfänger horizontal zu drucken, wählen Sie **Querformat (Landscape)** als **Ausrichtung (Orientation)** aus.



»» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")** oder **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6**

3.86"x7.48") für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier um 90 Grad nach links, um unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool zu drucken.

6. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus, die hinsichtlich **Druckqualität (Print Quality)** Ihrem Zweck am besten entspricht.

7. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie den Druckvorgang ausführen, werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie den Umschlag drucken, werden Anleitungsmeldungen angezeigt. Wenn Sie die Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**. Wenn Sie die Anleitung wieder einblenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und starten Sie den Canon IJ-Statusmonitor. Klicken Sie anschließend im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

Bedrucken von Postkarten

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Zeigen Sie die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** an, und wählen Sie **Standard** für **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** aus.

4. Auswählen des Medientyps

Für **Medientyp (Media Type)** wählen Sie **Ink Jet Hagaki (A)**, **Ink Jet Hagaki**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki K**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki**.

»»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Wenn Sie die Seiten von Postkarten separat bedrucken, erzielen Sie ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungseite und anschließend die Adressseite drucken.

5. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

»»» Wichtig

- Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- Der randlose Druck ist bei Antwortkarten nicht verfügbar.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie unter **Druckqualität (Print Quality)** je nach Druckvorhaben die Option **Hoch (High)** oder **Standard** aus.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Ausführen des Druckvorgangs werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

»» Wichtig

- Beim Postkartendruck wird eine Anleitungsmeldung angezeigt.
Wenn die Anleitungsmeldung angezeigt wird, können Sie **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)** auswählen, um die Anzeige von Anleitungsmeldungen zu deaktivieren. Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.
Wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** im Menü **Optionen (Option)**, und klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.
- Wenn Sie andere Medien als Postkarten bedrucken, legen Sie die Medien jeweils entsprechend der Verwendung ein, und klicken Sie auf **Druckvorgang starten (Start Printing)**.

Überblick über den Druckertreiber

- ▶ **Canon IJ-Druckertreiber**
 - Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
- ▶ **Canon IJ-Statusmonitor**
- ▶ **Nutzungshinweise (Druckertreiber)**

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (nachfolgend einfach als Druckertreiber bezeichnet) ist eine Software zur Installation auf dem Computer, damit dieser mit dem Drucker kommunizieren kann.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Drucker jeweils andere Datenformate unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber, der Ihren Drucker unterstützt.

Installieren des Druckertreibers

Um den Druckertreiber zu installieren, installieren Sie den Treiber über **Setup erneut starten (Start Setup Again)** auf der Installations-CD-ROM, die Ihrem Drucker beigelegt war.

Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken (Print)** der Anwendungssoftware, die Sie gerade verwenden, und wählen Sie „Canon XXX“ (wobei „XXX“ der Modellname ist).

Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um die Beschreibung einer Registerkarte zur Einrichtung im Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers anzuzeigen, klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Hilfe (Help)**.

Verwandtes Thema

- [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Sie können den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware oder durch Klicken auf das Symbol Drucker öffnen.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen während des Druckens festzulegen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl in der Anwendungssoftware aus.

Der Befehl **Drucken (Print)** kann im Allgemeinen im Menü **Datei (File)** gefunden werden.

2. Wählen Sie das Modell Ihres Druckers und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

»» Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendungssoftware Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen sowie die Anzahl der erforderlichen Schritte abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Anwendungssoftware.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers durch Klicken auf das Symbol „Drucker“

Über den Einrichtungsbildschirm können Sie Wartungsmaßnahmen für den Drucker durchführen, beispielsweise die Reinigung des Druckkopfs, oder festlegen, dass die Druckeinstellungen für die gesamte Anwendungssoftware genutzt werden.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel)** -> **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** -> **Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Modells. Wenn das Menü angezeigt wird, wählen Sie **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

»» Wichtig

- Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** öffnen Sie die Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** (oder **Erweitert (Advanced)**). Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl **Druckeinstellungen (Printing preferences)** oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.

Canon IJ-Statusmonitor

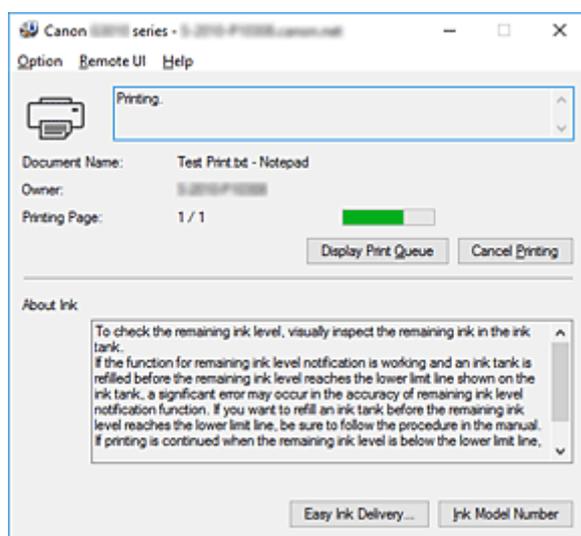
Der Canon IJ-Statusmonitor ist eine Anwendungssoftware, die den Druckerstatus und den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags anzeigt. Der Status des Druckers wird mithilfe von Grafiken, Symbolen und Meldungen angezeigt.

Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Nach dem Start wird der Canon IJ-Statusmonitor als Schaltfläche in der Taskleiste angezeigt.



Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Statusmonitor in der Taskleiste. Der Canon IJ-Statusmonitor wird angezeigt.

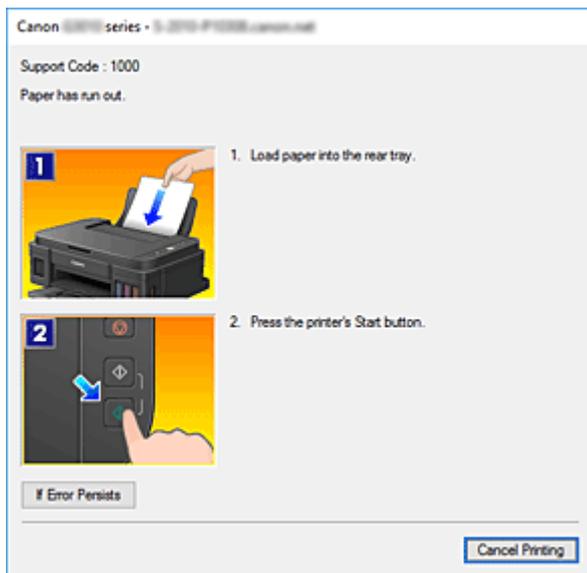


»» Hinweis

- Um den Canon IJ-Statusmonitor zu öffnen, wenn der Drucker nicht druckt, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.
- Die auf dem Canon IJ-Statusmonitor angezeigten Informationen variieren je nach Land oder Region, in dem/der Sie den Drucker verwenden.

Wenn Fehler auftreten

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt (z. B. wenn im Drucker kein Papier mehr oder nur noch wenig Tinte vorhanden ist).



Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Schritte durch.

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert.
Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware.
- Falls die ausgewählte **Sprache (Language)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Dialogfeld **Info (About)** nicht mit der im Betriebssystem ausgewählten Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmt, wird das Druckertreiber-Setup-Fenster u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt.
Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist, oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen, z. B. Adobe Photoshop LE und MS Photo Editor.
 - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)**
 - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Seitenlayout (Page Layout), Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster), Broschüre (Booklet), Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual)), Rand angeben... (Specify Margin...), Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page), Sortieren (Collate) und Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Adjustment)** im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)**
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschaufenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschaufenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt.
Um den Druckvorgang abubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.

Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.
 - Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.

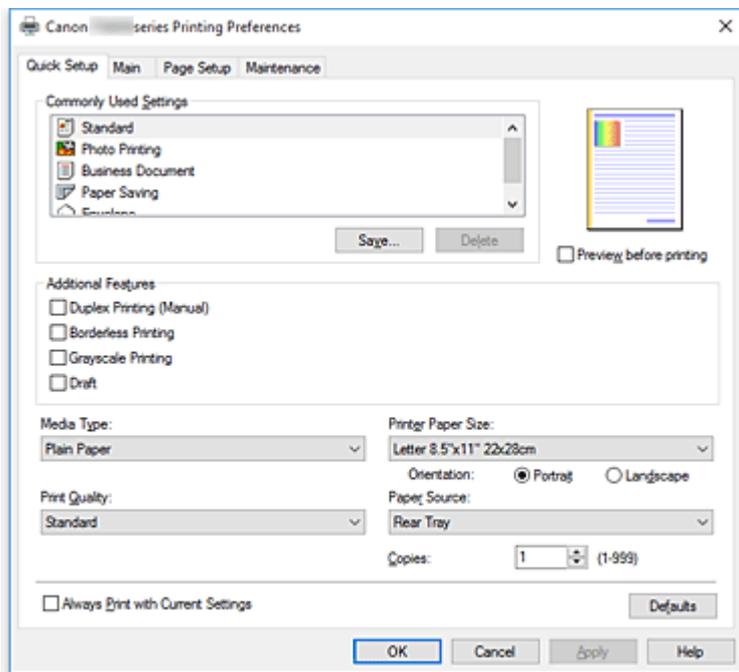
- Wenn **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
- Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
 1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)**.
 2. Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
 3. Legen Sie die gewünschte Einstellung für **Seitenlayout (Page Layout)** fest, und klicken Sie dann auf **OK**, um das Fenster zu schließen.
 4. Schließen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
 5. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)** erneut.
 6. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
 7. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Systems Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern, oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Druck (Print)** deaktiviert haben.

Beschreibung des Druckertreibers

- **Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung**
- **Beschreibung der Registerkarte Optionen**
- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Beschreibung der Registerkarte Wartung**
- **Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors**

Beschreibung der Registerkarte Schnelleinrichtung

Die Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckereinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.



Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden Einstellungen angewendet.

Darüber hinaus werden nützliche Funktionen für das ausgewählte Druckprofil unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** angezeigt.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Sie können die Profile neu anordnen, indem Sie die einzelnen Profile an die gewünschte Position ziehen, oder indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und die Nach-oben- oder Nach-unten-Pfeiltaste drücken.

Standard

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Fotodruck (Photo Printing)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Fotos auswählen, werden das Fotopapier und die Fotogröße festgelegt, die normalerweise verwendet werden. Das Kontrollkästchen **Randloser Druck (Borderless Printing)** wird automatisch aktiviert.

Wenn **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Geschäftliches Dokument (Business Document)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Papiereinsparung (Paper Saving)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen.

Die Kontrollkästchen **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** und **Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))** werden automatisch aktiviert.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Umschlag (Envelope)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Umschlägen auswählen, wird für **Medientyp (Media Type)** automatisch **Umschlag (Envelope)** festgelegt. Wählen Sie im Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** die Größe des zu verwendenden Umschlags aus.

»» Hinweis

- Die Kombination von **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)**, die für das beim Speichern des hinzugefügten Druckprofils ausgewählte Druckprofil angezeigt wurde, wird ebenfalls angezeigt, wenn dieses hinzugefügte Druckprofil ausgewählt wird.

Speichern... (Save...)

Zeigt das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern](#) an.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** speichern möchten.

Löschen (Delete)

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.

Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gelöscht werden soll, und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird.

Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

Zusätzliche Funktionen (Additional Features)

Zeigt die häufig verwendeten, praktischen Funktionen des Druckprofils an, das Sie unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** ausgewählt haben.

Wenn Sie den Mauszeiger in die Nähe einer Funktion bewegen, die geändert werden kann, wird eine

Beschreibung dieser Funktion angezeigt.

Um eine Funktion zu aktivieren, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen.

Für einige Funktionen können Sie detaillierte Einstellungen über die Registerkarten **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

»» Wichtig

- Abhängig von den Druckprofilen werden bestimmte Funktionen möglicherweise abgeblendet und können nicht geändert werden.

2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)

Druckt zwei Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)

Druckt vier Seiten des Dokuments nebeneinander auf ein Blatt Papier.

Klicken Sie zum Ändern der Seitenreihenfolge auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, um **Seitenlayout (Page Layout)** für **Seitenlayout (Page Layout)** auszuwählen, und klicken Sie auf **Einstellen... (Specify...)**. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))

Legen Sie fest, ob das Dokument manuell auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Legen Sie zum Ändern der Heftseite oder der Ränder die neuen Werte über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Führt einen randlosen Druck ohne Ränder durch.

Beim randlosen Druck wird das zu druckende Dokument vergrößert, sodass es leicht über den Rand des Papiers hinausreicht. Mit anderen Worten wird das Dokument ohne Ränder gedruckt.

Um einzustellen, wie weit das Dokument über das Papier hinausreicht, klicken Sie auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, wählen Sie **Randlos (Borderless)** aus und geben Sie den Wert unter **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht.

Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Farbe/Intensität Manuelle Einstellung (Color/Intensity Manual Adjustment)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** und individuelle Einstellungen wie **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)**, **Kontrast (Contrast)** usw. festlegen.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

In der Regel wird das Papierformat automatisch entsprechend der Einstellung für das Ausgabepapierformat festgelegt, und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.

Wenn Sie **2 Seiten pro Blatt (2-on-1 Printing)** oder **4 Seiten pro Blatt (4-on-1 Printing)** unter **Zusätzliche Funktionen (Additional Features)** festlegen, können Sie das Papierformat manuell über **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** festlegen.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrriechung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrriechung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf das Dialogfeld Canon IJ Printer Assistant Tool klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

Um die Druckqualität manuell festzulegen, klicken Sie auf die Registerkarte **Optionen (Main)**, und wählen Sie für **Druckqualität (Print Quality)** die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** aus. Die Option **Einstellen... (Set...)** wird aktiviert. Klicken Sie auf **Einstellen... (Set...)**, um das [Dialogfeld Benutzerdefiniert](#) zu öffnen und die gewünschten Einstellungen festzulegen.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always Print with Current Settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang.

Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) schließen, werden die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

»» Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckereinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)**, und **Seite einrichten (Page Setup)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Schnelleinrichtung (Quick Setup)**, **Optionen (Main)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** hinzufügen.

Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.

Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.

Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Optionen... (Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern](#).

Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

Dialogfeld Häufig verwendete Einstellungen speichern (Save Commonly Used Settings)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.

Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)** auf der Registerkarte **Schnelleinrichtung (Quick Setup)** angezeigt.

Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Häufig verwendete Einstellungen (Commonly Used Settings)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

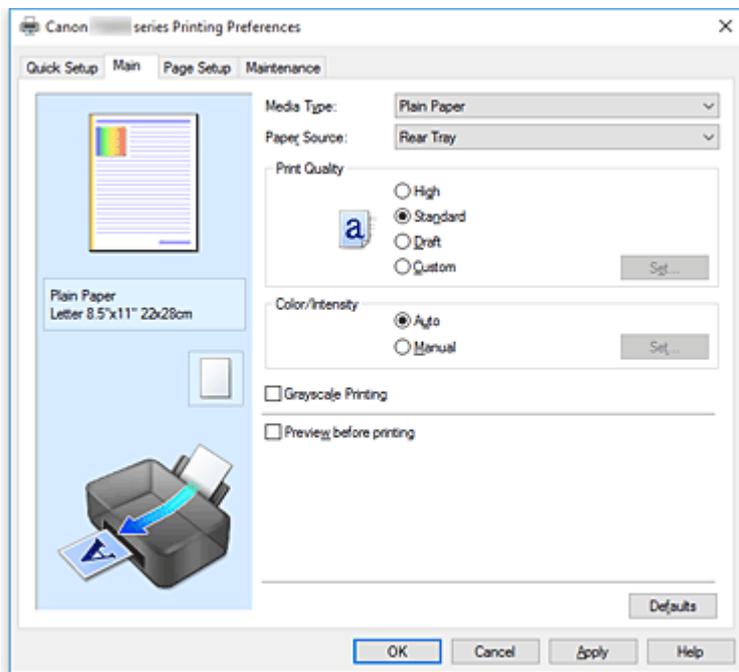
Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Verwandte Themen

- [Standarddruckeinrichtung](#)
- [Festlegen eines Seitenformats und einer Ausrichtung](#)
- [Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge](#)
- [Randloser Druck](#)
- [Duplexdruck](#)
- [Einrichten des Umschlagdrucks](#)
- [Bedrucken von Postkarten](#)
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken
- Festlegen des Papierformats (benutzerdefiniertes Format)
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farbbalance
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- [Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen](#)

Beschreibung der Registerkarte Optionen

Auf der Registerkarte **Optionen (Main)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Solange kein spezielles Druckverfahren erforderlich ist, reichen die Einstellungen auf dieser Registerkarte für den normalen Druckbetrieb aus.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

Druckqualität (Print Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

»»» Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Druckqualität (Print Quality)** geändert wird.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Entwurf (Draft)

Diese Einstellung ist für Testdrucke geeignet.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie diese Option, um die Druckqualität individuell festzulegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** für **Druckqualität (Print Quality)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Öffnen Sie das [Dialogfeld Benutzerdefiniert](#). Anschließend können Sie die Druckqualität individuell einstellen.

Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

Autom. (Auto)

Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity) sowie **Kontrast (Contrast)** usw. werden automatisch eingestellt.

Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie individuelle Einstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity), Kontrast (Contrast)**, usw. sowie die Methode **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Sie können im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** individuelle Farbeinstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** auf der [Registerkarte Farbeinstellung \(Color Adjustment\)](#) vornehmen und die Methode für die **Farbkorrektur** auf der [Registerkarte Abstimmung](#) festlegen.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Benutzerdefiniert (Custom)

Legen Sie die Qualität fest, und wählen Sie die gewünschte Druckqualität aus.

Qualität

Sie können die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

»» Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Die Druckqualitätsmodi **Hoch (High)**, **Standard** und **Entwurf (Draft)** sind mit dem Schieberegler verknüpft. Wenn der Schieberegler bewegt wird, werden die entsprechende Qualität und der Wert daher auf der linken Seite angezeigt. Dasselbe wird mit der Auswahl des entsprechenden Optionsfelds für **Druckqualität (Print Quality)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** bewirkt.

Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)**, **Intensität (Intensity)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.

Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

»» Hinweis

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist.

Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

»» Wichtig

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan**, **Magenta** und **Gelb (Yellow)** nicht verfügbar.

Helligkeit (Brightness)

Wählt die Helligkeit des Ausdrucks aus.

Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität des Ausdrucks insgesamt an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Muster für Farbanpassung drucken

Wenn Sie die Farbbalance oder Intensität/Kontrast ändern, werden die Anpassungsergebnisse über die Musterdruckfunktion zusammen mit den Anpassungswerten in einer Liste gedruckt.

Wählen Sie diese Funktion beim Drucken eines Musters für die Farbeinstellung.

Musterdruck-Einstellungen... (Pattern Print preferences...)

Aktivieren Sie **Muster für Farbanpassung drucken (Print a pattern for color adjustment)**, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Das [Dialogfeld Musterdruck](#) wird geöffnet, in dem Sie Einstellungen für den Musterdruck festlegen können.

Dialogfeld Musterdruck (Pattern Print)

Führt die Einrichtung für den Druck von Mustern durch, mithilfe derer Sie Farbbalance und Intensität/Kontrast von Dokumenten überprüfen können.

Anzupassende Parameter (Parameters to Adjust)

Wählen Sie die durch den Musterdruck zu überprüfende Option aus.

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Cyan/Magenta/Gelb überprüfen können.

»»» Wichtig

- Ist **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert, sind die Optionen **Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow)** nicht verfügbar.

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast)

Druckt ein Muster, mit dem Sie die Balance von Intensität/Kontrast überprüfen können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Papierformat aus, das für den Musterdruck verwendet werden soll.

Die Einstellung ist mit **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** verknüpft.

»» Hinweis

- Abhängig von dem auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählten Papierformat stehen einige Formate möglicherweise nicht zur Auswahl.

Anzahl Musterinstanzen (Amount of Pattern Instances)

Legt die Anzahl der zu druckenden Muster fest.

Sie können zwischen **Größte (Largest)**, **Groß (Large)** und **Klein (Small)** wählen. Die folgende Anzahl an Mustern kann bei der Auswahl folgender Mustergrößen gedruckt werden:

»» Hinweis

- **Größte (Largest)** und **Groß (Large)** stehen nicht zur Auswahl, wenn bestimmte Papierformate oder Ausgabepapierformate gewählt wurden.
- Im Vorschauenfenster auf der Registerkarte **Optionen (Main)** wird ein Bild angezeigt, mit dem Sie das Layout insgesamt prüfen können.

Größte (Largest)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 37

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 49

Groß (Large)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 19

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 25

Klein (Small)

Cyan/Magenta/Gelb (Cyan/Magenta/Yellow) 7

Intensität/Kontrast (Intensity/Contrast) 9

Farbabweichung zwischen Instanzen (Color Variation Between Instances)

Legt den Umfang der Farbänderung zwischen angrenzenden Mustern fest.

Wählen Sie zwischen **Groß (Large)**, **Mittel (Medium)** und **Klein (Small)**. Bei der Auswahl von **Groß (Large)** ist die Änderung groß, bei der Auswahl von **Klein (Small)** ist die Änderung gering.

»» Hinweis

- **Groß (Large)** ist ungefähr doppelt so groß wie **Mittel (Medium)**, und **Klein (Small)** ist ungefähr halb so groß wie **Mittel (Medium)**.

Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM** oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

»» Wichtig

- Wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** aktiviert ist, ist **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar.

Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

ICM

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Keine (None)

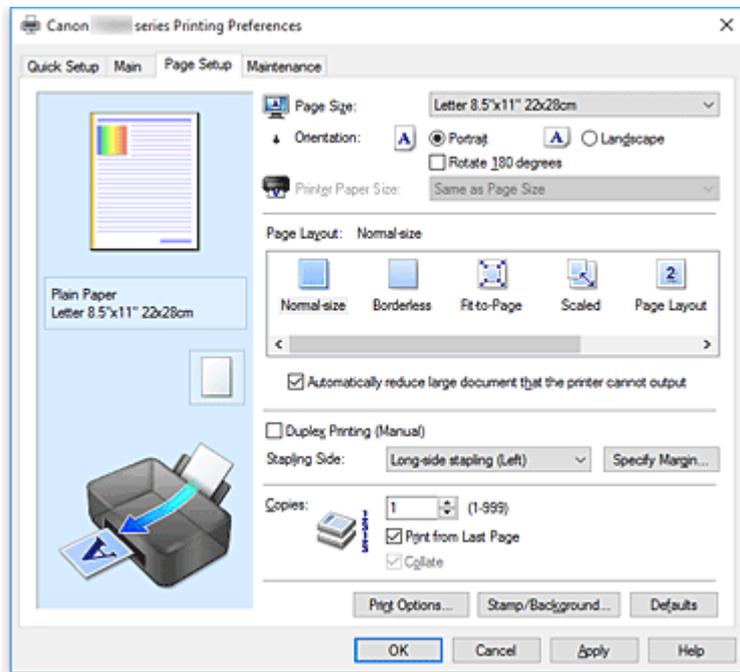
Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber.

Verwandte Themen

- Festlegen der Druckqualität (Benutzerdefiniert)
- Anpassen der Farbbalance
- Einstellen der Helligkeit
- Anpassen der Intensität
- Einstellen des Kontrasts
- Anpassen der Farbbalance mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Anpassen von Intensität/Kontrast mit Farbmustern (Druckertreiber)
- Festlegen der Farbkorrektur
- Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
- Drucken mit ICC-Profilen
- Drucken von Farbdokumenten in Schwarzweiß
- Anzeigen der Druckergebnisse vor dem Drucken

Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrihtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrrihtung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf das Dialogfeld Canon IJ Printer Assistant Tool klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist**

(Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape]) aktivieren bzw. deaktivieren.
Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrrichtung gedreht.
Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.
Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**.
Sie können ein Druckerpapierformat auswählen, wenn Sie **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)**, **Seitenlayout (Page Layout)**, **Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)** oder **Broschüre (Booklet)** für **Seitenlayout (Page Layout)** festlegen.
Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.
Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

Normale Größe (Normal-size)

Hierbei handelt es sich um die normale Druckmethode. Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Seitenlayout festlegen.

Großes Dokument, das Drucker nicht ausgeben kann, autom. reduzieren (Automatically reduce large document that the printer cannot output)

Wenn der Drucker das Papierformat eines Dokuments nicht drucken kann, kann der Drucker die Größe beim Drucken des Dokuments automatisch reduzieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Größe beim Drucken des Dokuments zu reduzieren.

Randlos (Borderless)

Legt fest, ob formatfüllend ohne Seitenränder oder mit Seitenrändern gedruckt wird.

Beim randlosem Druck werden Originale vergrößert, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Daher kann das Drucken ohne Ränder (Rahmen) erfolgen.

Geben Sie mit **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Legt fest, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Wenn Sie den Schieber nach rechts bewegen, wird der Erweiterungsumfang vergrößert, und Sie können problemlos randlos drucken.

Wenn Sie den Schieber nach links bewegen, wird der Erweiterungsumfang reduziert und die zu druckende Bildfläche des Dokuments erweitert.

An Seite anpassen (Fit-to-Page)

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente automatisch vergrößern oder verkleinern, um diese an das Format des in den Drucker eingelegten Papiers anzupassen, ohne das in der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat zu ändern.

Skaliert (Scaled)

Dokumente können für den Druckvorgang vergrößert oder verkleinert werden.

Geben Sie das Format unter **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** an, oder geben Sie das Skalierungsverhältnis in das Feld **Skalierung (Scaling)** ein.

Skalierung (Scaling)

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Seitenlayout (Page Layout)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Seitenlayoutdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details zum Seitenlayoutdruck festzulegen.

Nebeneinander/Poster (Tiling/Poster)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

Broschüre (Booklet)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Einstellen... (Specify...)

Öffnet das [Dialogfeld Broschürendruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Duplexdruck (Manuell) (Duplex Printing (Manual))

Legen Sie fest, ob das Dokument manuell auf beide Seiten des Papiers oder nur auf eine Seite gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf beide Seiten zu drucken.

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn **Normalpapier (Plain Paper)** unter **Medientyp (Media Type)** und eine der folgenden Optionen ausgewählt ist: **Normale Größe (Normal-size)**, **An Seite anpassen (Fit-to-Page)**, **Skaliert (Scaled)** oder **Seitenlayout (Page Layout)**.

Heftseite (Stapling Side)

Wählt die Position des Heftrands aus.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Heftseite (Stapling Side)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Rand angeben... (Specify Margin...)

Öffnet das [Dialogfeld Rand angeben](#).

Sie können die Breite des Heftrands angeben.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Druckoptionen... (Print Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Druckoptionen](#).

Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)

Öffnet das Dialogfeld [Stempel/Hintergrund](#).

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

Je nach der Umgebung sind **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** vorgenommenen Einstellungen an.

Sie können das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau überprüfen.

Seitenlayout (Page Layout)

Legt die Anzahl der Dokumentseiten fest, die auf einem Blatt Papier platziert werden sollen.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittlinien und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die Einstellungen des Dialogfelds **Nebeneinander/Posterdruck (Tiling/Poster Printing)** an. Sie können prüfen, wie das Druckergebnis ausfallen wird.

Bildunterteilung (Image Divisions)

Wählen Sie die gewünschte Unterteilung (vertikal x horizontal) aus.

Die Anzahl der für den Druck benötigten Seiten steigt mit der Anzahl der Unterteilungen. Wenn Sie Seiten zusammenfügen, um ein Poster zu erstellen, können Sie die Anzahl der Bildunterteilungen erhöhen, um ein größeres Poster zu drucken.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschaufenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Heftrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Heftseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die Breite der Seite, die unter **Heftseite (Stapling Side)** festgelegt wurde, wird zum Heftrand.

Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»»» Wichtig

- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.
- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.

Wenn im Druckergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.

Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.

Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (On)** aus. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wählen Sie **Aus (Off)** aus.

»» Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.

Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

»» Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen. Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

Drucken mit (Print With)

Wählen Sie aus den eingesetzten Tintenbehältern den zu verwendenden Tintenbehälter aus.

Wählen Sie zwischen **Alle Farben (Standard) (All Colors (Default))** und **Nur Schwarz (Black Only)**.

»» Wichtig

- Bei Angabe der folgenden Einstellungen wird **Nur Schwarz (Black Only)** deaktiviert, da der Drucker einen anderen Tintenbehälter als Schwarz zum Drucken von Dokumenten verwendet.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Optionen (Main)** ausgewählt.
 - In der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ist **Randlos (Borderless)** ausgewählt
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Tintenbehälter nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn einer der Tintenbehälter herausgenommen ist.

Dialogfeld Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)

Mit dem Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** können Sie einen Stempel und/oder Hintergrund über oder unter Dokumentseiten drucken. Abgesehen von den vorgeschichteten Stempeln und Hintergründen können Sie auch Ihre eigenen verwenden.

Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempелеinstellungen](#).

Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken. Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

Hintergrund (Background)

Mit dem Hintergrunddruck können Sie ein Dokument mit einer Illustration oder einem ähnlichen Objekt (Bitmap) hinterlegen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund zu drucken, und wählen Sie einen Titel aus der Liste aus.

Hintergrund auswählen... (Select Background...)

Öffnet das [Dialogfeld Hintergrundeinstellungen](#).

Sie können eine Bitmap als Hintergrund speichern und die Layoutmethode und Intensität des ausgewählten Hintergrunds ändern.

Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)

Legt fest, ob der Hintergrund nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund nur auf die erste Seite zu drucken.

Registerkarte Stempel (Stamp)

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Stempeltyp (Stamp Type)

Gibt den Stempeltyp an.

Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.

Die Einstellungselemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** festgelegt ist

Stempeltext (Stamp Text)

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

»»» Wichtig

- **Stempeltext (Stamp Text)** ist nicht verfügbar, wenn **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** ausgewählt ist.

TrueType-Schriftart (TrueType Font)

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Stil (Style)

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Größe (Size)

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Kontur (Outline)

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.

Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.

Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt ist

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

Größe (Size)

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

Transparente weiße Fläche (Transparent white area)

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

»»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempeltext (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard,

Größe (Size) auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

Registerkarte Position (Placement)

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

Ausrichtung (Orientation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

»» Hinweis

- **Ausrichtung (Orientation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Ausrichtung auf 0 einzustellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.

Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Registerkarte Hintergrund (Background)

Auf der Registerkarte Hintergrund können Sie eine Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung als Hintergrund auswählen oder festlegen, wie der ausgewählte Hintergrund gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status der auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)** festgelegten Bitmap an.

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Hintergrund verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Hintergrund zu verwendende Bitmap-Datei (.bmp) auszuwählen.

Layoutmethode (Layout Method)

Legt fest, wie das Hintergrundbild auf dem Papier platziert werden soll.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität der als Hintergrund zu verwendenden Bitmap an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Datei (File)** auf Leer, **Layoutmethode (Layout Method)** auf **Seite ausfüllen (Fill page)** und den Schieberegler **Intensität (Intensity)** in die Mitte zu stellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen nicht benötigten Hintergrund löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des angegebenen Hintergrundbilds ein.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Hintergründe (Backgrounds)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Hintergrundtitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Hintergrund unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert die Bilddaten als Hintergrund.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, nachdem Sie den **Titel (Title)** eingefügt haben.

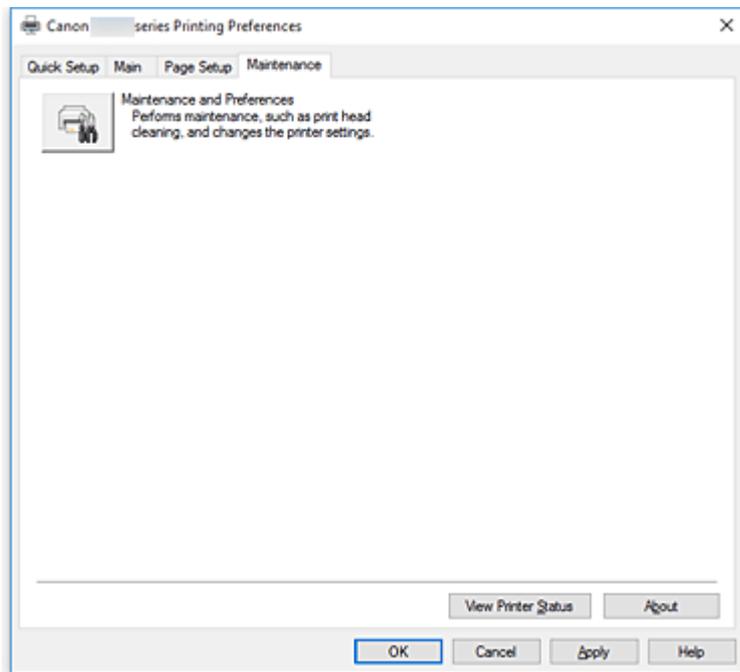
Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Hintergrund.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Hintergrunds in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** an, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Beschreibung der Registerkarte Wartung

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool starten oder den Status des Druckers prüfen.



Wartung und Voreinstellungen (Maintenance and Preferences)

Canon IJ Printer Assistant Tool wird gestartet.

Sie können die Druckerwartung durchführen oder die Einstellungen des Druckers ändern.

Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

Info (About)

Öffnet das [Dialogfeld Info](#).

Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.

Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.

In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

Sprache (Language)

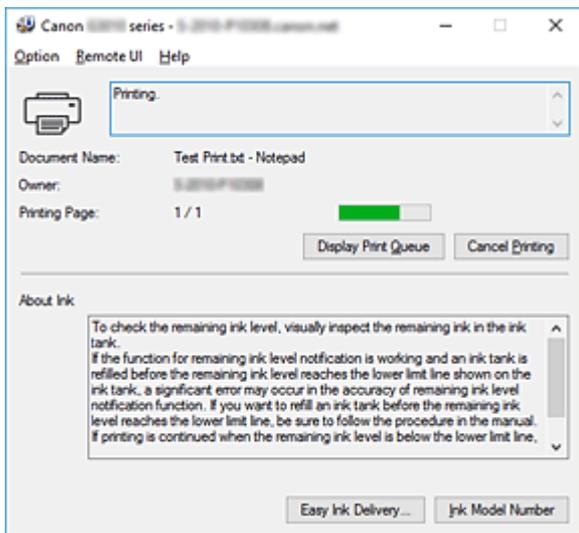
Legt die im [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) zu verwendende Sprache fest.

»» Wichtig

- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Bilder, Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.



Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor verfügt über folgende Funktionen:

Bildschirmanzeige des Status des Druckers

Der Statusmonitor zeigt den Status des Druckers in Echtzeit an.

Sie können den Druckfortschritt jedes zu druckenden Dokuments (Druckauftrag) prüfen.

Anzeige von Fehlermeldungen und Korrekturmaßnahmen

Der Statusmonitor zeigt Informationen zu Fehlern im Zusammenhang mit dem Drucker an.

Sie können dann sofort überprüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Der Canon IJ-Statusmonitor verwendet Meldungen, um den Status des Druckers und den Tintenstatus anzuzeigen.

Sie können die Informationen zum Druckdokument und zum Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Statusmonitor die Fehlermeldung sowie Anweisungen zur Behebung des Fehlers an. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.



: Es liegt eine Warnung vor.



: Es ist ein Bedienerfehler aufgetreten.



: Es liegt ein Hinweis zu etwas anderem als einer Warnung oder einem Fehler vor.



: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

Dokumentname (Document Name)

Name des Druckdokuments.

Besitzer (Owner)

Name des Besitzers des Druckdokuments.

Druckseite (Printing Page)

Seitenzahl der aktuellen Seite und Gesamtzahl der Seiten.

Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)

Die Druckwarteschlange, die die aktuellen Dokumente und die noch zu druckenden Dokumente kontrolliert.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Bricht das Drucken ab.

Info zu Tinte (About Ink)

Zeigt Meldungen zu Tinte an.

Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)

Sie können den richtigen Tintenbehälter für Ihren Drucker suchen.

Menü Optionen (Option)

Wenn eine Druckermeldung angezeigt wird, wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** aus, um die folgenden Befehle zu verwenden:

Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor an, wenn ein Dokument gedruckt wird.

Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)

Zeigt Anleitungsmeldungen für komplizierte Papiereinstellungen an.

Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)

Zeigt beim Starten des Druckens von Umschlägen Anleitungsmeldungen an.

Wenn Sie diese Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, und aktivieren Sie diese Einstellung.

Hagaki-Druck (Hagaki Printing)

Zeigt Anleitungsmeldungen an, bevor der Drucker auf Hagaki-Papier druckt.

Wenn Sie diese Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldungen wieder anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Hagaki-Druck (Hagaki Printing)**, und aktivieren Sie diese Einstellung.

Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird beim Start von Windows automatisch gestartet.

Menü Remote UI

Damit öffnen Sie die Remote-Benutzeroberfläche des Druckers.

Hier können Sie den Druckerstatus prüfen und Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen, wenn dieser mit einem Netzwerk verbunden ist und über dieses verwendet wird.

»» Hinweis

- Wird der Drucker über eine USB-Verbindung verwendet, wird **Remote UI** nicht angezeigt.

Druckerinformationen (Printer Information)

Hier können Sie Detailinformationen wie den Druckerstatus, den Druckfortschritt und die Tintenstände anzeigen.

Wartung (Maintenance)

Hier können Sie Wartungsfunktionen für den Drucker ausführen und die Druckereinstellungen ändern.

Sicherheitszertifikat herunterladen (Download Security Certificate)

Zeigt das Fenster **Für sichere Kommunikation (For secure communication)** an.

Über dieses Fenster können Sie das Routenzertifikat herunterladen, es auf dem Browser registrieren und Warnungsanzeigen deaktivieren.

Menü Hilfe (Help)

Wählen Sie dieses Menü aus, um Hilfe-Informationen zum Canon IJ-Statusmonitor, einschließlich Versions- und Copyright-Informationen, anzuzeigen.

Installieren der MP Drivers

Sie können über das Internet auf unsere Website zugreifen und die neuesten MP Drivers für Ihr Druckermodell herunterladen.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.
Das Installationsprogramm wird gestartet.

»» Wichtig

- Beim Starten, Installieren oder Deinstallieren von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld mit einer Bestätigung oder Warnung angezeigt.
Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.
Wenn Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sind, klicken Sie zum Fortfahren auf **Ja (Yes)** (oder **Fortfahren (Continue)**, **Zulassen (Allow)**).
Bei einigen Anwendungen müssen Sie bei einem Administratorkonto angemeldet sein, um fortzufahren zu können. Wechseln Sie in diesen Fällen zu einem Administratorkonto, und starten den Vorgang neu.

3. Installieren der MP Drivers

Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

4. Abschließen der Installation

Klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

»» Wichtig

- Das Herunterladen der MP Drivers ist kostenfrei. Sie müssen lediglich die anfallenden Internetgebühren zahlen.
- Löschen Sie die auf Ihrem Computer installierte Version vor der Installation der aktuellen MP Drivers.

Verwandte Themen

- Verwenden der aktuellen MP Drivers
- Löschen der nicht benötigten MP Drivers
- Vor dem Installieren der MP Drivers

Drucken von Smartphone/Tablet

- ▶ **Drucken über iPhone/iPad/iPod touch (iOS)**
- ▶ **Drucken von Smartphone/Tablet (Android)**
- ▶ **Drucken von Windows 10 Mobile-Gerät**
- ▶ **Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt**

Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt

Sie können Geräte (z. B. Smartphone oder Tablet) unter Verwendung der zwei nachfolgenden Verfahren mit dem Drucker verbinden.

- Drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte über einen Wireless Router)
- Direkte drahtlose Verbindung (Verbindung der Geräte per Drahtlos Direkt)

In diesem Abschnitt wird der Modus „Drahtlos Direkt“ beschrieben, der es Ihnen ermöglicht zu drucken, indem Sie die Geräte direkt mit dem Drucker verbinden.

Gehen Sie wie folgt vor, um Drahtlos Direkt zu verwenden:

1. [Aktivieren Sie Drahtlos Direkt.](#)
2. [Verbinden Sie Geräte mit dem Drucker.](#)
3. [Führen Sie Druck- oder Scanvorgänge aus.](#)

»» Wichtig

- Sie können bis zu 5 Geräte gleichzeitig mit dem Drucker verbinden.
- Überprüfen Sie die Nutzungsbeschränkungen, und schalten Sie den Drucker auf den Modus „Drahtlos Direkt“ um.

■ [Einschränkungen](#)

Vorbereitung für Drahtlos Direkt

Ändern Sie die nachfolgenden Einstellungen zur Vorbereitung für Drahtlos Direkt.

- LAN-Einstellungen des Druckers
 - [Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker](#)
- Einstellungen eines zu verbindenden Geräts
 - [Anschließen des Geräts an den Drucker](#)

Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Direkt (Direct)**.

Das Symbol  wird in der LCD-Anzeige angezeigt.

Drahtlos Direkt ist aktiviert, und ein Gerät kann drahtlos mit dem Drucker verbunden werden.

»» Hinweis

- Um die MAC-Adresse des Druckers sowie die aktuellen Einstellungen für Drahtlos Direkt zu überprüfen, drucken Sie die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Anschließen des Geräts an den Drucker

1. Schalten Sie die Drahtloskommunikation auf Ihrem Gerät ein.

Aktivieren Sie im Menü „Einstellung“ Ihres Geräts „Wi-Fi“.

Weitere Informationen zum Einschalten der Drahtloskommunikation finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

2. Wählen Sie aus der auf dem Gerät angezeigten Liste "XXXXXX-G3010 series" aus ("XXXXXX" steht für die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse des Druckers).

»» Hinweis

- Falls "XXXXXX-G3010 series" nicht in der Liste angezeigt wird, ist Drahtlos Direkt nicht aktiviert.

Weitere Informationen zur Aktivierung von Drahtlos Direkt finden Sie unter [Aktivierung von Drahtlos Direkt am Drucker](#).

3. Geben Sie das Kennwort ein.

Ihr Gerät ist mit dem Drucker verbunden.

»» Hinweis

- Sie können das Kennwort des Druckers überprüfen, indem Sie die Netzwerkeinstellungen drucken.
 - [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- Je nach verwendetem Gerät kann für die Verbindung zum Drucker über WLAN die Eingabe des Kennworts erforderlich sein. Geben Sie das für den Drucker angegebene Kennwort ein.

Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt

Verbinden Sie ein Gerät mit dem Drucker und starten Sie den Druck- oder Scanvorgang über die Geräteanwendung.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Drucken oder Scannen von einem Gerät über WLAN finden Sie in der Bedienungsanleitung des Geräts oder des Programms.
- Wenn Sie Canon PRINT Inkjet/SELPHY installieren, können Sie von Ihrem Smartphone oder Tablet aus drucken oder scannen. Laden Sie die App aus dem App Store und Google Play herunter.

■ Für iOS

■ Für Android

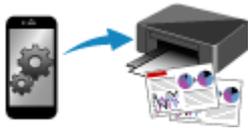
Kopieren



Kopieren auf Normalpapier **Grundlagen**



Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt



Kopieren über Smartphone oder Tablet

Kopieren auf Normalpapier

Legen Sie das Original auf die Auflagefläche auf, um Kopien auf dem Normalpapier im Format A4 oder Letter zu erstellen.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.

■ [Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt](#)

3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflagefläche.](#)

4. Legen Sie die Anzahl der Kopien fest.

Drücken Sie die Taste **+** mehrfach, entsprechend der benötigten Anzahl der Kopien.

5. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**, um Farbkopien zu erstellen, bzw. die Taste **Schwarz (Black)**, um Schwarzweiß-Kopien zu erstellen.

Der Drucker beginnt mit dem Kopiervorgang.

Zum Abbrechen des Kopiervorgangs drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Originaldokument von der Auflagefläche.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Abdeckung öffnen oder das Originaldokument von der Auflagefläche nehmen.

Wenn der Drucker das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

»» Hinweis

- Das Original wird mit derselben Vergrößerung mit Rändern auf Normalpapier kopiert.

Druckqualität

Für die Druckqualität beim Kopieren können Sie entweder den Modus „Standard“ oder den Modus „Entwurf“ (Schnelligkeitspriorität) auswählen.

Modus „Standard“

Die Qualität erhält Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Halten Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 5 weniger als 2 Sekunden lang gedrückt.

Modus „Entwurf“

Die Druckgeschwindigkeit erhält Vorrang vor der Qualität.

Halten Sie in Schritt 5 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.

Ändern des Papierformats von A4 in Letter und umgekehrt

Sie können das Format des im hinteren Fach eingelegten Papiers von A4 in Letter und umgekehrt ändern.

1. [Der Drucker muss eingeschaltet sein.](#)

2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.

Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige „17“ angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** zur Auswahl von A4 bzw. die Taste **Farbe (Color)** zur Auswahl von Letter.

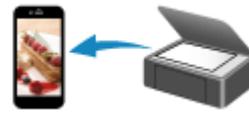
»» Hinweis

- Diese Einstellung wird auch nach dem Ausschalten des Druckers beibehalten.

Scannen



Scannen über den Computer (Windows)



Scannen mit Smartphone/Tablet

Scannen über den Computer (Windows)

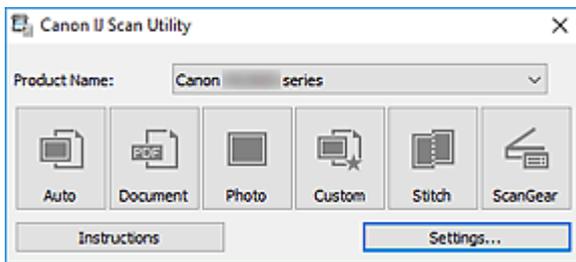
- ▶ **Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility)**
 - Funktionen von IJ Scan Utility
 - Einfaches Scannen (Automatischer Scan) **Grundlagen**
 - Dokumente und Fotos scannen
- ▶ **Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)**
- ▶ **Tipps zum Scannen**
 - Originale positionieren (Scannen von Computer)
 - Netzwerk-Scan-Einstellungen
 - Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2

Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility)

- Funktionen von IJ Scan Utility
- Einfaches Scannen (Automatischer Scan) 📄 Grundlagen
- Dokumente und Fotos scannen

Funktionen von IJ Scan Utility

Verwenden Sie IJ Scan Utility, um Dokumente, Fotos oder andere Elemente durch Klicken auf das entsprechende Symbol gleichzeitig zu scannen und zu speichern.



Mehrere Scanmodi

Automatisch (Auto) ermöglicht ein Ein-Klick-Scannen mit Standardeinstellungen für mehrere Objekte.
Dokument (Document) schärft Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zur besseren Lesbarkeit und **Foto (Photo)** ist zum Scannen von Fotos am besten geeignet.

»» Hinweis

- Informationen zum Hauptbildschirm von IJ Scan Utility finden Sie unter IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

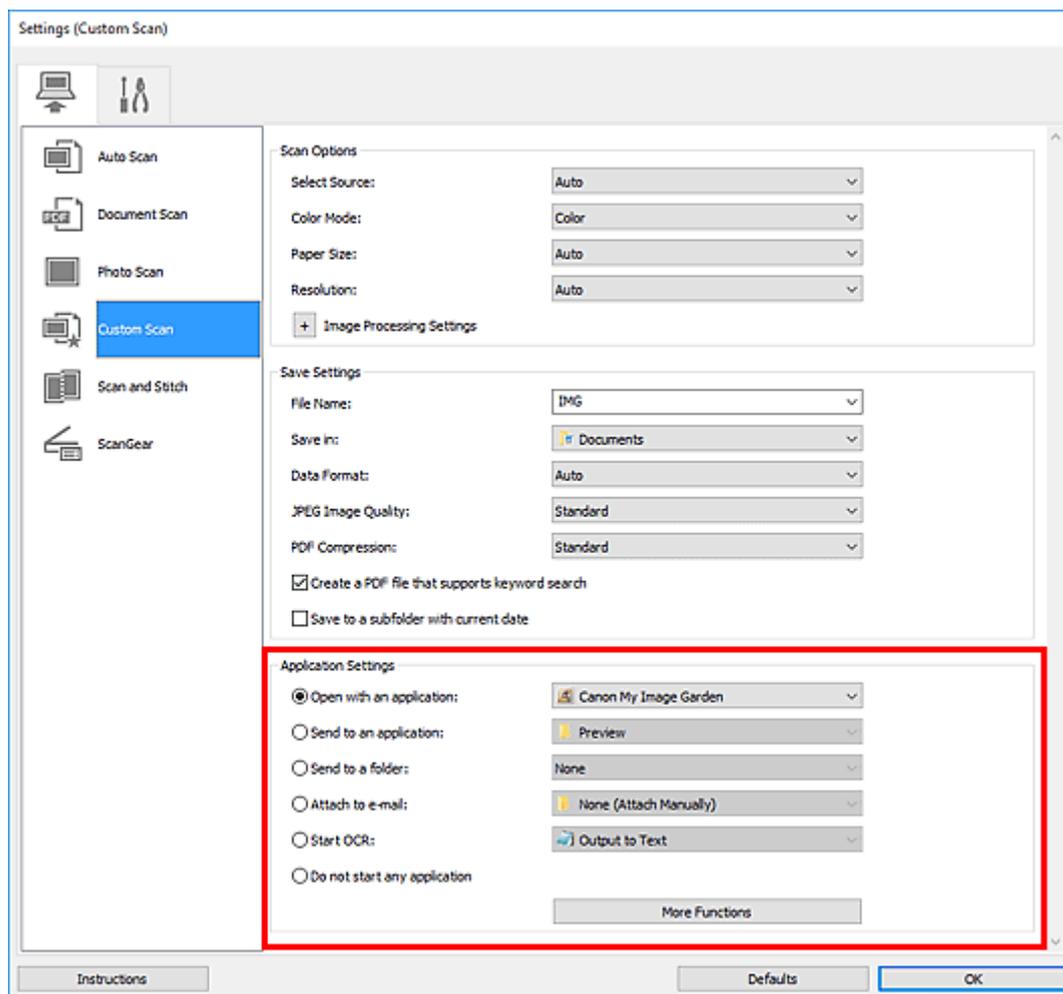
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Der Ordner kann nach Bedarf geändert werden.

»» Hinweis

- Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.
 - **Windows 10/Windows 8.1:**
Ordner **Dokumente (Documents)**
 - **Windows 7:**
Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**
- Informationen zum Ändern des Ordners finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Anwendungsintegration

Gescannte Bilder können an andere Anwendungen gesendet werden. Beispielsweise können Sie gescannte Bilder in Ihrer Lieblingsgrafikanwendung anzeigen, an E-Mails anhängen oder Text aus Bildern extrahieren.



»»» Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Einfaches Scannen (Automatischer Scan)

Der automatische Scan ermöglicht die automatische Erkennung des Typs des auf der Auflagefläche aufgelegten Objekts.

»» Wichtig

- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Scanbereiche) in der Gesamtbildansicht von ScanGear (Scanner-Treiber) an und scannen Sie dann erneut.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Objekte, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Objekte
 - Dünne Objekte
 - Dicke Objekte

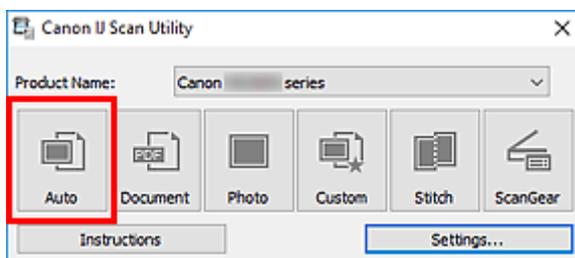
1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

2. Platzieren Sie die Objekte auf der Auflage.

■ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

3. Starten Sie IJ Scan Utility.

4. Klicken Sie auf **Automatisch (Auto)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Verwenden Sie das Dialogfeld **Einstellungen (Automatisch scannen) (Settings (Auto Scan))**, um den Speicherort für die gescannten Bilder festzulegen und erweiterte Scaneinstellungen vorzunehmen.
- Informationen zum Scannen eines bestimmten Objekttyps finden Sie auf den folgenden Seiten.

■ [Dokumente und Fotos scannen](#)

■ Scannen mit bevorzugten Einstellungen

Dokumente und Fotos scannen

Scannen Sie auf der Auflage liegende Objekte mit den für Dokumente oder Fotos geeigneten Einstellungen. Speichern Sie Dokumente in Formaten wie PDF und JPEG und Fotos in Formaten wie JPEG und TIFF.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

■ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

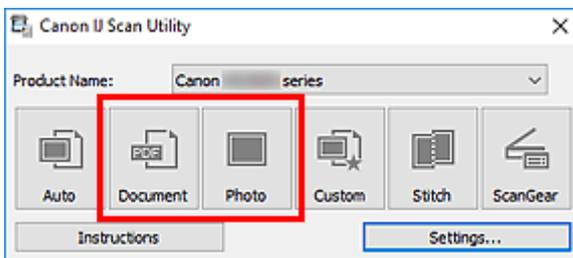
3. Um das Papierformat, die Auflösung, die PDF-Einstellungen usw. anzugeben, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)** und legen Sie die einzelnen Elemente im Dialogfeld „Einstellungen“ fest.

»» Hinweis

- Wenn die Einstellungen im Dialogfeld „Einstellungen“ vorgenommen wurden, können die gleichen Einstellungen zum Scannen von nun an verwendet werden.
- Im Dialogfeld „Einstellungen“ können Sie nach Bedarf die Einstellungen für die Bildverarbeitung angeben, wie beispielsweise Neigungskorrektur und Konturenbetonung, den Speicherort für die gescannten Bilder festlegen und vieles mehr.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **Dokument (Document)** oder **Foto (Photo)**.



Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)

- ▶ **Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?**
- ▶ **ScanGear (Scanner-Treiber) starten**
- ▶ **Im Basismodus scannen**
- ▶ **Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)**
- ▶ **Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)**

▶▶ Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?

ScanGear (Scanner-Treiber) ist Software, die zum Scannen von Dokumenten benötigt wird. Verwenden Sie die Software, um das Ausgabeformat, Bildkorrekturen und weitere Einstellungen anzugeben.

ScanGear kann von IJ Scan Utility oder von Anwendungen aus gestartet werden, sofern diese mit der Standardschnittstelle TWAIN kompatibel sind. (ScanGear ist ein TWAIN-kompatibler Treiber.)

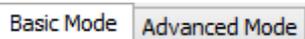
Funktionen

Legen Sie den Dokumenttyp, das Ausgabeformat und weitere Einstellungen fest, wenn Sie Dokumente scannen und eine Vorschau des Druckergebnisses anzeigen. Nehmen Sie verschiedene Korrektoreinstellungen oder Feinanpassungen von Helligkeit, Kontrast und weiterer Parameter vor, um in einem bestimmten Farbton zu scannen.

Bildschirme

Es stehen zwei Modi zur Verfügung: Basismodus und Erweiterter Modus.

Wechseln Sie den Modus über die Registerkarten oben rechts im Bildschirm.

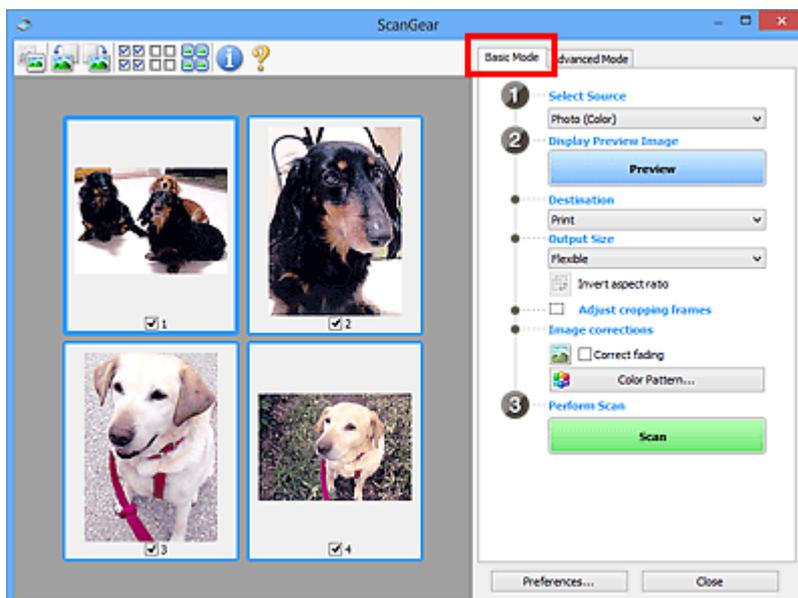


»» Hinweis

- ScanGear startet im zuletzt verwendeten Modus.
- Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

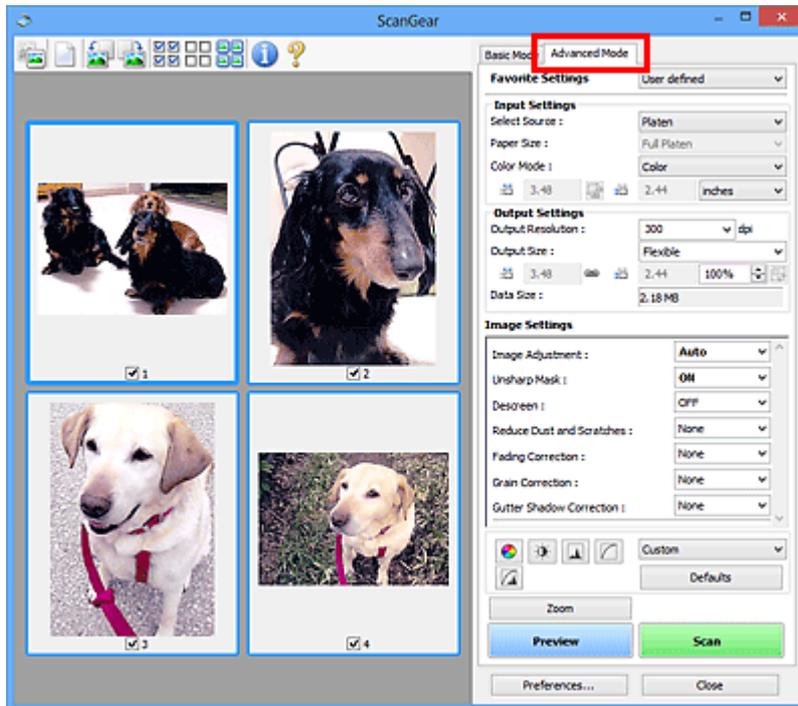
Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen. Hierzu müssen Sie lediglich die drei Anweisungen auf dem Bildschirm (1 , 2 und 3) befolgen.



Erweiterter Modus

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Bildhelligkeit, den Farbton und weitere Einstellungen zum Scannen festlegen.



ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber), um beim Scannen Bild- und Farbkorrekturen vorzunehmen. Starten Sie ScanGear aus IJ Scan Utility oder anderen Anwendungen.

»» Hinweis

- Wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkkumgebung ein.

Starten über IJ Scan Utility

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

Nähere Informationen erhalten Sie, indem Sie auf „Home“ klicken, um zur obersten Seite im Online-Handbuch für Ihr Modell zurückzukehren, und nach „Starten von IJ Scan Utility“ suchen.

2. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf ScanGear.

Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Von einer Anwendung aus starten

Das Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

1. Starten Sie die Anwendung.
2. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option Gerät aus.

»» Hinweis

- Für ein Gerät, das über ein Netzwerk verbunden ist, wird nach dem Produktnamen „Netzwerk“ angezeigt.

3. Scannen Sie das Dokument.

Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Im Basismodus scannen

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Informationen zum gleichzeitigen Scannen mehrerer Dokumente über die Auflage finden Sie unter „Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen“.

Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

»» Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden unter Umständen nicht korrekt gescannt: Klicken Sie in diesem

Fall in der Symbolleiste auf  (Miniaturansicht), um zur Gesamtbildansicht zu wechseln, und scannen Sie.

- Fotos mit weißlichem Hintergrund
- Dokumente, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Dokumente
- Dünne Dokumente
- Dicke Dokumente
- Die folgenden Dokumenttypen können nicht korrekt gescannt werden:
 - Dokumente, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind
 - Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden

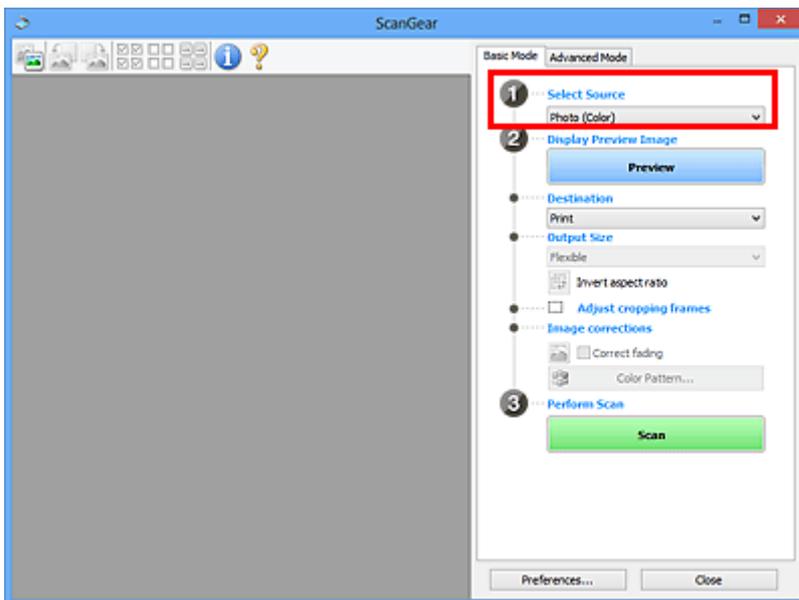
»» Hinweis

- Auf Modellen mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan können beide Seiten eines zweiseitigen Dokuments gleichzeitig gescannt werden.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflage oder den ADF des Geräts und starten Sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- [ScanGear \(Scanner-Treiber\) starten](#)

2. Stellen Sie **Quelle wählen (Select Source)** so ein, dass es Ihrem Dokument entspricht.



»»» Wichtig

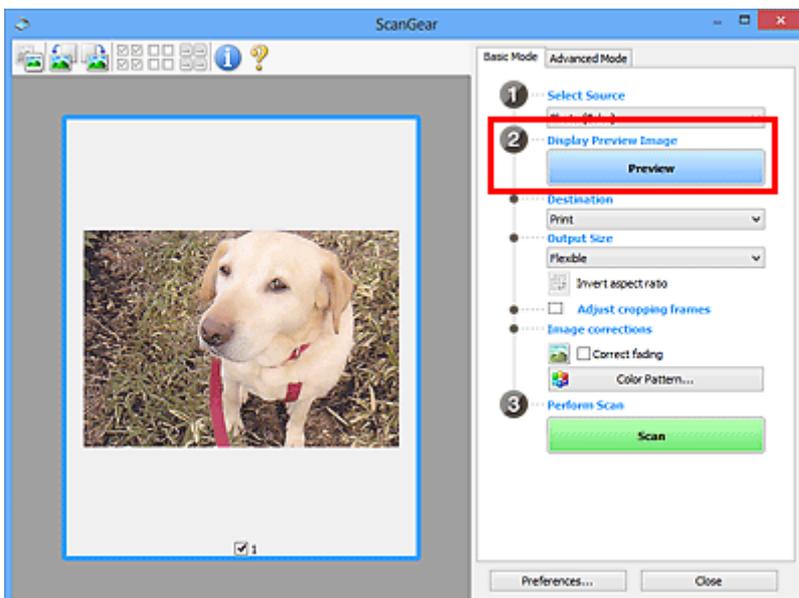
- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

»»» Hinweis

- Um Zeitschriften mit vielen Farbfotos zu scannen, wählen Sie **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))**.

3. Klicken Sie auf **Vorschau (Preview)**.

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.



»»» Wichtig

- Die **Vorschau (Preview)** ist beim Scannen über ADF nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Die Farben werden entsprechend dem Dokumenttyp angepasst, der unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt wurde.

4. Wählen Sie das **Ziel (Destination)**.

»» Hinweis

- Fahren Sie mit Schritt 7 fort, wenn eine ADF-Option in **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.

5. Wählen Sie das **Ausgabeformat (Output Size)**.

Die Ausgabeformatoptionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

6. Legen Sie die Schnittrahmen (Scan-Bereiche) nach Bedarf fest.

Passen Sie die Größe und Position der Schnittrahmen auf dem Vorschaubild an.

- (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

7. Legen Sie **Bildkorrekturen (Image corrections)** nach Bedarf fest.

8. Klicken Sie auf **Scannen (Scan)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf  (Information), um ein Dialogfeld mit dem Dokumenttyp und anderen Informationen zu den aktuellen Scaneinstellungen anzuzeigen.
- Über **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte **Scannen** im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)** können Sie das Verhalten von ScanGear nach Abschluss des Scanvorgangs festlegen.

Verwandtes Thema

- [Registerkarte Basismodus](#)

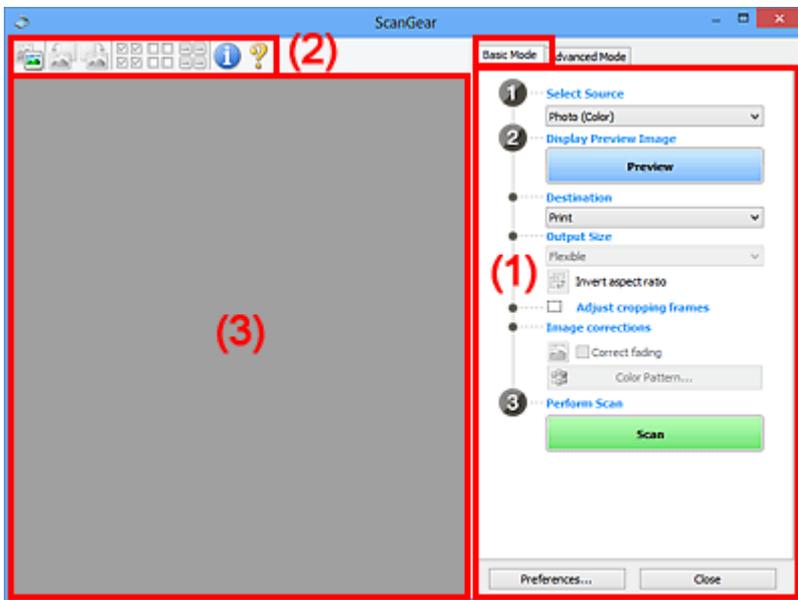
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)

- ▶ **Registerkarte Basismodus**
- ▶ **Registerkarte Erweiterter Modus**

Registerkarte Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)
- [\(2\) Symbolleiste](#)
- [\(3\) Vorschaubereich](#)

»»» Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und Ansicht stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.
- Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

Quelle wählen (Select Source)

Foto (Farbe) (Photo (Color))

Scannt Fotos in Farbe.

Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))

Scannt Zeitschriften in Farbe.

Dokument (Farbe) (Document (Color))

Scannt Dokumente in Farbe.

Dokument (Graustufen) (Document (Grayscale))

Scannt Dokumente in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Simplex (Document (Color) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Simplex (Document (Grayscale) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Duplex (Document (Color) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Duplex (Document (Grayscale) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Schwarzweiß.

»» Wichtig

- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

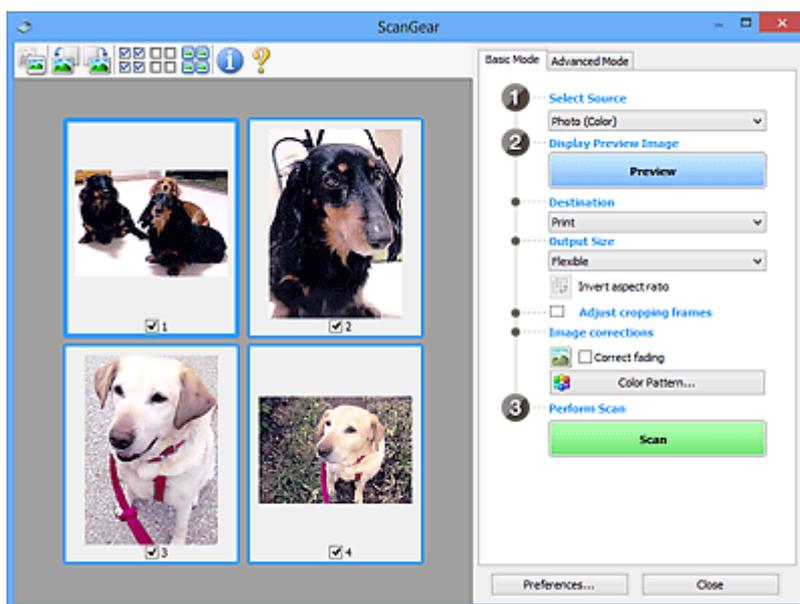
»» Hinweis

- Wenn Sie einen Dokumenttyp auswählen, wird die Funktion Scharfzeichnen aktiviert.
- Wenn Sie eine andere Option als einen der ADF-Typen auswählen, wird die Funktion zur Bildanpassung, die Bilder basierend auf dem Dokumenttyp anpasst, ebenfalls aktiviert.
- Wenn Sie die Option **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))** wählen, wird die Funktion Entrastern aktiviert.

Vorschaubild anzeigen (Display Preview Image)

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



»» Hinweis

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, wird die Scanner-Kalibrierung automatisch gestartet. Warten Sie, bis das Vorschaubild angezeigt wird.

Ziel (Destination)

Geben Sie an, wie Sie mit dem gescannten Bild verfahren möchten.

Drucken (Print)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit einem Drucker zu drucken.

Bildanzeige (Image display)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf einem Bildschirm anzuzeigen.

OCR

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit OCR-Software zu verwenden.

"OCR-Software" konvertiert gescannte Texte, die als Bilder vorliegen, in Textdaten, die u. a. in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden können.

Ausgabeformat (Output Size)

Wählen Sie ein Ausgabeformat.

Die hier verfügbaren Optionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

Flexibel (Flexible)

Passen Sie die Scan-Bereiche (Schnittrahmen) nach Belieben an.

In der Miniaturansicht:

Ziehen Sie die Maus über eine Miniaturansicht, um einen Schnittrahmen anzuzeigen. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt. Wenn kein Schnittrahmen angezeigt wird, wird jedes Bild einzeln gescannt.

In der Gesamtbildansicht:

Wird kein Schnittrahmen angezeigt, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt.

Papierformat (z. B. L oder A4)

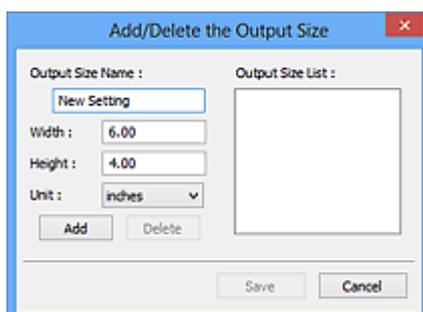
Wählen Sie das Papierformat, in dem das Bild ausgegeben wird. Der Bildbereich im Schnittrahmen wird in der Größe des ausgewählten Papierformats gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Monitorauflösung (z. B. 1024 x 768 Pixel)

Wählen Sie ein Ausgabeformat in Pixel. Ein Schnittrahmen der ausgewählten Monitorauflösung wird angezeigt und das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)

Zeigt das Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** zum Festlegen von benutzerdefinierten Ausgabeformaten an. Diese Option kann ausgewählt werden, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** oder **Bildanzeige (Image display)** festgelegt ist.



Im Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** können mehrere Ausgabeformate gleichzeitig angegeben und gespeichert werden. Die gespeicherten Elemente werden in der Liste **Ausgabeformat (Output Size)** registriert und zusammen mit den vordefinierten Elementen zur Auswahl angezeigt.

Hinzufügen:

Geben Sie Werte für **Ausgabeformatname (Output Size Name)**, **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** ein, und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen (Add)**. Wählen Sie für **Einheit (Unit)** die Option **Inch (inches)** oder **mm**, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** festgelegt wurde; wenn **Bildanzeige (Image display)** festgelegt wurde, kann nur **Pixel (pixels)** ausgewählt werden. Der Name des hinzugefügten Formats wird in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** angezeigt. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

Löschen:

Wählen Sie die zu löschende Ausgabegröße unter **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aus, und klicken Sie anschließend auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

»» Wichtig

- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. **A4** und **1024 x 768 Pixel (1024 x 768 pixels)**, können nicht gelöscht werden.

»» Hinweis

- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des Bereichs liegt.

»» Hinweis

- Informationen dazu, ob und wie der Schnittrahmen anfangs im Vorschaubild angezeigt wird, finden Sie unter **Beschneiderahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images)** auf der Registerkarte **Vorschau** im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**.



Seitenverhältnis umkehren (Invert aspect ratio)

Ist verfügbar, wenn **Ausgabeformat (Output Size)** auf eine andere Einstellung als **Flexibel (Flexible)** gesetzt ist.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Schnittrahmen zu drehen. Klicken Sie erneut darauf, um die ursprüngliche Ausrichtung wiederherzustellen.

Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Passen Sie den Scan-Bereich im Vorschaubereich an.

Wenn kein Bereich festgelegt wurde, wird das Dokument in der Dokumentgröße gescannt (Automatisch beschneiden). Wenn ein Bereich festgelegt wurde, wird nur dieser gescannt.

- (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Bildkorrekturen (Image corrections)

Korrigieren Sie das zu scannende Bild.

»»» Wichtig

- **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)** und **Farbkorrektur (Correct fading)** sind verfügbar, wenn die Option **Empfohlen (Recommended)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

»»» Hinweis

- Die verfügbaren Funktionen sind vom unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählten Dokumenttyp abhängig.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Schärft den Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift, um die Lesbarkeit zu verbessern.

»»» Wichtig

- Der Scan-Vorgang kann länger als gewöhnlich dauern, wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der Korrekturen ändern. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.
- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Farbkorrektur (Correct fading)

Korrigiert Fotos, die verblasst sind oder einen Farbstich haben.

Bundstegschatten verringern (Reduce gutter shadow)

Entfernt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

»»» Wichtig

- Hinweise zur Verwendung dieser Funktion sowie weitere Informationen finden Sie unter **Bundstegschattenkorrektur**.

Farbmuster... (Color Pattern...)

Passen Sie die Farben des Bilds an. Sie können Farben korrigieren, die durch einen Farbstich oder aus anderen Gründen verblasst sind, und die natürlichen Farben wiederherstellen. Änderungen werden direkt in der Vorschau sichtbar.

- Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen

»»» Wichtig

- Die Einstellung ist nicht verfügbar, wenn **Farbabgleich (Color Matching)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

Scanvorgang ausführen (Perform Scan)

Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

»»» Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld **Voreinstellungen**, in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:



In der Gesamtbildansicht:



(Miniaturansicht) /



(Gesamtbild)

Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

■ (3) Vorschaubereich



(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.



(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.



(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.



(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.



(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.



(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschaubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#) werden ebenfalls angezeigt.



Wenn in der Symbolleiste (Miniaturansicht) angezeigt wird:

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.

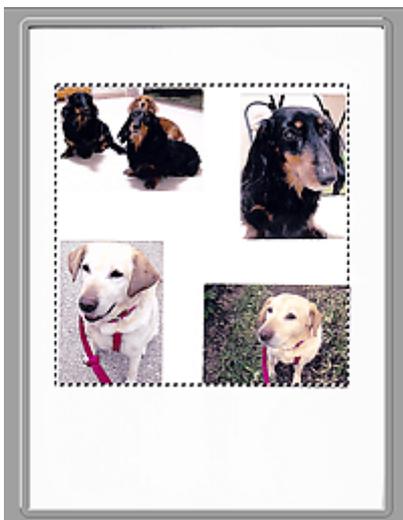


»» Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
 - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
 - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
 - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.
- Doppelklicken Sie auf einen Rahmen, um das Bild zu vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf   (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzusetzen.

Wenn in der Symbolleiste  (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.



»» Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.

■ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

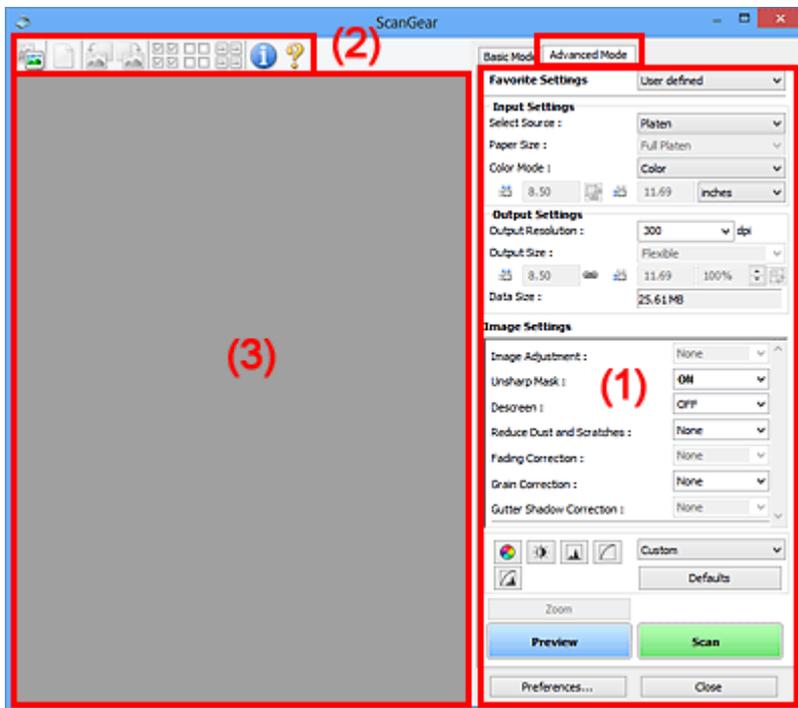
Verwandtes Thema

■ [Im Basismodus scannen](#)

Registerkarte Erweiterter Modus

In diesem Modus können Sie erweiterte Scan-Einstellungen festlegen, z. B. den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Helligkeit und den Farbton.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- (1) [Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)
- (2) [Symbolleiste](#)
- (3) [Vorschaubereich](#)

»» Hinweis

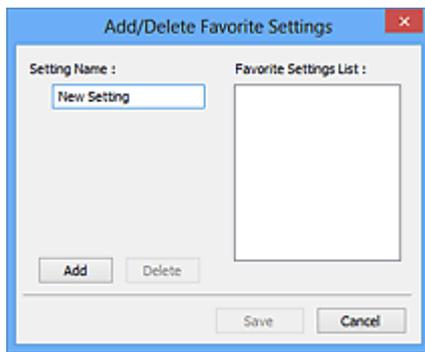
- Je nach Dokumenttyp und Ansicht stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.
- Die Vorschaufunktion ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie eine Gruppe von Einstellungen unter einem bestimmten Namen speichern (Eingabe-, Ausgabe- und Bildeinstellungen sowie Schaltflächen für die Farbeinstellung) und bei Bedarf abrufen. Es ist praktisch, eine Gruppe mit Einstellungen zu speichern, wenn diese immer wieder verwendet werden. Sie können diese Funktion auch verwenden, um wieder die Standardeinstellungen zu laden.

Wählen Sie **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** im Pull-Down-Menü aus, um das Dialogfeld **Bevorzugte Einstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Favorite Settings)** zu öffnen.



Geben Sie einen Wert unter **Einstellungsname (Setting Name)** ein, und klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**. Der Name wird unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigt.

Wenn Sie auf **Speichern (Save)** klicken, wird das Element zusammen mit den vordefinierten Elementen in der Liste **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** angezeigt und kann ausgewählt werden.

Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** aus und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigten Einstellungen zu speichern.

»» Hinweis

- Sie können **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** nach der Vorschau unter **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** festlegen.
- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.

Eingabe-Einstellungen

Geben Sie Eingabe-Einstellungen wie z. B. den Dokumenttyp und die Dokumentgröße an.

Ausgabe-Einstellungen

Geben Sie Ausgabe-Einstellungen wie z. B. die Ausgabeauflösung und die Ausgabegröße an.

Bildeinstellungen

Sie können verschiedene Bildkorrekturfunktionen aktivieren/deaktivieren.

Schaltflächen für die Farbeinstellung

Es können Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen vorgenommen werden. Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bilds, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) und die Balance (Farbtonkurve) anpassen.

Zoom

Vergrößert ein Bild oder einen Bildbereich innerhalb des Schnittrahmens (Scan-Bereichs). Wenn das Bild vergrößert wird, ändert sich die Schaltfläche **Zoom** in **Rückgängig (Undo)**. Klicken Sie auf **Rückgängig (Undo)**, um die ursprüngliche Anzeigegröße wiederherzustellen.

In der Miniaturansicht:

Wenn in der Miniaturansicht mehrere Bilder angezeigt werden, können Sie mit dieser Schaltfläche die Auswahl vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf   (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen.

»» Hinweis

- Sie können ein Bild auch vergrößern, indem Sie darauf doppelklicken. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzusetzen.

In der Gesamtbildansicht:

Scannt das Bild im Schnittrahmen erneut mit einem höheren Vergrößerungsfaktor.

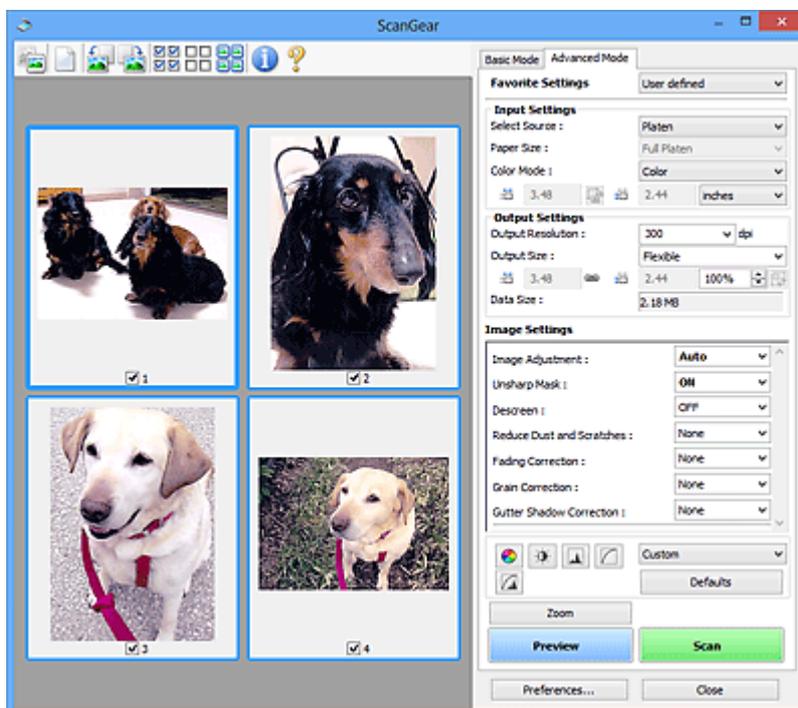
»» Hinweis

- Wenn Sie auf **Zoom** klicken, wird das Dokument erneut gescannt und ein hochauflösendes Bild in der Vorschau angezeigt.

- Wenn Sie auf die Schaltfläche  (Vergrößern/Verkleinern) in der Symbolleiste klicken, wird das Vorschaubild schnell vergrößert. Die Auflösung des angezeigten Bilds ist jedoch niedrig.

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

»» Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn der Scan-Vorgang beendet wurde, wird möglicherweise ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die nächste auszuführende Aktion auswählen können. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte **Scannen** (Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**).
- Wenn die Gesamtgröße der gescannten Bilder einen bestimmten Wert übersteigt, dauert die Verarbeitung der Bilder eine gewisse Zeit. In diesem Fall wird eine Warnmeldung angezeigt, und

es empfiehlt sich, die Gesamtgröße zu verkleinern. Scannen Sie anschließend in der Gesamtbildansicht.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld **Voreinstellungen**, in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:



In der Gesamtbildansicht:



(Miniaturansicht) /  **(Gesamtbild)**

Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

■ (3) [Vorschaubereich](#)



(Löschen)

Löscht das Vorschaubild aus dem Vorschaubereich.

Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden auch die Symbolleisten- und Farbeinstellungen zurückgesetzt.



(Beschneiden)

Hiermit können Sie den Scan-Bereich durch Ziehen der Maus festlegen.



(Bild verschieben)

Ermöglicht das Ziehen des Bilds mit der Maustaste, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird, wenn ein im Vorschaubereich vergrößertes Bild nicht auf den Bildschirm passt. Sie können das Bild auch mithilfe der Bildlaufleisten verschieben.



(Vergrößern/Verkleinern)

Hiermit können Sie das Bild im Vorschaubereich vergrößern, indem Sie auf das Bild klicken. Klicken Sie zur Verkleinerung mit der rechten Maustaste auf das Bild.



(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.



(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.



(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.



(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.



(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.



(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#) werden ebenfalls angezeigt.

Wenn in der Symbolleiste  (Miniaturansicht) angezeigt wird:

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.



»» Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
 - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
 - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
 - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.

Wenn in der Symbolleiste  (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.



»» Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.

■ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Verwandtes Thema

- Im erweiterten Modus scannen
- Scannen mehrerer Dokumente im erweiterten Modus mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

ScanGear (Scanner-Treiber) unterliegt folgenden Einschränkungen. Berücksichtigen Sie diese bei der Verwendung.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Bei Verwendung des NTFS-Dateisystems wird die TWAIN-Datenquelle möglicherweise nicht aufgerufen. Der Grund dafür ist, dass das TWAIN-Modul aus Sicherheitsgründen nicht in den Ordner "winnt" geschrieben werden kann. Wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit dem Administrator des Computers in Verbindung.
- Einige mit dem Gerät verbundene Computer (einschließlich Laptops) arbeiten aus dem Standby-Modus heraus möglicherweise nicht korrekt weiter. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, über das Bedienfeld des Geräts zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Der Scan-Vorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer gerade aus dem Ruhezustand erwacht ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.
 1. Schalten Sie das Gerät aus.
 2. Schließen Sie ScanGear, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es neu an.
 3. Schalten Sie das Gerät ein.
- Sie können ScanGear nicht in mehreren Anwendungen gleichzeitig öffnen. Wenn ScanGear bereits in einer Anwendung geöffnet ist, können Sie es nicht noch einmal öffnen.
- Schließen Sie unbedingt zuerst das Fenster von ScanGear, bevor Sie die Anwendung schließen.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- ScanGear und der WIA-Treiber können nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Anwendungen mit Verwendungseinschränkungen

- Einige Anwendungen zeigen die TWAIN-Benutzeroberfläche möglicherweise nicht an. Lesen Sie in diesem Fall im Handbuch der Anwendung nach und ändern Sie die Einstellungen entsprechend.
- Einige Anwendungen bieten keine Unterstützung für das fortlaufende Scannen mehrerer Bilder. In einigen Fällen wird nur das erste gescannte Bild akzeptiert oder es werden mehrere Bilder als ein Bild gescannt. Scannen Sie bei diesen Anwendungen nie mehrere Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug).
- Um gescannte Bilder in Microsoft Office 2000 zu importieren, speichern Sie diese zunächst mithilfe von IJ Scan Utility, und importieren Sie die gespeicherten Dateien dann über das Menü **Einfügen (Insert)**.

- Wenn Sie in einer Microsoft Office 2003-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) Bilder scannen, deren Größe der ganzen Auflagefläche entspricht, klicken Sie im Bildschirm **Grafik von Scanner oder Kamera einfügen (Insert Picture from Scanner or Camera)** auf **Einfügen anpassen (Custom Insert)**. Anderenfalls werden die Bilder möglicherweise nicht einwandfrei gescannt.
- Wenn Sie Bilder in einer Microsoft Office 2007-/Microsoft Office 2010-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) scannen, verwenden Sie Microsoft Clip Organizer.
- In einigen Anwendungen werden Bilder möglicherweise nicht korrekt gescannt. Erhöhen Sie in diesem Fall den virtuellen Speicher des Betriebssystems und wiederholen Sie den Scan-Vorgang.
- Wenn die Bildgröße zu groß ist (z. B. beim Scannen von großformatigen Bildern mit einer hohen Auflösung), kann es je nach Anwendung vorkommen, dass der Computer nicht reagiert oder die Fortschrittsanzeige bei 0 % stehenbleibt. Brechen Sie in diesem Fall die Aktion ab, indem Sie beispielsweise in der Fortschrittsanzeige auf **Abbrechen (Cancel)** klicken. Erhöhen Sie anschließend den virtuellen Speicher des Betriebssystems oder verringern Sie die Größe bzw. die Auflösung des Bilds und führen Sie den Scan-Vorgang erneut aus. Sie können das Bild auch zunächst mit IJ Scan Utility scannen und es dann speichern und in die Anwendung importieren.

Tipps zum Scannen

- **Originale positionieren (Scannen von Computer)**
- **Netzwerk-Scan-Einstellungen**
 - Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2

Originale positionieren (Scannen von Computer)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Originaldokumente zum Scannen auf die Auflage legen. Wenn die Objekte nicht ordnungsgemäß platziert werden, werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

»» Wichtig

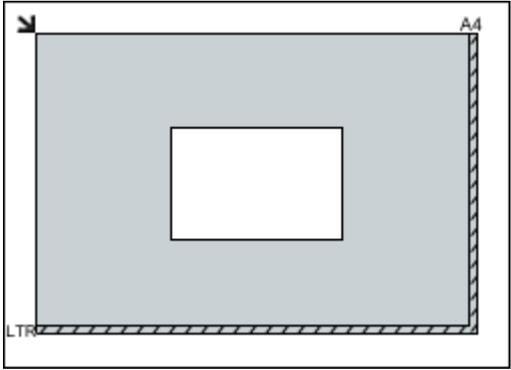
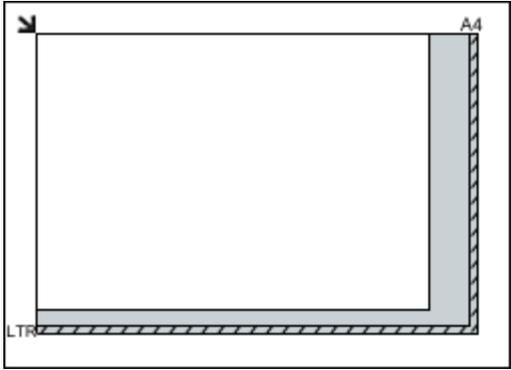
- Legen Sie keine Gegenstände auf die Vorlagenabdeckung ab. Beim Öffnen der Vorlagenabdeckung können die Objekte in den Scanner oder Drucker fallen und eine Fehlfunktion verursachen.
- Schließen Sie beim Scannen die Vorlagenabdeckung.

Objekte platzieren

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps und der Objektgröße zu scannen.

»» Wichtig

- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder ScanGear (Scanner-Treiber) scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.

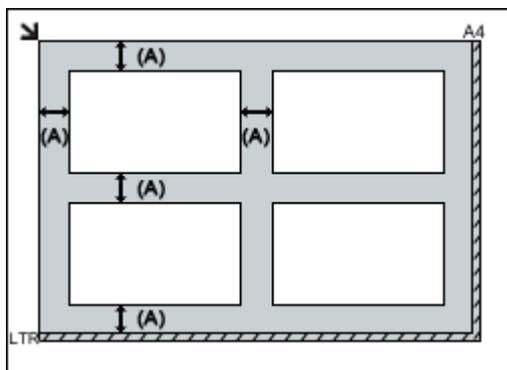
Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/DVDs/CDs.	Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
<div data-bbox="220 1137 724 1258"></div> <p data-bbox="188 1317 392 1346">Einzelnes Objekt:</p> <p data-bbox="188 1361 831 1570">Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.</p> <div data-bbox="188 1585 699 1955"></div>	<div data-bbox="951 1137 1331 1258"></div> <p data-bbox="863 1301 1430 1509">Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.</p> <div data-bbox="863 1525 1374 1895"></div>

»» Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



(A) 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr

»» Hinweis

- Platzieren Sie bis zu 12 Objekte.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

»» Wichtig

- Für die Bereiche, in denen Objekte nicht gescannt werden können, vgl. [Auflegen von Originalen](#).

Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker an ein Netzwerk anschließen, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann.

»»» Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.

»»» Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher über die Installations-CD-ROM oder anhand der Anweisungen auf unserer Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang länger als bei einer USB-Verbindung.

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen, um das Scannen im Netzwerk zu aktivieren.

Angeben des Scanners oder Druckers

Geben Sie mit IJ Network Scanner Selector EX den zu verwendenden Scanner an. Indem Sie den Scanner angeben, können Sie mit Ihrem Computer über ein Netzwerk scannen.

»»» Wichtig

- Wenn das zu verwendende Produkt mit IJ Network Scanner Selector EX geändert wird, ändert sich auch das Gerät für das Scannen mit IJ Scan Utility.

Wenn Ihr Scanner oder Drucker nicht in IJ Scan Utility ausgewählt ist, stellen Sie sicher, dass er in IJ Network Scanner Selector EX ausgewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter „Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2“ des entsprechenden Modells auf der Startseite des Online-Handbuchs.

1. Überprüfen Sie, ob IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt wird.

Wird IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt, wird  (IJ Network Scanner Selector EX2) im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt. Klicken Sie auf , um auch die verborgenen Symbole zu prüfen.

»»» Hinweis

- Wird das Symbol nicht im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt, folgen Sie der unten stehenden Vorgehensweise.

- **Windows 10:**

Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Apps (All apps) > Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2**.

- **Windows 8.1:**

Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf **IJ Network Scanner Selector EX2**.

Wenn **IJ Network Scanner Selector EX2** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suche (Search)** aus, und suchen Sie nach „IJ Network Scanner Selector EX“.

- **Windows 7:**

Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme (All Programs) > Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2 > IJ Network Scanner Selector EX2**.

Das Symbol wird im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt und der Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ wird geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 3 fort.

2. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf  (IJ Network Scanner Selector EX2), und wählen Sie dann **Einstellungen... (Settings...)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" wird angezeigt.

3. Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus.

Normalerweise ist die MAC-Adresse des Scanners oder Druckers nach der Netzwerkeinrichtung bereits ausgewählt. In diesem Fall ist es nicht erforderlich, es erneut auszuwählen.

»» Wichtig

- Wenn im Netzwerk mehrere Scanner vorhanden sind, werden mehrere Modellnamen angezeigt. In diesem Fall können Sie einen Scanner pro Modell auswählen.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Um unter Verwendung von IJ Scan Utility mit einem Scanner oder Drucker in einem Netzwerk zu scannen, geben Sie Ihren Scanner oder Drucker in IJ Network Scanner Selector EX an, und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Verbindungsstatus zwischen dem Gerät und dem Computer zu ändern.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Produktname (Product Name)** aus.
3. Klicken Sie auf **Einst... (Settings...)**, um einen anderen Scanner zu verwenden, der in ein Netzwerk eingebunden ist.

4. Klicken Sie auf  (Allgemeine Einstellungen), und klicken Sie dann auf **Auswählen (Select)** unter **Produktname (Product Name)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" von IJ Network Scanner Selector EX wird angezeigt.

Wählen Sie den zu verwendenden Scanner aus, und klicken Sie auf **OK**.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird erneut angezeigt. Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

»» Hinweis

- Wird Ihr Scanner oder Drucker nicht angezeigt, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
 - MP Drivers ist installiert.
 - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation der MP Drivers konfiguriert
 - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert

Wenn das Problem bestehen bleibt, vgl. [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#).

Scannen mit Smartphone/Tablet

- ▶ Verwendung von PIXMA/MAXIFY Cloud Link
- ▶ Drucken/Scannen über Drahtlos Direkt

Häufig gestellte Fragen



Netzwerk

- [Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden](#)
- [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)
- [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

Bei anderen Fragen über das Netzwerk [klicken Sie hier](#).



Drucken

- [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
- [Das Papier ist leer/Unschärfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)
- [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich



Installation

- [Die MP Drivers können nicht installiert werden \(Windows\)](#)



Fehler

- [Ein Fehler tritt auf](#)
- [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)
- Reparatur Ihres Druckers

Beispiele für Probleme

Der Drucker funktioniert nicht

- [Der Drucker lässt sich nicht aktivieren](#)
- [Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet](#)
- LCD-Anzeige ist aus
- [USB-Verbindungsprobleme](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich](#)
- [Druckvorgang lässt sich nicht starten](#)
- Der Kopier-/Druckvorgang wird angehalten
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- [Tinte wird nicht abgegeben](#)
- [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)
- [Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt](#)
- [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)
- [Probleme beim Scannen](#)
- Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend
- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Netzwerk)

- [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
- [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
- Administrator Kennwort für den Drucker unbekannt
- [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)

Korrekte Einstellung ist nicht möglich (Installation)

- [Die MP Drivers können nicht installiert werden \(Windows\)](#)
- Easy-WebPrint EX wird nicht gestartet oder das Menü Easy-WebPrint EX wird nicht angezeigt (Windows)
- [Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung \(Windows\)](#)

Fehler oder Meldung wird angezeigt

- [Ein Fehler tritt auf](#)
- [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#)

- [Supportcodeliste für Fehler](#)

- IJ Scan Utility-Fehlermeldungen
- ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen

Betriebsprobleme

- [Probleme mit der Netzwerkkommunikation](#)
- [Probleme beim Drucken](#)
- Probleme beim Drucken/Scannen über das Smartphone/Tablet
- [Probleme beim Scannen](#)
- [Mechanische Probleme](#)
- [Probleme beim Installieren/Herunterladen](#)
- [Fehler und Meldungen](#)
- Wenn ein Problem weiterhin besteht

Netzwerkeinstellungen und häufig auftretende Probleme

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen zum Netzwerk. Wählen Sie eine Verbindungsmethode aus, die Sie gerade verwenden, oder die Sie verwenden möchten.



WLAN (Wireless LAN)

Drucker kann nicht gefunden werden

- [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)
- [Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\)](#)
- [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich](#)
- Drucker kann nicht gefunden werden, nachdem er während der Einrichtung im Druckererkennung-Bildschirm gesucht wurde
- Suchen des Druckers nach IP-Adresse oder Hostname während der Einrichtung
- Fehler tritt während der WLAN-Einrichtung auf
- [Ein anderer Drucker mit demselben Namen wurde gefunden](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung](#)

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- [Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden](#)
- Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich
- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Fehler tritt während der WLAN-Einrichtung auf
- [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
- Administrator Kennwort für den Drucker unbekannt
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- Überprüfen der SSID/des Schlüssels des WLAN-Routers
- Überprüfen der SSID des WLAN-Routers für Smartphone/Tablet
- Privatsphäre-Trennzeichen/SSID-Trennzeichen/Trennfunktion für Netzwerk
- [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)

- [Stellt eine Verbindung mit einem anderen Computer über ein LAN her/Ändert die Verbindungsmethode von USB zu LAN](#)
- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung](#)
- Überprüfen des Statuscodes

Drucken/Scannen von Smartphone/Tablet

- Verbinden von Drucker und WLAN-Router mithilfe einer einfachen Drahtlos-Verbindung
- Verbinden des Smartphones/Tablets mit dem WLAN-Router nicht möglich
- Überprüfen der SSID des WLAN-Routers für Smartphone/Tablet
- Einrichten über Smartphone/Tablet
- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Geringe Druckgeschwindigkeit
- Es werden ständig Pakete gesendet (Windows)

Drahtlos Direkt

Drucken oder Verbinden nicht möglich

- [Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr](#)
- Kein Internetzugriff über drahtloses LAN von Kommunikationsgerät möglich
- Drucken oder Verbinden nicht möglich

Tipps für die LAN-Einstellung/Ändern der LAN-Einstellungen

- [Netzwerkschlüssel unbekannt](#)
- Administratorkennwort für den Drucker unbekannt
- [Überprüfen der Netzwerkinformationen](#)
- [Wiederherstellen der Werkseinstellungen](#)
- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)
- [Standard-Netzwerkeinstellungen](#)
- [Methode für die Neukonfiguration der WLAN-Verbindung](#)
- Überprüfen des Statuscodes

Drucken/Scannen von Smartphone/Tablet

- Drucken/Scannen über ein Smartphone/Tablet nicht möglich
- Herunterladen von Canon PRINT Inkjet/SELPHY

Probleme bei Verwendung des Druckers

- Während der Einrichtung wird eine Meldung auf dem Computer angezeigt
- Geringe Druckgeschwindigkeit

Probleme mit der Netzwerkkommunikation

- **Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden**
- **Probleme mit der Netzwerkverbindung**
- **Andere Netzwerkprobleme**

Drucker kann im Netzwerk nicht gefunden werden

Bei der Einrichtung des Druckers:

- ▶ **Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)**
- ▶ **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich**

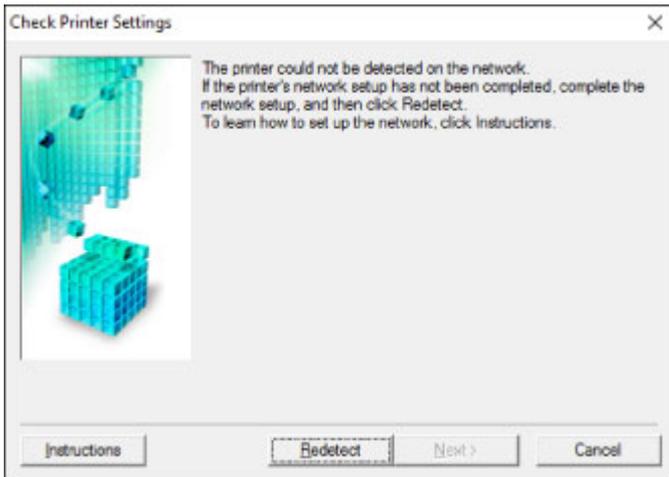
Bei Verwendung des Druckers:

- ▶ **Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden**

Drucker kann während der Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows)

Wenn der Drucker nicht gefunden werden kann und der Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** angezeigt wird, nachdem Sie den Drucker mit **Automatische Suche (Automatic search)** auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)** gesucht haben, klicken Sie auf **Erneut suchen (Redetect)**, und suchen Sie erneut nach dem e Drucker anhand der IP-Adresse auf dem Bildschirm **Nach Druckern suchen (Search for Printers)**.

Wenn der Drucker nicht gefunden wurde, nachdem Sie anhand der IP-Adresse danach gesucht haben, überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen.



- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen des Power-Status](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der WLAN-Umgebung](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)
- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen des Power-Status



Sind Drucker- und Netzwerkgerät (Router etc.) eingeschaltet?

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

- [Sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)

Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkgeräte (Router usw.) eingeschaltet sind.

Falls der Drucker oder ein Netzwerkgerät ausgeschaltet ist:

Schalten Sie den Drucker bzw. das Netzwerkgerät ein.

Nach dem Einschalten kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker bzw. das Netzwerkgerät einsatzbereit ist. Warten Sie einige Sekunden, nachdem Sie den Drucker oder das Netzwerkgerät eingeschaltet haben, und klicken Sie dann auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um erneut nach dem Drucker zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Falls Drucker und Netzwerkgerät eingeschaltet sind:

Wenn die Netzwerkgeräte eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Netzwerkverbindung des PCs



Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer und das Netzwerkgerät (Router etc.) konfiguriert sind und der Computer mit dem Netzwerk verbunden ist.

Falls keine Webseiten angezeigt werden:

Klicken Sie im Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Abbrechen (Cancel)**, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation abzubrechen.

Konfigurieren Sie danach den Computer und das Netzwerkgerät.

Informationen zur Konfiguration erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des Computers und Netzwerkgeräts oder beim Hersteller.

Wenn nach der Konfiguration des Computers und des Netzwerkgeräts Webseiten angezeigt werden, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation von vorne.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Einstellungen des Druckers



Ist die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker aktiviert?

Stellen Sie sicher, dass das Symbol  in der LCD-Anzeige angezeigt wird.

Falls das Symbol nicht angezeigt wird:

Die drahtlose Kommunikation auf Ihrem Drucker ist nicht aktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Falls das Symbol angezeigt wird:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der WLAN-Umgebung](#)

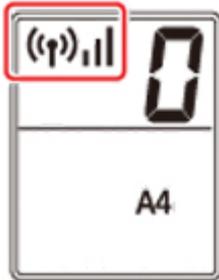


Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der WLAN-Umgebung



Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem Wireless Router anhand des Zeichens rechts neben dem Symbol .



Wenn angezeigt wird:

- Prüfen Sie die Konfiguration des Wireless Routers.

Vergewissern Sie sich nach der Prüfung der Einstellung des Wireless Routers, dass sich der Drucker nicht zu weit vom Wireless Router entfernt befindet.

Der Drucker kann im Haus bis zu 50 m (164 Fuß) vom Wireless Router entfernt sein. Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nah genug am zu verwendeten Wireless Router befindet.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

»» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

- Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Der Drucker und der Wireless Router sollten über eine Bandbreite von 2,4 GHz verbunden werden. Stellen Sie sicher, dass der Wireless Router für die Druckerdestination mit einer Bandbreite von 2,4 GHz eingestellt ist.

»» Wichtig

- Hinweis: Einige WLAN-Router unterscheiden die SSIDs anhand der letzten alphanumerischen Zeichen entsprechend der Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder dem Zweck (für Computer oder Spielesysteme).

Drucken Sie zur Prüfung der SSID des WLAN-Routers, mit der der Drucker verbunden ist, die Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Weitere Informationen finden Sie in dem mit dem WLAN-Router gelieferten Handbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Klicken Sie nach den oben erwähnten Maßnahmen auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird, ist der Drucker nicht mit dem Wireless Router verbunden. Verbinden Sie den Drucker mit dem Wireless Router.

Richten Sie die Netzwerkkommunikation nach Anschluss des Druckers an den Wireless Router von Grund auf neu ein.

Wenn ,  oder  angezeigt wird:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der IP-Adresse des Druckers



Ist die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben?

Wenn IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist, kann der Drucker nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Druckers für kein anderes Gerät verwendet wird.

Drucken Sie zur Prüfung der IP-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Wenn die IP-Adresse des Druckers nicht richtig angegeben ist:

Überprüfen Sie, Bei Anzeige eines Fehlers: und geben Sie die IP-Adresse an.

Wenn die IP-Adresse des Druckers richtig angegeben ist:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen der Sicherheitssoftware



Deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung in der Firewall-Funktion.

Die Kommunikation zwischen dem Drucker und Ihrem Computer kann durch die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Computerbetriebssystems eingeschränkt werden. Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen Ihrer Sicherheitssoftware oder Ihres Betriebssystems oder die Meldung, die auf Ihrem Computer angezeigt wird, und deaktivieren Sie vorübergehend die Blockierung.

Falls die Einrichtung durch die Firewall behindert wird:

- **Wenn eine Meldung angezeigt wird:**

Wenn die Warnmeldung erscheint, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff zulässt.

Nachdem Sie der Software den Zugriff gestattet haben, klicken Sie auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.

- **Wenn keine Meldung angezeigt wird:**

Brechen Sie die Einrichtung ab, und stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass die Canon-Software auf das Netzwerk zugreifen darf.

Die Datei **Setup.exe** oder **Setup64.exe** im Ordner **win > Driver > DrvSetup** auf der Installations-CD-ROM

Nachdem Sie die Einstellungen in der Sicherheitssoftwareerneut vorgenommen haben, beginnen Sie die Einrichtung der Netzwerkkommunikation erneut.

Nachdem die Einrichtung abgeschlossen ist, aktivieren Sie die Firewall.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zu den Firewall-Einstellungen Ihres Betriebssystems oder der Sicherheitssoftware finden Sie im Bedienungshandbuch, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Wenn das Problem nicht wie oben angegeben gelöst werden kann, gehen Sie folgendermaßen vor:

- [Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden \(Windows\) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers](#)



Drucker kann während der WLAN-Einrichtung nicht auf dem Bildschirm Druckereinstellungen prüfen gefunden werden (Windows) – Prüfen der Einstellungen des WLAN-Routers



Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungseinstellungen des WLAN-Routers, wie IP-Adressenfilterung, MAC-Adressenfilterung, Verschlüsselungsschlüssel oder DHCP-Funktion.

Vergewissern Sie sich, dass der Funkkanal des Wireless Routers mit dem des Druckers übereinstimmt.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen des Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts.

Stellen Sie außerdem sicher, dass der verwendete WLAN-Router zur Verwendung einer Bandbreite von 2,4 GHz konfiguriert ist.

»» Wichtig

- Beachten Sie, dass je nach Wireless-Router eine unterschiedliche SSID zugewiesen wird. Dabei werden alphanumerische Zeichen am Ende der SSID verwendet, um je nach Bandbreite (2,4 GHz oder 5 GHz) oder Nutzung (PC oder Spielesystem) zu unterscheiden.

Klicken Sie nach der Überprüfung der Einstellungen des Wireless Routers auf dem Bildschirm **Druckereinstellungen prüfen (Check Printer Settings)** auf **Erneut suchen (Redetect)**, um den Drucker erneut zu suchen.

Wenn der Drucker gefunden wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung der Netzwerkkommunikation fortzusetzen.



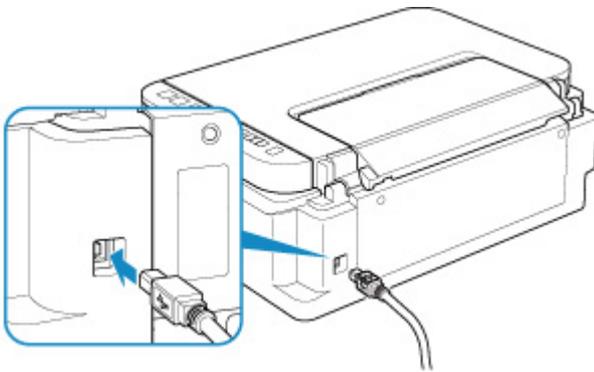
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich



Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Schließen Sie das „Typ-B“-Terminal mit der eingekerbten Seite nach LINKS an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

1. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker keinen Vorgang ausführt, und schalten Sie ihn aus.
3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Sollten Sie das Problem nicht beheben können, befolgen Sie die untenstehenden Schritte, um die MP Drivers neu zu installieren.

1. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**.
2. Klicken Sie auf **Zurück nach oben (Back to Top)** auf dem Bildschirm **Setup abgebrochen (Setup Canceled)**.
3. Klicken Sie auf **Beenden (Exit)** auf dem **Setup starten (Start Setup)**-Bildschirm, und schließen Sie die Einrichtung ab.
4. Schalten Sie den Drucker aus.

5. Starten Sie den Computer neu.
6. Vergewissern Sie sich, dass keine anderen Anwendungen ausgeführt werden.
7. Führen Sie die Einrichtung auf der Website aus.

»» Hinweis

- Sie können die Installations-CD-ROM verwenden, um die Installation zu wiederholen.



Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Prüfen Sie das Symbol  (**Netzwerkstatus (Network status)**) in der LCD-Anzeige.

Wird das Symbol nicht angezeigt, halten Sie die Taste **Netzwerk (Network)** länger als 2 Sekunden gedrückt, um WLAN zu aktivieren.

Wenn das Symbol  angezeigt wird, siehe Test 3 oder später zum Überprüfen von Objekten, um sicherzustellen, dass die Einrichtung des Druckers abgeschlossen ist und die Einstellungen des Wireless Routers, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, richtig sind.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass der Drucker auf dem Computer vollständig eingerichtet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, führen Sie die Einrichtung mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website durch.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Laden Sie es von der Website herunter.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Netzwerkeinstellungen von Wireless Router und Drucker übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass die für den Drucker festgelegte SSID mit der für das 2,4-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Weitere Informationen zur Überprüfung der für den Drucker festgelegten SSID finden Sie in den Netzwerkeinstellungen, die Sie ausdrucken können.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

»» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie die Signalstärke und stellen Sie Drucker und WLAN-Router entsprechend den Anforderungen auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Prüfen Sie die Signalstärke in der LCD-Anzeige.

■ [LCD-Anzeige](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Test 7 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein Smartphone oder Tablet verwenden, vergewissern Sie sich, dass Wi-Fi auf dem Gerät aktiviert ist.

Test 8 Stellen Sie sicher, dass auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers die Option **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** ausgewählt wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Lässt sich das Problem dadurch nicht lösen, führen Sie die Installation über die Installations-CD-ROM oder über die Website erneut durch.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

- **Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr**
- **Netzwerkschlüssel unbekannt**
- **Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden**

Drucker funktioniert plötzlich nicht mehr

- [Kommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich](#)
- [Keine Kommunikation mit dem Drucker über Drahtlos Direkt möglich](#)
- [Drucken über einen Computer im Netzwerk nicht möglich](#)

Kommunikation zu Drucker nach Änderung der Netzwerkeinstellungen nicht möglich

A

Es kann eine Weile dauern, bis der Computer eine IP-Adresse erhält. Der Computer muss unter Umständen neu gestartet werden.

Stellen Sie sicher, dass der Computer eine gültige IP-Adresse erhalten hat, und versuchen Sie erneut, den Drucker zu finden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über das WLAN möglich

A

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers, der Netzwerkgeräte (z. B. WLAN-Router) und des Smartphones/Tablets.

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn die entsprechenden Geräte bereits eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Es ist unter Umständen erforderlich, Probleme mit dem WLAN-Router zu beheben (z. B. Update-Intervall eines Schlüssels, Probleme mit einem DHCP-Update-Intervall, Energiesparmodus usw.) oder die Firmware des WLAN-Routers zu aktualisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Hersteller des WLAN-Routers.

Test 2 Können Sie Webseiten auf Ihrem Computer anzeigen?

Stellen Sie sicher, dass der Computer ordnungsgemäß mit dem WLAN-Router verbunden ist.

Weitere Informationen zum Prüfen der Einstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Handbuch des WLAN-Routers, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Test 3 Ist der Drucker mit dem WLAN-Router verbunden?

Überprüfen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und dem Wireless Router über das Symbol in

der LCD-Anzeige. Wenn das Symbol  nicht angezeigt wird, ist WLAN deaktiviert. Aktivieren Sie die Drahtloskommunikation Ihres Druckers.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Druckers mit denen des Wireless Router übereinstimmen.

Die Netzwerkeinstellungen des Druckers (z. B. Name des Wireless Routers, SSID, Netzwerkschlüssel usw.) müssen mit den Einstellungen des Wireless Routers übereinstimmen.

Informationen zum Überprüfen der Einstellungen des Wireless Router erhalten Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung oder beim Hersteller des Geräts.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das 2,4-GHz-Frequenzband, um eine Verbindung zu einem Wireless Router herzustellen. Achten Sie darauf, dass die für den Drucker festgelegte SSID mit der für das 2,4-GHz-Frequenzband des Wireless Routers übereinstimmt.

Drucken Sie zur Überprüfung der aktuellen Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Test 5 Stellen Sie den Drucker in der Nähe des Wireless Routers auf.

Wenn der Drucker und der Wireless Router zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und den Wireless Router nah beieinander.

»» Hinweis

- Obwohl die Antenne bei den meisten WLAN-Routern außen angebracht ist, sollten Sie bedenken, dass die Antenne sich bei manchen Routern innerhalb des Gehäuses befindet.

Test 6 Vergewissern Sie sich, dass das drahtlose Signal stark genug ist. Beobachten Sie den Signalstatus, und stellen Sie Drucker und Wireless Router entsprechend den Erfordernissen auf.

Stellen Sie Wireless Router und Drucker so auf, dass sich keine Hindernisse zwischen ihnen befinden. Die drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Räumen oder Stockwerken ist im Allgemeinen schlecht. Die drahtlose Kommunikation kann durch metall- oder betonhaltige Baumaterialien beeinträchtigt werden. Wenn der Drucker aufgrund einer Wand nicht über WLAN mit dem Computer kommunizieren kann, stellen Sie Drucker und Computer im selben Raum auf.

Zudem können Geräte in der Nähe wie z. B. eine Mikrowelle mit derselben Frequenzbandbreite wie die des Wireless Routers Störungen verursachen. Stellen Sie den Wireless Router möglichst weit von potenziellen Störquellen entfernt auf.

Prüfen Sie die Signalstärke in der LCD-Anzeige.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren.
Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass Sie einen gültigen Kanal verwenden.

Möglicherweise unterliegt der zu verwendende drahtlose Kanal abhängig von den vom verwendeten drahtlosen Netzwerkgeräten Einschränkungen. Im Handbuch des Computers oder des drahtlosen Netzwerkgeräts finden Sie Informationen zum Prüfen der verwendbaren drahtlosen Kanäle.

Test 8 Vergewissern Sie sich, dass der in Prüfung 7 bestätigte, auf dem Wireless Router eingestellte Kanal verwendbar ist.

Ist dies nicht der Fall, ändern Sie den auf dem Wireless Router eingestellten Kanal.

Test 9 Stellen Sie sicher, dass die Firewall der Sicherheitssoftware deaktiviert ist.

Falls die Firewallfunktion Ihrer Sicherheitssoftware aktiviert ist, erscheint möglicherweise eine Meldung mit dem Hinweis, dass die Canon-Software versucht, auf das Netzwerk zuzugreifen. Wenn diese Warnmeldung angezeigt wird, stellen Sie die Sicherheitssoftware so ein, dass sie den Zugriff immer zulässt.

Wenn Sie Programme verwenden, die zwischen Netzwerkumgebungen wechseln, überprüfen Sie deren Einstellungen. Bei einigen Programmen wird standardmäßig eine Firewall aktiviert.

Lässt sich das Problem dadurch nicht lösen, führen Sie die Installation über die Installations-CD-ROM oder über die Website erneut durch.

• **Positionierung:**

Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Wireless Router und dem Drucker keine Hindernisse befinden.

Keine Kommunikation mit dem Drucker über Drahtlos Direkt möglich

Test 1 Überprüfen Sie den Power-Status des Druckers und der anderen Geräte (Smartphone oder Tablet).

Schalten Sie den Drucker oder die Geräte ein.

Wenn die entsprechenden Geräte bereits eingeschaltet sind, schalten Sie sie aus und wieder ein.

Test 2 Prüfen Sie die Druckereinstellungen.



Stellen Sie sicher, dass das Symbol **(Direkt (Direct))** in der LCD-Anzeige angezeigt wird.

Wenn dies nicht der Fall ist, halten Sie die Taste **Direkt (Direct)** länger als 2 Sekunden gedrückt, um Drahtlos Direkt zu aktivieren.

Test 3 Prüfen Sie die Einstellungen Ihres Geräts (Smartphone/Tablet).

Stellen Sie sicher, dass WLAN auf Ihrem Gerät aktiviert ist.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Geräts.

Test 4 Stellen Sie sicher, dass der Drucker als Verbindungsgerät ausgewählt ist (z. B. Smartphone oder Tablet).

Wählen Sie die für den Drucker festgelegte Kennung für Drahtlos Direkt (SSID), die als Verbindungsziel für Geräte festgelegt ist.

Prüfen Sie das Ziel auf Ihrem Gerät.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Geräts oder auf der Website des Herstellers.

Drucken Sie zur Prüfung der für Drahtlos Direkt (SSID) angegebenen Kennung des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 5 Haben Sie das richtige Kennwort eingegeben, das für Drahtlos Direkt festgelegt wurde?

Drucken Sie zur Prüfung des für den Drucker angegebenen Kennworts die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen des Druckers aus.

■ [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Test 6 Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Drucker und dem Gerät kein großer Abstand besteht.

Wenn der Drucker und das Gerät zu weit voneinander entfernt aufgestellt sind, verschlechtert sich die drahtlose Kommunikation. Platzieren Sie den Drucker und das Gerät nah beieinander.

Test 7 Vergewissern Sie sich, dass bereits 5 Geräte verbunden sind.

Bei Drahtlos Direkt können maximal 5 Geräte gleichzeitig verbunden werden.



Drucken über einen Computer im Netzwerk nicht möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem Wireless Router verbunden ist.

Weitere Informationen zur Prüfung der Computereinstellungen oder des Verbindungsstatus finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers, oder wenden Sie sich ggf. an dessen Hersteller.

Test 2 Falls die MP Drivers nicht installiert sind, installieren Sie sie.

Installieren Sie die MP Drivers mit der Installations-CD-ROM, oder installieren Sie von der Canon-Website.

Test 3 Achten Sie darauf, dass der Wireless Router nicht einschränkt, welche Computer auf ihn zugreifen können.

Weitere Informationen zur Verbindung mit Ihrem Wireless Router und zu dessen Einrichtung finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an dessen Hersteller.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zur Überprüfung der MAC-Adresse oder der IP-Adresse des Computers finden Sie unter [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#).

Netzwerkschlüssel unbekannt

- [Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich](#)
- [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#)

Einstellung für WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssel des WLAN-Routers unbekannt, Verbindung nicht möglich

A

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels

A

Weitere Informationen zur Einstellung eines WLAN-Routers finden Sie im Handbuch, das mit dem WLAN-Router geliefert wurde, oder wenden Sie sich an den Hersteller. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer mit dem Wireless Router kommunizieren kann.

Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Die Auswahl von WPA, WPA2 oder WPA/WPA2 wird aus Sicherheitsgründen empfohlen. Wenn Ihr WLAN-Router mit WPA/WPA2 kompatibel ist, können Sie auch WPA2 oder WPA verwenden.

- **Verwendung von WPA/WPA2**

Die Authentifizierungsmethode, die Passphrase und der dynamische Verschlüsselungstyp müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer übereinstimmen.

Geben Sie die für den Wireless Router konfigurierte Passphrase ein (eine Abfolge aus 8 bis 63 alphanumerischen Zeichen oder eine 64 Zeichen umfassende hexadezimale Zahl).

Entweder TKIP (Basisverschlüsselung) oder AES (Sichere Verschlüsselung) ist automatisch als die dynamische Verschlüsselungsmethode ausgewählt.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WPA/WPA2-Informationen erscheint.

»» Hinweis

- Dieser Drucker unterstützt WPA/WPA2-PSK (WPA/WPA2-Personal) und WPA2-PSK (WPA2-Personal).

- **Verwendung von WEP**

Die Schlüssellänge, das Schlüsselformat, der zu verwendende Schlüssel (von 1 bis 4) und die Authentifizierungsmethode müssen für den Wireless Router, den Drucker und Ihren Computer jeweils übereinstimmen.

Für die Kommunikation mit einem Wireless Router, der automatisch generierte WEP-Schlüssel verwendet, müssen Sie festlegen, dass der Drucker den vom Wireless Router generierten Schlüssel verwendet, indem Sie ihn in hexadezimalen Format eingeben.

Wenn der Bildschirm **WEP-Details (WEP Details)** angezeigt wird, nachdem Sie auf **Suchen... (Search...)** auf dem Bildschirm **Netzwerkeinstellungen (WLAN) (Network Settings (Wireless LAN))** in IJ Network Device Setup Utility geklickt haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die WEP-Schlüssellänge, das Format und die Nummer festzulegen.

Weitere Informationen finden Sie unter Wenn der Bildschirm mit den WEP-Details erscheint.



Nach dem Austauschen eines Wireless Routers bzw. dem Ändern der Routereinstellungen kann der Drucker nicht mehr verwendet werden



Wenn Sie einen Wireless Router austauschen, führen Sie die Netzwerkeinrichtung für den Drucker mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website erneut durch.

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Wählen Sie den folgenden Link, um IJ Network Device Setup Utility herunterzuladen und zu installieren.
 - Überprüfen des Verbindungsstatus des Druckers über IJ Network Device Setup UtilityNähere Details zur Aktivierung von IJ Network Device Setup Utility finden Sie nachstehend.
 - Starten von IJ Network Device Setup Utility

Wenn das Problem weiterhin besteht, finden Sie unten weitere Informationen.

- [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)
- [Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde](#)



Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.

Informationen zur Prüfung der Einstellungen eines Wireless Routers finden Sie im Handbuch für den Wireless Router, oder wenden Sie sich an den Hersteller des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass mit dieser Einstellung eine Kommunikation zwischen Computer und Wireless Router möglich ist.

Test 2 Wenn MAC-Adressen oder IP-Adressen am Wireless Router gefiltert werden, vergewissern Sie sich, dass die MAC-Adressen oder IP-Adressen für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker registriert sind.

Test 3

Bei Verwendung eines WPA/WPA2- oder WEP-Schlüssels muss der Verschlüsselungsschlüssel für den Computer, das Netzwerkgerät und den Drucker dem für den Wireless Router festgelegten Schlüssel entsprechen.

Neben dem WEP-Schlüssel selbst müssen Schlüssellänge, Schlüsselformat, die zu verwendende Schlüssel-ID und die Authentifizierungsmethode für Drucker, Wireless Router und Computer übereinstimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen eines Verschlüsselungsschlüssels](#).



Bei aktivierter Verschlüsselung ist keine Kommunikation mit dem Drucker möglich, nachdem der Verschlüsselungstyp auf dem Wireless Router geändert wurde



Wenn Sie den Verschlüsselungstyp für den Drucker ändern und anschließend keine Kommunikation mehr mit dem Computer möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Verschlüsselungstyp für den Computer und den Wireless Router dem für den Drucker eingerichteten Typ entspricht.

- [Keine Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Drucker nach Aktivierung der MAC-/IP-Adressenfilterung oder des Verschlüsselungsschlüssels auf dem Wireless Router](#)

Andere Netzwerkprobleme

- **Überprüfen der Netzwerkinformationen**
- **Wiederherstellen der Werkseinstellungen**

Überprüfen der Netzwerkinformationen

- [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers](#)
- [Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers](#)
- [Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router](#)
- [Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft](#)

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Druckers

A

Drucken Sie zur Prüfung der IP- oder MAC-Adresse des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)

Sie können die Netzwerkeinstellungen auch auf dem Bildschirm des Computers überprüfen.

- Bildschirm „Canon IJ Network Device Setup Utility“

Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse des Computers

A

Gehen Sie zum Überprüfen der IP-Adresse oder der MAC-Adresse Ihres Computers wie folgt vor.

1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 auf dem Bildschirm **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.

2. Geben Sie „ipconfig/all“ ein, und drücken Sie die **Eingabetaste (Enter)**.

Die IP-Adresse und die MAC-Adresse Ihres Computers werden angezeigt. Wenn Ihr Computer nicht mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die IP-Adresse nicht angezeigt.

Überprüfen der Kommunikation zwischen Computer, Drucker und Wireless Router

A

Führen Sie einen Ping-Test durch, um zu prüfen, ob eine Kommunikation stattfindet.

1. Wählen Sie wie unten dargestellt **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus.

Wählen Sie in Windows 8.1 auf dem Bildschirm **Start** die Option **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** aus. Wenn **Eingabeaufforderung (Command Prompt)** nicht auf dem **Start**-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)**, und suchen Sie nach „**Eingabeaufforderung (Command Prompt)**“.

Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start > Alle Programme (All Programs) > Zubehör (Accessories) > Eingabeaufforderung (Command Prompt)**.

2. Geben Sie den Ping-Befehl ein und drücken Sie **Enter**.

Der Ping-Befehl sieht wie folgt aus: XXX.XXX.XXX.XXX

"XXX.XXX.XXX.XXX" ist die IP-Adresse des Zielgeräts.

Wenn eine Kommunikation stattfindet, wird eine Meldung wie die folgende angezeigt.

Antwort von XXX.XXX.XXX.XXX: Bytes=32 Zeit=10ms TTL=255

Wird **Anforderungszeitüberschreitung (Request timed out)** angezeigt, findet keine Kommunikation statt.



Informationen zu Netzwerkeinstellungen werden überprüft



Drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkeinstellungen des Druckers die Informationen zu den Netzwerkeinstellungen aus.

- [Drucknetzwerkeinstellungen](#)



Wiederherstellen der Werkseinstellungen



»» Wichtig

- Durch die Initialisierung werden alle Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker gelöscht, und Druck- oder Scanvorgänge sind über das Netzwerk nicht mehr möglich. Um den Drucker nach der Rücksetzung auf die Werkseinstellungen wieder über ein Netzwerk verwenden zu können, führen Sie die Einrichtung mithilfe der Installations-CD-ROM oder über die Website erneut aus.

Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)** und anschließend die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige „13“ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)**.

Die Netzwerkeinstellungen werden initialisiert.

Probleme beim Drucken

- **Druckvorgang lässt sich nicht starten**
- **Tinte wird nicht abgegeben**
- **Tinte ist schnell aufgebraucht**
- **Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt**
- **Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend**



Druckvorgang lässt sich nicht starten



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

■ [Drucker wird bei Verwendung von WLAN nicht gefunden](#)

»» Hinweis

- Mit IJ Network Device Setup Utility können Sie die Netzwerkverbindung überprüfen und reparieren. Laden Sie es von der Website herunter.

Test 3 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie in der Druckerwarteschlange verbliebene Aufträge.

■ Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Test 4 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen (Set as Default Printer)**, um den Drucker als Standarddrucker festzulegen.

Test 5 Überprüfen Sie das Format der Druckdaten.

Wenn die Druckdaten umfangreich sind, wird ein Teil der Bilddaten möglicherweise abgeschnitten und Druckfehler treten auf.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Dann setzen Sie im angezeigten Dialogfenster **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** auf **Ein (On)**.

»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.

Test 6 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über einen Computer drucken.

Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Druckvorgang.



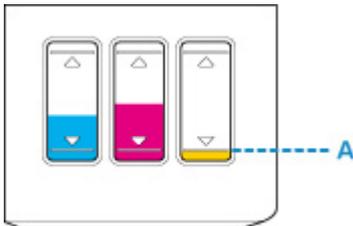
Tinte wird nicht abgegeben



Test 1 Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, füllen Sie diesen Tintenbehälter wieder auf.

Wenn der Tintenstand unter der Markierung Untergrenze (A) liegt, füllen Sie den Tintenbehälter wieder mit der entsprechenden Tintenfarbe auf.



Test 2 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.

■ Reinigung (Cleaning)

- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:

Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

■ Intensivreinigung (Deep Cleaning)

- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:

Führen Sie eine Tintenleerung aus.

Bei der Tintenleerung wird eine große Menge Tinte verbraucht.

Durch häufige Tintenleerungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Tintenleerung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

»» Wichtig

- Wenn die Tintenleerung bei unzureichendem Tintenstand ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen.

Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tintenleerung ausführen.

■ Durchführen einer Tintenspülung

»» Hinweis

- Wenn beim ersten Druckvorgang keine Tinte abgegeben wird, ist es möglich, dass die Tinte nicht ordnungsgemäß in den Drucker fließt. Stellen Sie sicher, dass alle Tintenbehälter bis zur Obergrenze mit Tinte gefüllt sind, und führen Sie eine Tintenspülung aus.

■ Durchführen einer Tintenspülung

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



Tinte ist schnell aufgebraucht



Wenn Sie die Tintenbehälter wieder auffüllen, nimmt der Drucker Tinte aus den Tintenbehältern auf und Tinte wird in den Drucker geleitet.

Dadurch hat es möglicherweise den Anschein, dass die Tinte schnell aufgebraucht ist.



Papier wird nicht richtig zugeführt/Fehler „Kein Papier“ wird angezeigt



Test 1 Stellen Sie sicher, dass Papier eingelegt ist.

■ [Einlegen von Papier](#)

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, den Papierstapel vor dem Einlegen zu lockern.



- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Legen Sie das Papier beim Drucken mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein. Richten Sie den Papierstapel an der rechten Seite des hinteren Fachs aus und verschieben Sie die Papierführung so, dass sie die linke Kante des Stapels leicht berührt.

■ [Einlegen von Papier](#)

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

■ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

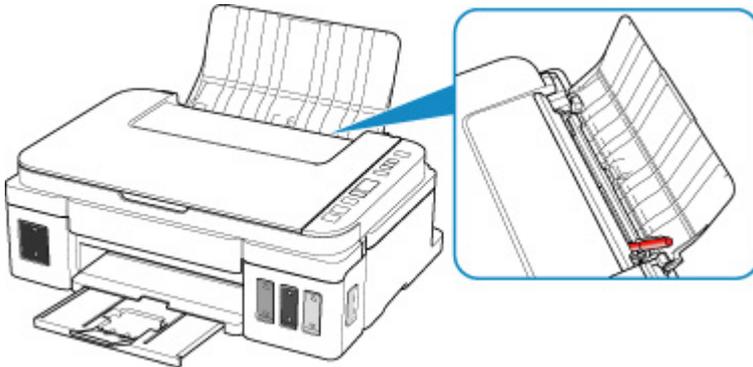
Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Umschlägen](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

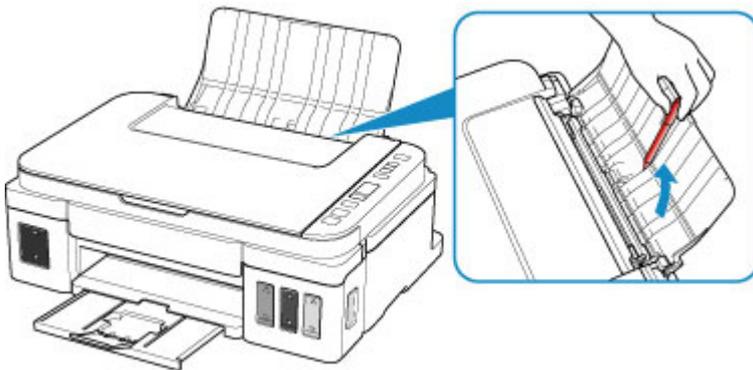
Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

Test 6 Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.



Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#), um das Papier zu entfernen.

Sollte sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befinden, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und entfernen den Fremdkörper.



»»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, und stellen Sie ihn nicht auf den Kopf. Dies kann zu einem Auslaufen der Tinte führen.

Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

■ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, versetzten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeneinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

Kopieren	Prüfen Sie die Einstellungen über das Bedienfeld. ■ Kopieren auf Normalpapier
Drucken über Ihren Computer	Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden. ■ Standarddruckeinrichtung

Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Tabelle oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Test 3 Wenn das Problem nicht behoben werden kann, suchen Sie nach anderen Ursachen.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten unten:

- [Das Papier ist leer/Unschärfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen](#)
- [Farben sind unscharf](#)
- [Linien sind schief](#)
- [Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt](#)
- [Vertikale Linie neben dem Bild](#)
- Der Druck kann nicht abgeschlossen werden
- Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

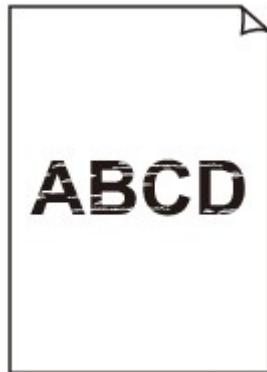
- Bilder sind unvollständig oder fehlen (Windows)
- Tintenflecken / Papierwellung
- Rückseite des Papiers ist verschmutzt
- Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf



Das Papier ist leer/Unscharfer Druck/Farben sind falsch/Weiße Streifen



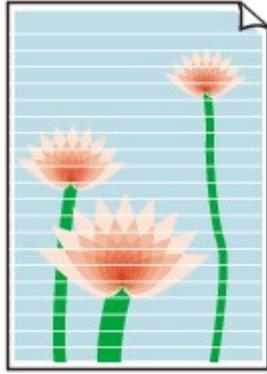
Unscharfer Druck



Farben sind falsch



Weiße Streifen



A

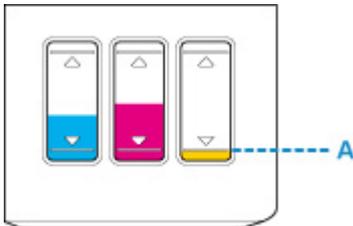
Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, füllen Sie diesen Tintenbehälter wieder auf.

Wenn der Tintenstand unter der Markierung Untergrenze (A) liegt, füllen Sie den Tintenbehälter wieder mit der entsprechenden Tintenfarbe auf.



Test 3 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
■ Reinigung (Cleaning)
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
■ Intensivreinigung (Deep Cleaning)
- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:
Führen Sie eine Tintenleerung aus.

Bei der Tintenleerung wird eine große Menge Tinte verbraucht.

Durch häufige Tintenleerungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Tintenleerung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

»» Wichtig

- Wenn die Tintenleerung bei unzureichendem Tintenstand ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen.
Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tintenleerung ausführen.
 - Durchführen einer Tintenspülung

Test 4 Bei Verwendung eines Papiers mit nur einer bedruckbaren Seite muss das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt werden.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

- **Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:**

Test 5 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

- Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 6 Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflagefläche liegt.

- [Auflegen von Originalen](#)

Test 7 Liegt das Original mit der zu kopierenden Seite nach unten auf der Auflagefläche?

Test 8 Haben Sie ein Dokument kopiert, das mit diesem Drucker ausgedruckt wurde?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Drucker gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Wiederholen Sie den Druckvorgang vom Computer aus, wenn dies möglich ist.



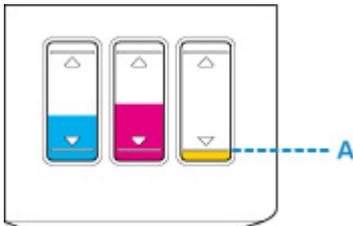
Farben sind unscharf



Test 1 Überprüfen Sie den aktuellen Tintenstand.

Wenn ein Tintenbehälter leer ist, füllen Sie diesen Tintenbehälter wieder auf.

Wenn der Tintenstand unter der Markierung Untergrenze (A) liegt, füllen Sie den Tintenbehälter wieder mit der entsprechenden Tintenfarbe auf.



»» Hinweis

- Die gedruckten Farben stimmen aufgrund grundlegender Unterschiede bei den zur Herstellung der Farben verwendeten Methoden möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Bildschirm überein. Farbsteuerungseinstellungen und Umgebungsunterschiede können sich ebenfalls auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Die Farben im Druck können daher von denen auf dem Bildschirm abweichen.

Test 2 Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Anhand des Düsentestmusters können Sie überprüfen, ob die Tinte von den Düsen des Druckkopfs ordnungsgemäß abgegeben wird.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Druckkopfreinigung und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

- Falls das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt wird:
Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, und überprüfen Sie es.
 - Reinigung (Cleaning)
- Wenn das Problem nach zweimaliger Druckkopfreinigung weiterhin besteht:
Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.
 - Intensivreinigung (Deep Cleaning)
- Wenn das Problem nach Intensivreinigung des Druckkopfes weiterhin besteht:
Führen Sie eine Tintenleerung aus.
Bei der Tintenleerung wird eine große Menge Tinte verbraucht.
Durch häufige Tintenleerungen wird Tinte schnell aufgebraucht, sodass Sie eine Tintenleerung nur durchführen sollten, wenn dies wirklich nötig ist.

»» Wichtig

- Wenn die Tintenleerung bei unzureichendem Tintenstand ausgeführt wird, kann es zu Fehlern kommen.

Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tintenleerung ausführen.

- Durchführen einer Tintenspülung

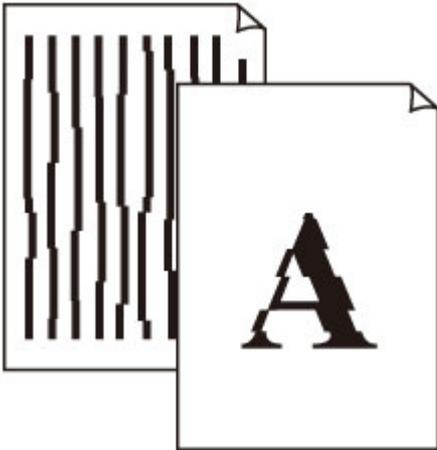
Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ist der Druckkopf möglicherweise beschädigt. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



Linien sind schief



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

■ [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

■ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach der Druckkopfausrichtung nicht behoben ist, führen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung auf Ihrem Computer aus.

■ Ausrichtung der Druckkopfposition

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Möglicherweise kann das Druckergebnis durch eine Erhöhung der Druckqualität verbessert werden.



Papier ist verschmutzt / Bedruckte Oberfläche ist verkratzt

Papier ist verschmutzt



Verschmutzte Ränder

Verschmutzte Oberfläche



Bedruckte Oberfläche ist verkratzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

 [Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend](#)

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden.

 [Unterstützte Medientypen](#)

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

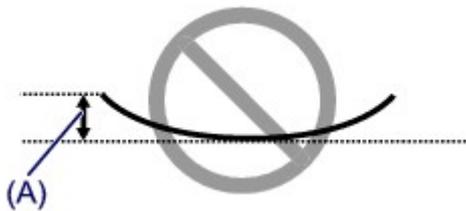
- **Normalpapier**

Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

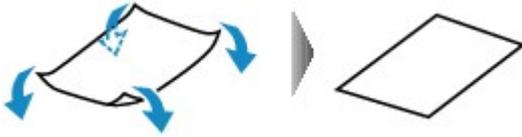
Ist das Papier über einen längeren Zeitraum im hinteren Fach eingelegt, kann es sich wellen. Legen Sie das Papier in diesem Fall mit der anderen Seite nach oben ein. Dadurch wird das Problem möglicherweise behoben.

- **Anderes Papier wie Umschläge**

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm / 0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

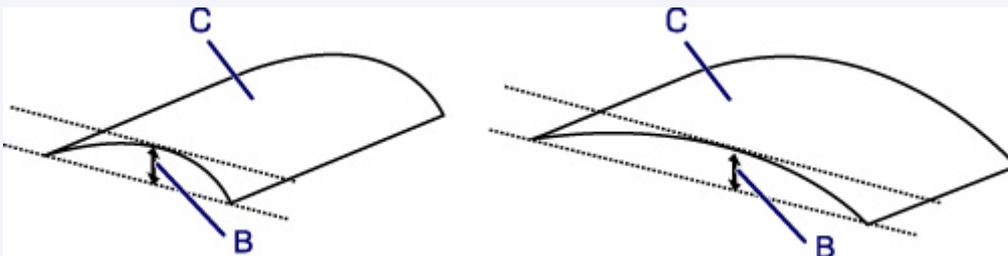


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm / 0,1 Zoll (B) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(C) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Druckereinstellung zum Verhindern von Papierabrieb entsprechend den nachstehenden Anweisungen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.
 ■ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)** und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

* Machen Sie diese Einstellung nach dem Abschluss des Druckvorgangs rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.

Test 5 Falls die Intensität hoch eingestellt ist, verringern Sie die Einstellung der Intensität, und starten Sie einen neuen Druckvorgang.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit hoher Intensität verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

Prüfen Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber.

- Anpassen der Intensität

Test 6 Drucken Sie nicht außerhalb des empfohlenen Druckbereichs.

Beim Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs des Papiers kann die untere Kante des Papiers durch Tinte verschmutzt werden.

Passen Sie mit der Anwendungssoftware die Größe des Dokuments an.

- Druckbereich

Test 7 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

- Reinigen der Auflagefläche und des Vorlagendeckels

Test 8 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

- [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

Test 9 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

- [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»» Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 10 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

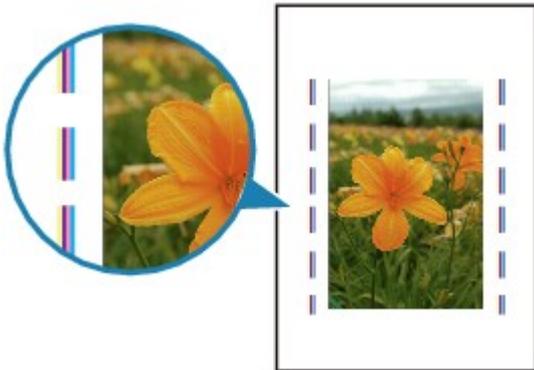
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster.

- [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** und **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.
4. Ziehen Sie den Schieberegler **Wartezeit für Tintentrocknung (Ink Drying Wait Time)** zur Einstellung der Wartezeit, und klicken Sie dann auf **OK**.
5. Überprüfen Sie die Meldung, und klicken Sie auf **OK**.



Vertikale Linie neben dem Bild



Test Hat das eingelegte Papier das korrekte Format?

Wenn das Format des eingelegten Papiers größer ist als das festgelegte Format, werden die Ränder möglicherweise mit vertikalen Linien bedruckt.

Stellen Sie das Papierformat entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Druckergebnisse sind nicht zufrieden stellend

»» Hinweis

- Der Verlauf des vertikalen Linienmusters kann je nach Bilddaten oder Druckeinstellung variieren.
- Dieser Drucker führt automatische Reinigungsvorgänge aus, um stets saubere Ausdrücke zu gewährleisten. Bei der Reinigung wird eine kleine Menge Tinte ausgegeben.

Diese Tinte wird in der Regel im Tintenauffangbehälter gesammelt. Wenn das Format des eingelegten Papiers jedoch größer ist als das im Druckertreiber festgelegte Format, kann unter Umständen auch Tinte auf den äußeren Rand des Papiers abgegeben werden.

Probleme beim Scannen (Windows)

- ▶ Probleme beim Scannen

Probleme beim Scannen

- ▶ **Der Scanner funktioniert nicht**
- ▶ **ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht**



Der Scanner funktioniert nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 3 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 4 Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.

Test 5 Starten Sie den Computer neu.



ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers installiert sind.

Falls MP Drivers noch nicht installiert ist, installieren Sie die Treiber von der Installations-CD-ROM oder unserer Webseite.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

»»» Wichtig

- Falls der Name Ihres Scanners oder Druckers mehrmals angezeigt wird, wählen Sie den Namen aus, in dem WIA nicht vorkommt.

»»» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Verwenden Sie den WIA-Treiber beim Scannen aus einer WIA-kompatiblen Anwendung.

■ Scannen mit WIA-Treiber

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung TWAIN unterstützt.

Sie können ScanGear (Scanner-Treiber) nur aus Anwendungen heraus starten, die TWAIN unterstützen.

Test 4 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Mechanische Probleme

- **Der Drucker lässt sich nicht aktivieren**
- **Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**
- **Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich**



Der Drucker lässt sich nicht aktivieren



Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann erneut ein.

Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



Das Gerät wird von selbst ausgeschaltet



Test Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

- Zum Deaktivieren der Einstellung über das Bedienfeld:
 1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
 2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**.



Das Symbol  (**Einrichten (Setup)**) und „1“ werden in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste **+**, bis in der LCD-Anzeige "19" angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.

- Zum Deaktivieren der Einstellung über den Computer:

Verwenden Sie Canon IJ Printer Assistant Tool oder ScanGear (Scannertreiber), um die Einstellung zu deaktivieren.

Gehen Sie zum Deaktivieren der Einstellung über Canon IJ Printer Assistant Tool wie nachstehend beschrieben vor.

1. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.
 - [Beschreibung der Registerkarte Wartung](#)
2. Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden, aus dem Pull-Down-Menü aus und wählen Sie **OK**.
Der Menübildschirm wird angezeigt.
3. Wählen Sie **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** aus.
4. Wählen Sie für **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off) Deaktiviert (Disable)** aus.
Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.

»» Hinweis

- Informationen zur Deaktivierung der Einstellung über ScanGear (Scannertreiber) finden Sie nachstehend.

■ Registerkarte Scanner

USB-Verbindungsprobleme

Q Geringe Druck- oder Scangeschwindigkeit/Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht/Die Meldung „Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)“ wird angezeigt.

A

Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed USB nicht vollständig unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von USB 1.1 betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druck- oder Scangeschwindigkeit kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 Meter / 10 Fuß sein.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber auf Ihrem Computer ordnungsgemäß?

Stellen Sie sicher, dass der aktuelle Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß funktioniert. Besorgen Sie sich bei Bedarf die aktuellste Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer, und installieren Sie sie.

»» Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.



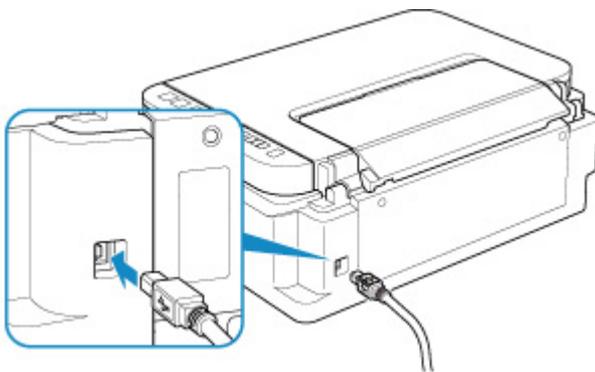
Keine Kommunikation mit dem Drucker über USB möglich



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Schließen Sie das USB-Kabel korrekt an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Schließen Sie das „Typ-B“-Terminal mit der eingekerbten Seite nach LINKS an den Drucker an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Eigenschaftendialogfeld des Druckertreibers die Option **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** ausgewählt wurde.

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

■ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- Die MP Drivers können nicht installiert werden (Windows)
- Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Die MP Drivers können nicht installiert werden (Windows)



- **Wenn die Installation nicht startet, wenn Sie die Installations-CD-ROM einlegen:**

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Installation zu starten.

1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Klicken Sie unter Windows 10 auf die Schaltfläche **Start** > **Datei-Explorer (File Explorer)** und anschließend in der Liste auf der linken Seite auf **Dieser PC (This PC)**.
- Wählen Sie unter Windows 8.1 das Symbol **Explorer** in der **Taskleiste (Taskbar)** auf dem **Desktop** aus, und wählen Sie anschließend aus der links angezeigten Liste **Dieser PC (This PC)** aus.
- Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start** und dann auf **Computer**.

2. Doppelklicken Sie im angezeigten Fenster auf das Symbol  CD-ROM.

Wenn der Inhalt der CD-ROM angezeigt wird, doppelklicken Sie auf **MSETUP4.EXE**.

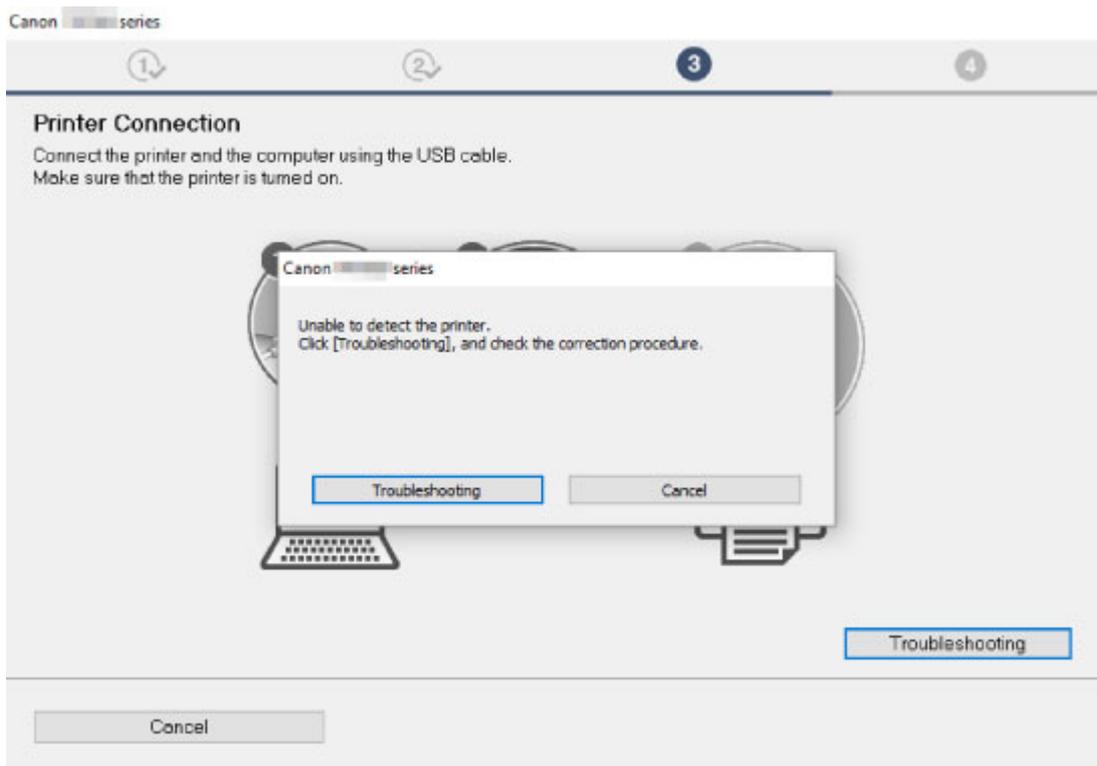
Falls Sie die MP Drivers nicht mithilfe der Installations-CD-ROM installieren können, installieren Sie sie von der Canon -Website.

»» Hinweis

- Wenn das CD-ROM-Symbol nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Entfernen Sie die CD-ROM aus dem Computer, und legen Sie sie dann erneut ein.
 - Starten Sie den Computer neu.

Wenn das Symbol daraufhin weiterhin nicht angezeigt wird, probieren Sie andere Datenträger aus, um zu überprüfen, ob diese angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, liegt ein Problem mit der Installations-CD-ROM vor. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

- Wenn Sie nicht über den Druckeranschluss (Printer Connection)-Bildschirm hinaus gelangen:



■ Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich

- Andere Fälle:

Installieren Sie die MP Drivers neu.

Wenn die MP Drivers nicht richtig installiert wurden, deinstallieren Sie die MP Drivers, starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die MP Drivers erneut.

■ Löschen der nicht benötigten MP Drivers

Installieren Sie die MP Drivers erneut mit der Installations-CD-ROM oder von der Canon-Website.

▶▶ Hinweis

- Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows ausgelöst wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass das Windows-System instabil ist, und die Treiber deshalb nicht installiert werden können. Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie die Treiber erneut.



Aktualisieren der MP Drivers in einer Netzwerkumgebung (Windows)



Laden Sie die aktuellsten MP Drivers herunter.

Laden Sie die aktuellen MP Drivers für Ihr Modell auf der Downloadseite der Canon-Website herunter.

Deinstallieren Sie die vorhandenen MP Drivers, und folgen Sie der Installationsanleitung zur Installation der aktuellen MP Drivers, die Sie heruntergeladen haben. Wählen Sie auf dem Bildschirm für die Auswahl der Verbindungsmethode **Drucker über WLAN-Verbindung verwenden (Use the printer with wireless LAN connection)**. Der Drucker wird im Netzwerk automatisch erkannt.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker gefunden wurde und installieren Sie MP Drivers gemäß der Anweisungen auf dem Bildschirm.

»» Hinweis

- Die Netzwerkeinstellungen auf dem Drucker werden davon nicht beeinflusst; der Drucker kann daher im Netzwerk verwendet werden, ohne dass die Einstellungen erneut vorgenommen werden müssen.

Fehler und Meldungen

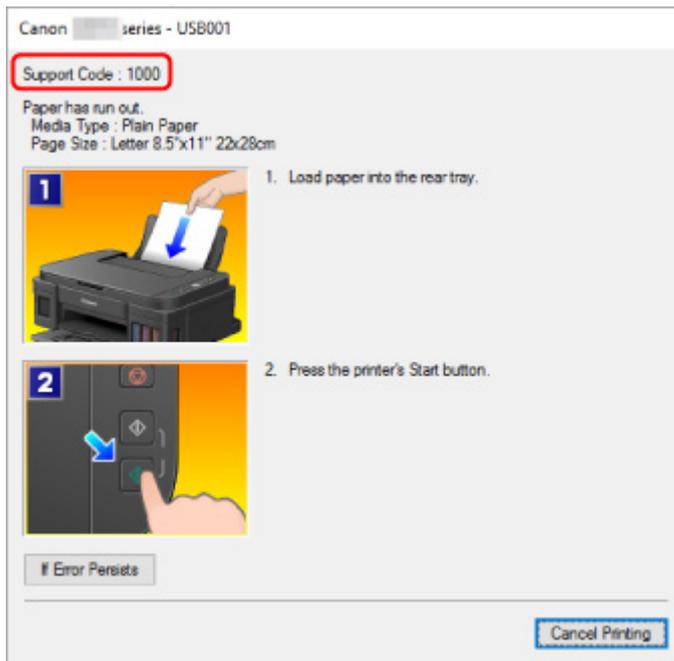
- Ein Fehler tritt auf
- Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt

Ein Fehler tritt auf

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche ausgegeben. Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.

Wenn ein Fehler auftritt, wird auf dem Computerbildschirm eine Meldung angezeigt und in der LCD-Anzeige erscheint der Fehlercode. Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden:



Wenn ein Fehlercode angezeigt wird:

- Die **Alarm**-Anzeige leuchtet auf und ein Fehlercode wird angezeigt.



- Die **EIN (ON)**-Anzeige und die **Alarm**-Anzeige blinken abwechselnd und ein Fehlercode wird angezeigt.



Der Fehlercode wird nacheinander in der LCD-Anzeige angezeigt.

Wenn der Fehlercode „E03“ ist:



Überprüfen Sie den Fehlercode in der LCD-Anzeige und den entsprechenden Supportcode. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Fehlercode	Supportcode	Ursache	Maßnahme
E02	1000 3442 3443 3444 3445	Kein Papier mehr im Drucker. Das Drucken einer Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn kein Papier mehr im Drucker ist: ■ 1000 • Beim manuellen Duplexdruck: Bereiten Sie den Druck der anderen Seite entsprechend den Anweisungen auf dem Computerbildschirm vor.
E03	1300	Ein Papierstau tritt auf.	■ 1300

E04	1470	Die Patrone ist nicht ordnungsgemäß installiert.	■ 1470
E05	1403 1430 1471 1476	Patrone wird nicht erkannt.	■ 1403 ■ 1430 ■ 1471 ■ 1476
E07	1474 1475	Es ist keine geeignete Patrone eingesetzt.	■ 1474 ■ 1475
E08	1700 1701	Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.	■ 1700 ■ 1701
E09	1890	Das Schutzmaterial der FINE-Patronenhalterung oder das Klebeband wurde nicht entfernt.	■ 1890
E11	4103	Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.	Führen Sie den Druckvorgang aus, wenn Sie die Druckeinstellungen geändert haben.
E14	1473	Patrone wird nicht erkannt.	■ 1473
E15	1472	Patrone wird nicht erkannt.	■ 1472
E23	3446	Die IP-Adresse und die Subnetzmaske widersprechen einander.	■ 3446
E31	–	Fehler bei WLAN-Einrichtung.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Wenn Sie die Einrichtung mit WPS ausführen: <ol style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen und führen Sie die Einrichtung erneut aus. Führen Sie die Einrichtung über eine andere Methode aus.
E32	–	Bei der Einrichtung wird kein Wireless Router gefunden.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Führen Sie die WLAN-Einrichtung erneut aus.
E33	–	Verbindung nicht möglich, da mehrere Wireless Router versuchen, eine Verbindung zum Drucker herzustellen.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Führen Sie die WLAN-Einrichtung nach kurzer Zeit (etwa 2 Minuten) erneut aus. Wenn die oben aufgeführten Maßnahmen das Problem nicht lösen, schlagen Sie in der mit

			dem Wireless Router gelieferten Bedienungsanleitung nach.
E34	3440	Die einfache Drahtlosverbindung ist fehlgeschlagen.	■ 3440
E36	3441	Die einfache Drahtlosverbindung ist fehlgeschlagen.	■ 3441
E37	–	Fehler bei WLAN-Einrichtung.	<p>Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Führen Sie die unten beschriebenen Maßnahmen aus.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie den Wireless Router aus und dann wieder ein. 2. Verbinden Sie den Drucker erneut mit dem Wireless Router. <p>Wenn die oben aufgeführten Maßnahmen das Problem nicht lösen, schlagen Sie in der mit dem Wireless Router gelieferten Bedienungsanleitung nach und prüfen Sie die Einstellungen.</p>
E38	–	Verbindung mit einem Wireless Router nicht möglich. Ändern der LAN-Einstellungen nicht möglich.	<p>Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Prüfen Sie die folgenden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • ob das WLAN des Druckers aktiviert ist • ob Sie einen geeigneten Wireless Router ausgewählt haben • ob die eingegebene Passphrase korrekt ist • ob die angegebene SSID korrekt ist <p>Schalten Sie den Wireless Router nach der Überprüfung der oben genannten Punkte aus und dann wieder ein.</p> <p>Sie können die LAN-Einstellungen nicht ändern, während Sie LAN verwenden. Ändern Sie sie, wenn Sie kein LAN verwenden.</p>
E39	495A	Es ist ein Netzwerkfehler aufgetreten.	■ 495A
E45	–	Verbindung zum Netzwerk nicht möglich.	<p>Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben.</p> <p>Überprüfen Sie die LAN-Verbindung und die Netzwerkeinstellungen.</p> <p>Die Verbindung wird möglicherweise nach einiger Zeit hergestellt.</p>

E46	–	Verbindung zum Internet nicht möglich.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben. Überprüfen Sie die Einstellungen des Wireless Routers.
E47	–	Verbindung zum Server nicht möglich.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die Vorgänge nach einiger Zeit aus. Wenn Sie Google Cloud Print verwenden, ist Ihr Drucker möglicherweise nicht registriert. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker registriert ist.  Drucken mit Google Cloud Print
E48	–	Verbindung zum Server nicht möglich.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die Vorgänge nach einiger Zeit aus.
E49	–	Fehler bei der Verbindung zum Internet, da Netzwerkverbindung vorbereitet wird.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die Vorgänge nach einiger Zeit aus.
E50	–	Fehler beim Abrufen von Inhalten.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die Vorgänge nach einiger Zeit aus.
E51	–	Verbindung zum Server nicht möglich.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die Vorgänge nach einiger Zeit aus.
E52	–	Fehler bei der Registrierung des Druckers in Google Cloud Print wegen Zeitüberschreitung.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben.
E53	–	Es werden nur Informationen gelöscht, die auf dem Drucker registriert sind, da keine Verbindung zu Google Cloud Print hergestellt werden kann.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Löschen Sie die registrierten Informationen von Google Cloud Print von Ihrem Computer oder Smartphone.
E54	–	Es werden nur Informationen gelöscht, die auf dem Drucker registriert sind, da keine Verbindung zu IJ Cloud Printing Center hergestellt werden kann.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Löschen Sie die registrierten Informationen von IJ Cloud Printing Center von Ihrem Computer oder Smartphone.
E55	–	Der Drucker ist bereits in IJ Cloud Printing Center registriert.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben.

			Löschen Sie die registrierten Informationen von IJ Cloud Printing Center und registrieren Sie den Drucker erneut.
E56	–	Der Onlinedienst ist in Ihrer Region nicht verfügbar.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Wenden Sie sich an den Anbieter, um Informationen dazu zu erhalten, wo der Dienst verfügbar ist.
E57	2900	Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.	 2900
E60	1640	Möglicherweise hat der verbleibende Tintenstand in einer der Tintenpatronen die Markierung Untergrenze erreicht.	 1640
E62	–	Während des Scannens ist ein unerwarteter Fehler aufgetreten.	Drücken Sie die Taste Schwarz (Black) oder Farbe (Color) am Drucker, um den Fehler zu beheben. Ändern Sie die Einstellungen und führen Sie die Vorgänge erneut aus.
P02	5100	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	 5100
P07	5B00 5B01	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	 5B00  5B01
P08	5200 5205 5206	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	 5200  5205  5206
P03 P05 P06 P09 P22 P26 P27 P28 P29	5011 5012 5050 5400 5700 6000 6800 6801 6900 6901 6902 6910 6911 6930	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel. Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein. Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

	6931 6932 6933 6936 6937 6938 6940 6941 6942 6943 6944 6945 6946		
P10	B202 B203 B204 B205	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Hinweis

- Weitere Informationen zum Lösen von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung \(Supportcode\) wird angezeigt](#).

Eine Meldung (Supportcode) wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der angezeigten Fehler oder Meldungen beschrieben.

»» Hinweis

- Bei einigen Fehlern wird ein Supportcode (Fehlernummer) auf dem Computer angezeigt. Weitere Informationen zu Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Fehler](#).

- [Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt](#)
- [Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler](#)
- [Andere Fehlermeldungen](#)
- [Der Bildschirm „Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program“ wird angezeigt](#)



Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt



Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung, und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Informationen zum Abziehen des Netzkabels finden Sie unter [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#).



Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler



Test 1 Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Wenn Sie den Drucker über ein LAN betreiben, stellen Sie sicher, dass der Drucker für den Einsatz im Netzwerk korrekt konfiguriert ist.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

Test 4 Wenn der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, prüfen Sie den Status des Geräts auf dem Computer.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Öffnen Sie den Geräte-Manager auf Ihrem Computer wie unten gezeigt.

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

- Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Geräte-Manager (Device Manager)** aus.
 - Wählen Sie unter Windows 8.1 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Geräte-Manager (Device Manager)**.
 - Klicken Sie unter Windows 7 auf **Systemsteuerung (Control Panel)**, **Hardware und Sound (Hardware and Sound)** und **Geräte-Manager (Device Manager)**.
2. Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

 **Test 2** [Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen

Test Falls eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

Deinstallieren Sie die MP Drivers gemäß der in Löschen der nicht benötigten MP Drivers beschriebenen Vorgehensweise und installieren Sie sie erneut von der Installations-CD-ROM oder der Canon-Website.

- **"Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**

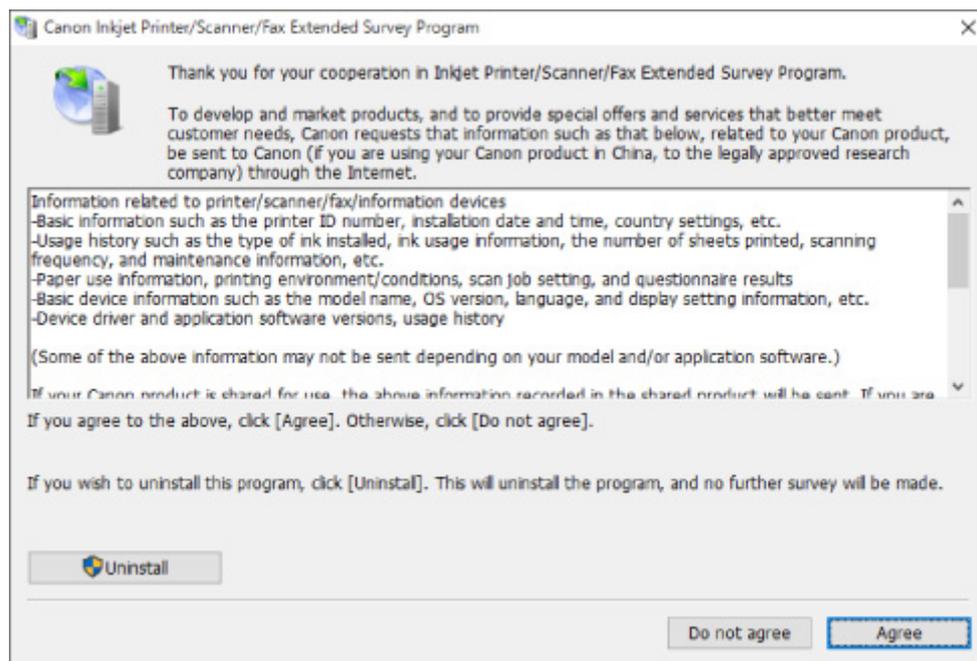
Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Q Der Bildschirm „Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program“ wird angezeigt

A

Wenn das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program installiert ist, wird ein Bildschirm angezeigt, in dem um die Erlaubnis gebeten wird, etwa zehn Jahre lang monatlich Nutzungsinformationen zu dem Drucker und den Anwendungen zu senden.

Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm durch, und gehen Sie wie folgt vor.



- **Wenn Sie an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Akzeptieren (Agree)**, und folgen Sie dann der Anleitung auf dem Bildschirm. Die Druckernutzungsinformationen werden über das Internet gesendet. Nach Abschluss des Vorgangs werden die Informationen von nun an automatisch gesendet, ohne dass der Bestätigungsbildschirm angezeigt wird.

»» Hinweis

- Beim Übermitteln der Daten wird ein Warnhinweis wie z. B. eine Internetsicherheitsmeldung angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der Programmname „IJPLMUI.exe“ lautet, und lassen Sie es zu.
- Wenn Sie das Kontrollkästchen **Ab nächstem Mal automatisch senden (Send automatically from the next time)** deaktivieren, werden die Informationen ab dem nächsten Mal nicht mehr automatisch übermittelt, und ein Bestätigungsbildschirm wird zum Zeitpunkt der nächsten Umfrage angezeigt. Informationen zum automatischen Senden der Informationen finden Sie unter [Ändert die Bestätigungsbildschirm-Einstellung](#):

- **Wenn Sie nicht an der Umfrage teilnehmen möchten:**

Klicken Sie auf **Nicht akzeptieren (Do not agree)**. Der Bestätigungsbildschirm wird geschlossen, und die Umfrage wird übergangen. Der Bestätigungsbildschirm wird nach einem Monat erneut angezeigt.

- **So deinstallieren Sie das Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte:**

Klicken Sie zum Deinstallieren des Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program auf **Deinstallieren (Uninstall)**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

- **Ändert die Bestätigungsbildschirm-Einstellung:**

1. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

- Klicken Sie unter Windows 10 mit der rechten Maustaste auf die Taste **Start** und wählen Sie die Option **Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.
- Wählen Sie unter Windows 8.1 **Systemsteuerung (Control Panel)** aus dem Charm **Einstellungen (Settings)** unter **Desktop > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)**.
- Wählen Sie unter Windows 7 **Start-Menü > Systemsteuerung (Control Panel) > Programme (Programs) > Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

»» Hinweis

- Beim Installieren, Deinstallieren oder Starten von Software wird möglicherweise ein Dialogfeld zur Bestätigung oder Warnung angezeigt.

Dieses Dialogfeld wird angezeigt, wenn Administratorrechte zum Ausführen einer Aufgabe erforderlich sind.

Falls Sie bei einem Konto mit Administratorrechten angemeldet sind, befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm.

2. Wählen Sie **Canon Extended Survey Program für Inkjet-Drucker/Scanner/Faxgeräte**.

3. Wählen Sie **Ändern (Change)**.

Wenn Sie nach Befolgen der Anweisungen auf dem Bildschirm **Ja (Yes)** wählen, wird der Bestätigungsbildschirm angezeigt, wenn die nächste Umfrage ansteht.

Wenn Sie **Nein (No)** wählen, werden die Informationen automatisch übermittelt.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Deinstallieren (Uninstall)** auswählen, wird das Inkjet Printer/Scanner/Fax Extended Survey Program deinstalliert. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Supportcodeliste für Fehler

Der Supportcode wird auf Ihrem Computerbildschirm angezeigt, wenn Fehler auftreten.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Überprüfen Sie bei der Anzeige eines Fehlers den Supportcode, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Schritte.

Der Supportcode wird auf dem Computerbildschirm angezeigt

- **1000 bis 1ZZZ**

[1000](#) [1200](#) [1300](#) 1403 [1430](#) 1470

1471 1472 1473 1474 1475 1476

[1640](#) [1700](#) 1701 [1890](#)

- **2000 bis 2ZZZ**

[2900](#) [2901](#)

- **3000 bis 3ZZZ**

3439 3440 3441 3442 3443 3444

3445 3446

- **4000 bis 4ZZZ**

[4103](#) 495A

- **5000 bis 5ZZZ**

[5011](#) [5012](#) 5050 [5100](#) [5200](#) 5205

5206 5400 5700 [5B00](#) 5B01

- **6000 bis 6ZZZ**

[6000](#) 6800 6801 6900 6901 6902

6910 6911 6930 6931 6932 6933

6936 6937 6938 6940 6941 6942

6943 6944 6945 6946

- **A000 bis ZZZZ**

B202 B203 B204 B205

Für Papierstau-Supportcodes vgl. auch [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#).

Supportcodeliste für Fehler (Bei Papierstau)

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend den folgenden Anleitungen.

- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach sehen können:
 - [1300](#)
- Wenn Sie das gestaute Papier am Papierausgabeschacht oder am hinteren Fach nicht sehen können:
 - [Papierstau im Drucker](#)
- In anderen als den obigen Fällen:
 - Andere Fälle

1300

Ursache

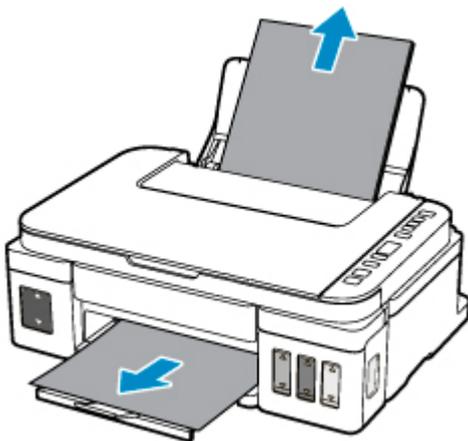
Papierstau im Papierausgabeschacht oder im hinteren Fach.

Verfahren

Wenn das Papier im Papierausgabeschacht oder im hinteren Fach gestaut ist, entfernen Sie das gestaute Papier gemäß den nachstehenden Anleitungen aus dem Papierausgabeschacht oder aus dem hinteren Fach.

1. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach heraus, je nachdem, was einfacher ist.

Halten Sie das Papier mit beiden Händen fest, und ziehen Sie es langsam heraus, damit es nicht reißt.



»» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker wieder ein, ohne mit Gewalt an dem zu ziehen. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen.
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abubrechen.
- Wenn das Papier reißt und es sich nicht aus dem Papierausgabeschacht oder dem hinteren Fach entfernen lässt, entfernen Sie es aus dem Inneren des Druckers.

■ [Papierstau im Drucker](#)

2. Legen Sie das Papier erneut ein, und drücken Sie am Drucker die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle an den Drucker gesendeten Druckaufträge gelöscht. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

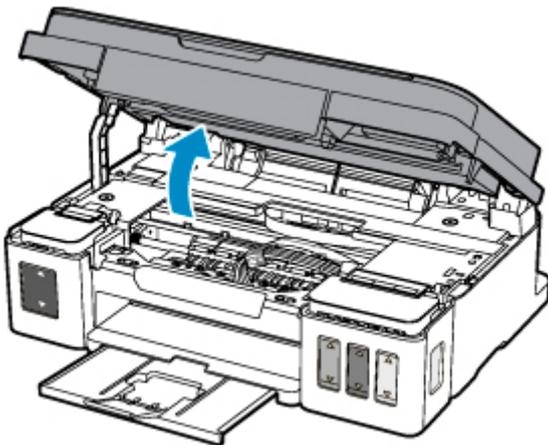
Papierstau im Drucker

Falls das gestaute Papier reißt und es sich weder aus dem Papierausgabeschacht noch aus dem hinteren Fach entfernen lässt, oder wenn das gestaute Papier im Inneren des Druckers verbleibt, entfernen Sie es gemäß den nachstehenden Anleitungen.

»» Hinweis

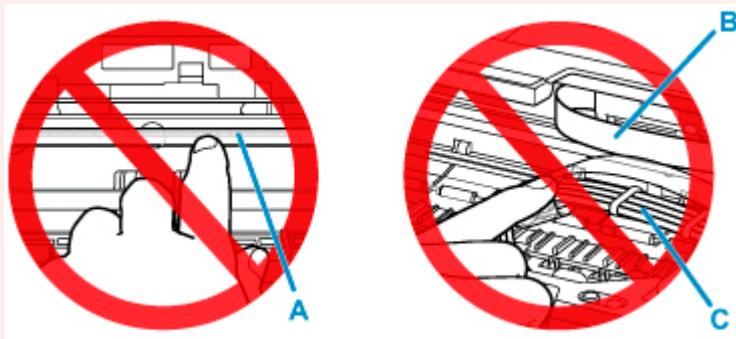
- Falls Sie den Drucker bei einem Papierstau während des Druckens ausschalten müssen, um das Papier zu entfernen, drücken Sie die **Stopp (Stop)**-Taste, um den Druckvorgang vor dem Ausschalten des Druckers abzubrechen.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.



»» Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C).

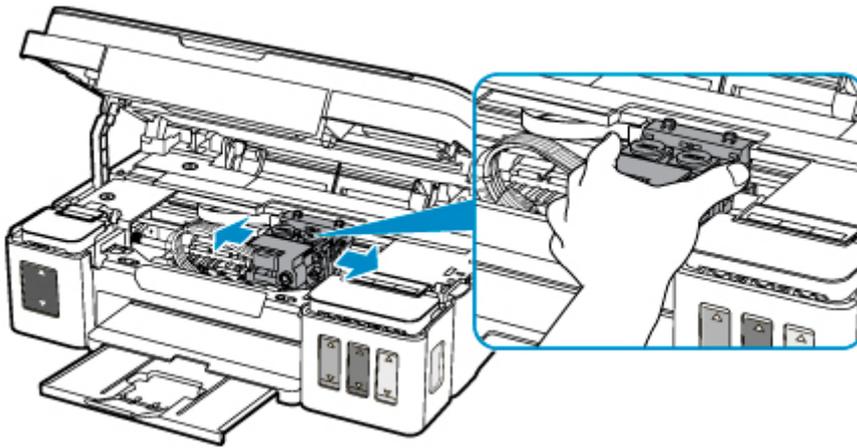


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

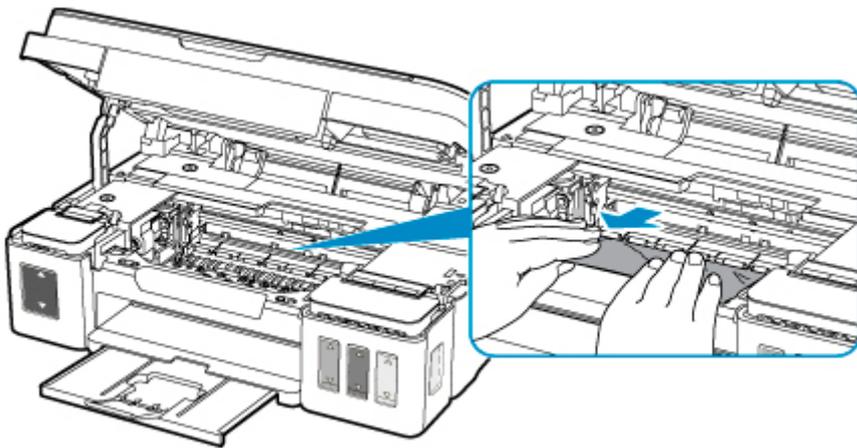
3. Stellen Sie sicher, dass sich das gestaute Papier nicht unter der Patronen-Halterung befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter der Patronen-Halterung befindet, bewegen Sie die Patronen-Halterung ganz nach rechts oder links, um das Papier leichter entfernen zu können.

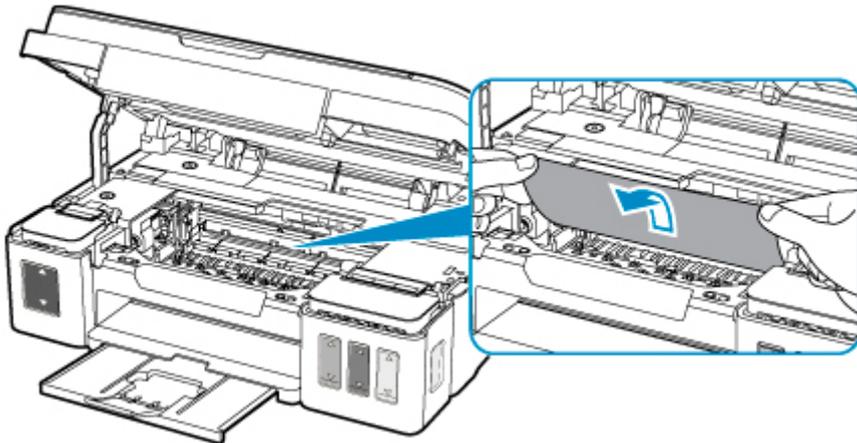
Wenn Sie die Patronen-Halterung bewegen, halten Sie die Oberseite der Patronen-Halterung fest, und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.



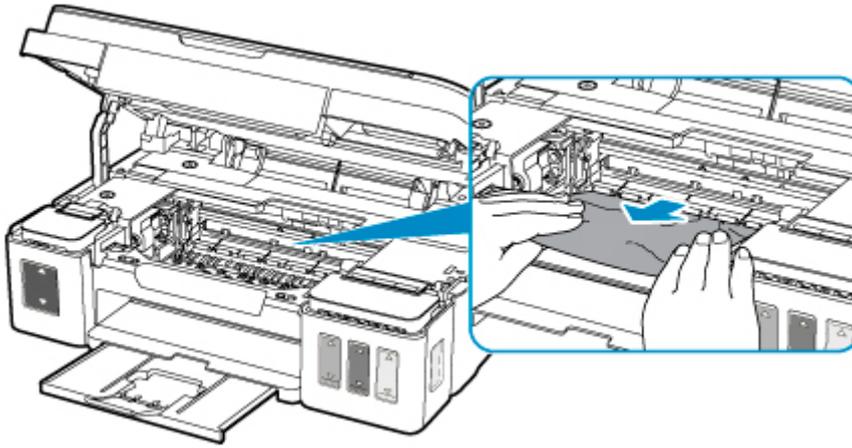
4. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.



Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus.



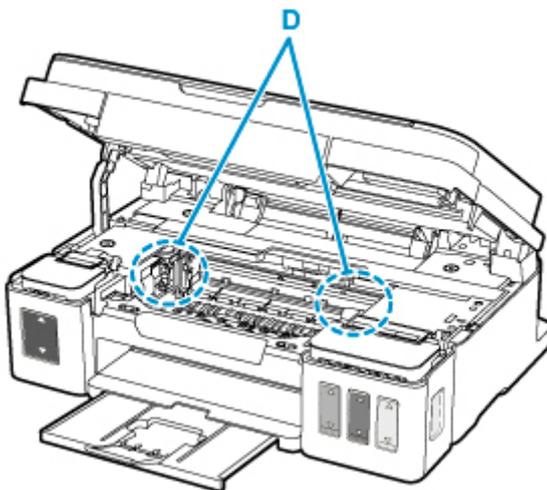
5. Ziehen Sie das Papier langsam heraus, um es nicht zu zerreißen.



6. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter der Patronen-Halterung?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (D) des Druckers?



7. Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein. Falls auf dem Computerbildschirm eine Meldung über einen Papierstau angezeigt wird, wenn Sie den Druckvorgang nach dem Entfernen des gestauten Papiers fortsetzen, befindet sich möglicherweise noch Papier im Drucker. Überprüfen Sie den Drucker noch einmal auf verbliebene Papierstücke.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

1000

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt.

Verfahren

Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor.

- Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.
- Richten Sie die Papierführungen an beiden Papierkanten aus, wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen.

Drücken Sie nach dem Ausführen der oben genannten Schritte die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Drucker.

Hinweis

- Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

1200

Ursache

Das Scan-Modul/die Abdeckung ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie es nicht, während Sie einen Tintenbehälter wieder auffüllen.

1430

Ursache

Patrone wird nicht erkannt.

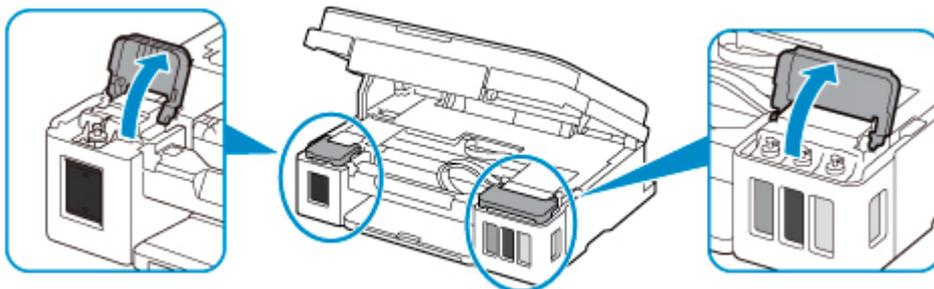
Verfahren

Eine Patrone ist möglicherweise nicht richtig eingesetzt oder dieser Drucker unterstützt die Patronen nicht.

Wenn Sie drucken, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen.

Entfernen Sie die Patronen und setzen Sie sie entsprechend den nachstehenden Anweisungen erneut ein. Dadurch lässt sich der Fehler möglicherweise beheben.

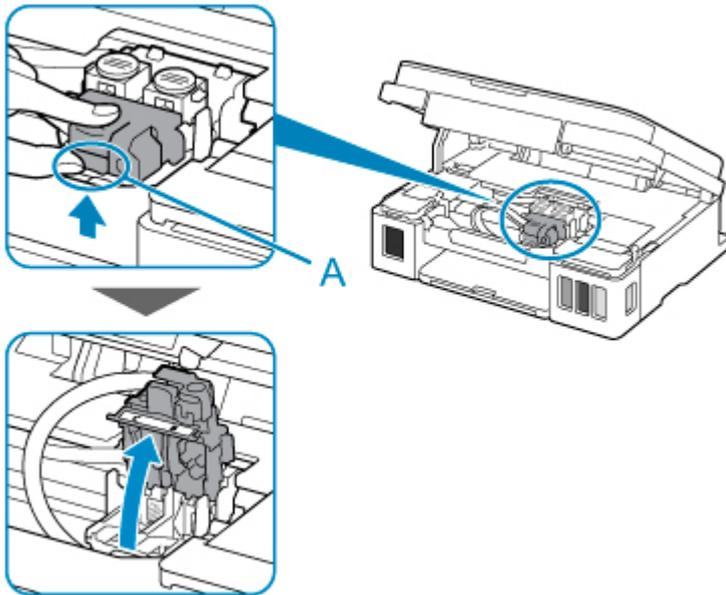
1. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.
2. Öffnen Sie die rechte und die linke Abdeckung für Tintenbehälter.



»» Wichtig

- Öffnen Sie beim Entfernen von Patronen immer die Abdeckungen für Tintenbehälter. Wenn die Patronen entfernt werden, ohne dass die Abdeckungen für Tintenbehälter geöffnet werden, ist eine Tintenspülung erforderlich, bei der viel Tinte verbraucht wird.

3. Halten Sie Knopf (A) auf der Verriegelung der Patronen, um diese zu öffnen.



4. Entfernen Sie die Patronen C (Farbe) und B (Schwarz).

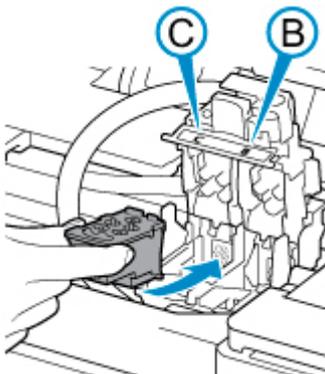
»» Wichtig

- Gehen Sie beim Entfernen der Patronen vorsichtig vor, damit keine Tinte herausspritzt.
- Vermeiden Sie jede Berührung des Schlauchs oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Das Berühren dieser Teile kann Fehlfunktionen des Druckers verursachen.
- Berühren Sie niemals die Goldklemme oder die Druckkopfdüsen einer Patrone. Der Drucker druckt unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn Sie diese Komponenten berühren.



4. Setzen Sie die Patronen ordnungsgemäß erneut ein.

Setzen Sie die Patrone C (Farbe) in die linke Halterung und die Patrone B (Schwarz) in die rechte Halterung ein.

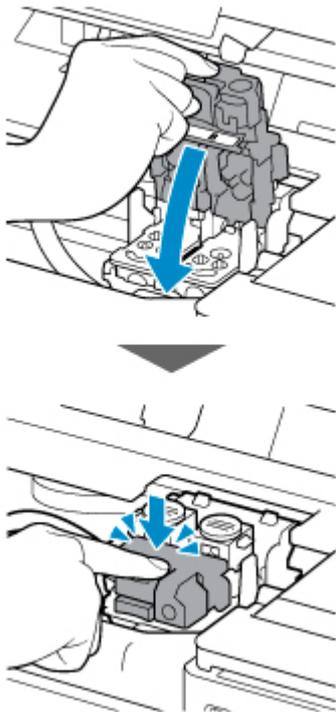


Wichtig

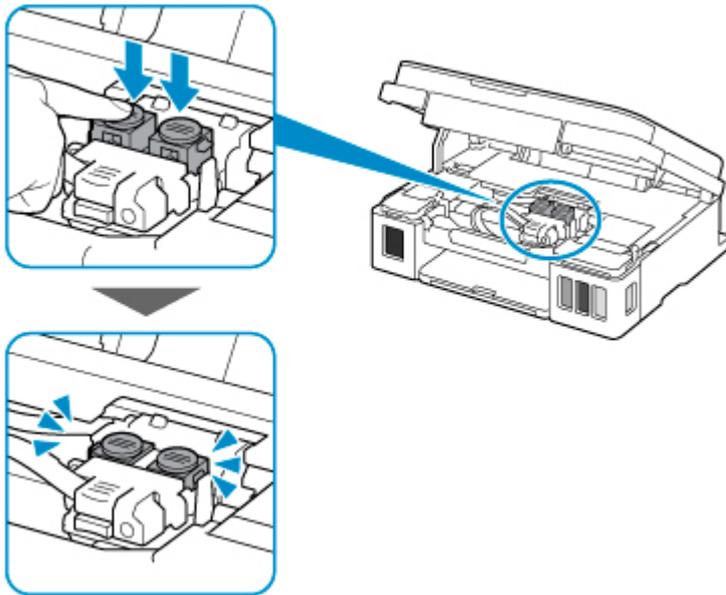
- Setzen Sie die Patrone vorsichtig ein, ohne die elektrischen Kontakte an der Rückseite der Patronen-Halterung zu berühren.



5. Schließen Sie die Verriegelung der Patronen und drücken Sie sie nach unten.



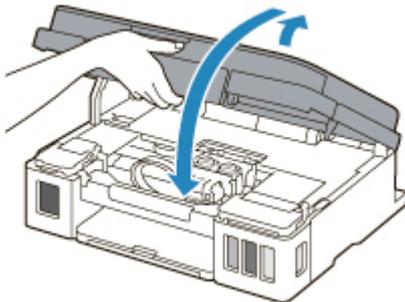
6. Drücken Sie beide Zusammenführungs-Tasten herunter.



7. Schließen Sie beide Abdeckungen für Tintenbehälter.

8. Schließen Sie das/die Scan-Modul/Abdeckung.

Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie einmal an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

1640

Ursache

Möglicherweise hat der verbleibende Tintenstand in einer der Tintenpatronen die Markierung Untergrenze erreicht.

Verfahren

Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.

Wenn der verbleibende Tintenstand unter der Markierung Untergrenze liegt, füllen Sie die Tintenpatrone mit der jeweiligen Tintenfarbe auf.

■ [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#)

Wenn das Drucken fortgesetzt wird, nachdem der verbleibende Tintenstand unter die Markierung Untergrenze gefallen ist, kann es vorkommen, dass der Drucker eine gewisse Menge an Tinte verbraucht, um wieder druckfähigen Status zu erreichen, oder Schaden nimmt.

Um weiterzudrucken, drücken Sie die Taste "**Schwarz (Black)**" oder "**Farbe (Color)**" am Drucker.

Nach dieser Aktion ist die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand inaktiv.

Um diese Funktion zu reaktivieren, füllen Sie jede Tintenfarbe bis zur Markierung Obergrenze auf der jeweiligen Tintenpatrone auf und drücken Sie die Taste "**Schwarz (Black)**" oder "**Farbe (Color)**" am Drucker mindestens 5 Sekunden lang. Wenn eine der Tintenpatronen nicht bis zur Markierung Obergrenze aufgefüllt wird, kann die Genauigkeit der Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand stark gestört werden.

1700

Ursache

Der Tintenauffangbehälter ist fast voll.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Drucker, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

»» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken oder scannen.

1890

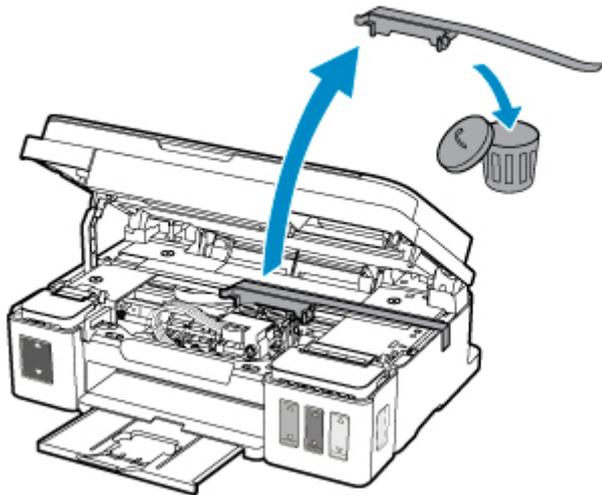
Ursache

Das Schutzmaterial der Patronen-Halterung oder das Klebeband wurde möglicherweise nicht entfernt.

Verfahren

Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung und stellen Sie sicher, dass das Schutzmaterial und Klebeband von der Patronen-Halterung entfernt wurden.

Wenn das Schutzmaterial oder Klebeband noch vorhanden ist, entfernen Sie es. Schließen Sie dann das Scan-Modul/die Abdeckung.



Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

2900

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Verfahren

Drücken Sie am Drucker die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** und prüfen Sie Folgendes.

- Stellen Sie sicher, dass die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflagefläche gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflagefläche und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Papier geladen wurde.

Legen Sie für die Druckkopfausrichtung Normalpapier im Format A4 oder Letter ein.

- Stellen Sie sicher, dass die Druckkopfdüse nicht verstopft ist.

Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.

Überprüfen Sie den oben genannten Punkt und starten Sie die automatische Druckkopfausrichtung anschließend erneut.

Wenn der Fehler immer noch nicht behoben ist, versuchen Sie eine manuelle Druckkopfausrichtung.

2901

Ursache

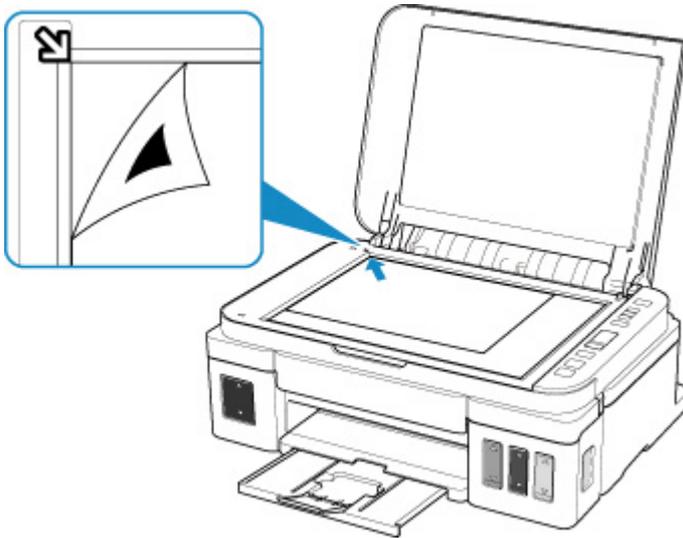
Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und der Drucker ist bereit für das Scannen der Seite.

Verfahren

Scannen Sie das gedruckte Ausrichtungsmuster.

1. Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf die Auflagefläche.

Legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf und richten Sie die Markierung , die sich in der unteren rechten Ecke des Blatts befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



2. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung langsam, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)** am Drucker.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

4103

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie dann die Druckeinstellungen, und drucken Sie erneut.

5011

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

5012

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

5100

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung der Patronen-Halterung nicht vom Stabilisierer, von gestautem Papier o. dgl. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

- Stellen Sie sicher, dass die Patronen ordnungsgemäß installiert sind.

Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung und drücken Sie dann die Verriegelung der Patronen, um sicherzustellen, dass die Patronen ordnungsgemäß eingesetzt sind.

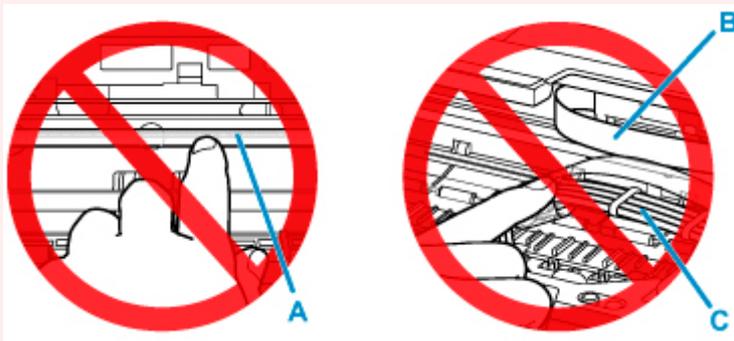
Drücken Sie alternativ die Zusammenführungs-Tasten, bis sie einrasten.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Beweglichkeit der Patronen-Halterung beseitigen, dürfen Sie die Transparentfolie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C) nicht berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie diese Teile durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

5200

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Überprüfen Sie den Tintenstand und füllen Sie den Tintenbehälter gegebenenfalls wieder auf.

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Warten Sie ungefähr 10 Minuten.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Wenn der Tintenbehälter wieder aufgefüllt wird, weil er leer ist, führen Sie eine Tintenspülung durch.

- Vom Computer:
 - Reinigen der Druckköpfe
- Vom Bedienfeld:
 - Durchführen einer Tintenspülung

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

▶▶ Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

5B00

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

»» Hinweis

- Im Falle von Warnungen oder Fehlern, die durch Tintenstände verursacht wurden, kann der Drucker nicht drucken oder scannen.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Falls ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier je nach Ort und Ursache des Staus.

■ [Supportcodeliste für Fehler \(Bei Papierstau\)](#)

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon - Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

▶▶ Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.